



**Schlussbericht zum Vorhaben  
„Level – Lehrerbildung vernetzt entwickeln“  
im Rahmen der Qualitätsoffensive Lehrerbildung**

FKZ: 01JA1519

PT-Bearb.: Contzen

Laufzeit des Vorhabens: 01.07.2015 – 31.12.2018

Vorhaben: Lehrerbildung vernetzt entwickeln (Level) - Kompetenzentwicklung im Lehramt durch die systematische Analyse von Unterrichtssituationen in fächer- und phasenübergreifenden Kooperationen

Zuwendungsempfänger: Johann Wolfgang Goethe-Universität,  
60629 Frankfurt am Main

Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. (DLR), DLR-Projektträger  
Qualitätsoffensive Lehrerbildung  
Heinrich-Konen-Straße 1  
53227 Bonn



# Inhalt

|   |    |
|---|----|
| I. Kurzdarstellung.....   | 1  |
| I.1. Aufgabenstellung.....  | 1  |
| I.2. Voraussetzungen, unter denen das Vorhaben durchgeführt wurde .....   | 1  |
| I.3. Planung und Ablauf des Vorhabens .....   | 2  |
| I.3.1 Etablierung einer universitär verankerten Organisationsstruktur .....   | 2  |
| I.3.2 Inhaltliche Umsetzung.....  | 3  |
| I.3.3 Ergänzende Maßnahmen fach- und phasenübergreifender Professionalisierung.....   | 4  |
| I.4. Wissenschaftlicher und technischer Stand, an den angeknüpft wurde.....   | 4  |
| I.4.1 Fächer- und phasenübergreifende Vernetzung Lehrkräftebildender Akteure .....  | 4  |
| I.4.2 Schulung professioneller Wahrnehmung durch videogestützte Lehr-/Lernangebote .....  | 5  |
| I.4.3 Umgang mit Heterogenität in Bildungskontexten.....  | 5  |
| I.4.4 Technischer Stand, an den angeknüpft wurde.....   | 6  |
| I.5. Zusammenarbeit mit anderen Stellen.....  | 7  |
| II. Eingehende Darstellung .....  | 9  |
| II.1 der Verwendung der Zuwendung und des erzielten Ergebnisses im Einzelnen, mit<br>Gegenüberstellung der vorgegebenen Ziele .....             | 9  |
| II.1.1) Etablierung und Optimierung der Organisationsstruktur und der Projektinfrastruktur zur<br>Sicherung der Arbeitsfähigkeit der FVB.....   | 9  |
| II.1.2) Videobasierte Lehr-Lernformate/-materialien und videobasierte Lehrveranstaltungen ...   | 14 |
| II.1.3) Forschungsaktivitäten .....   | 17 |
| II.1.4) Domänenspezifische Bearbeitung des Konzepts „Heterogenität“ in Bildungskontexten ..   | 18 |
| II.1.5) Digitale Lehramtsportfolios.....  | 19 |
| II.1.6) Maßnahmen und Instrumente zur Kompetenzeinschätzung und -diagnostik .....   | 19 |
| II.1.7) Auf- und Ausbau von Kooperationen mit Institutionen und Akteuren der zweiten und<br>dritten Lehrkräftebildungsphase.....                | 20 |
| II.2 der wichtigsten Positionen des zahlenmäßigen Nachweises.....   | 21 |
| II.3 der Notwendigkeit und Angemessenheit der geleisteten Arbeit.....   | 22 |
| II.4 des voraussichtlichen Nutzens, insbesondere der Verwertbarkeit des Ergebnisses im Sinne des<br>fortgeschriebenen Verwertungsplans .....    | 23 |
| II.5 des während der Durchführung des Vorhabens dem ZE bekannt gewordenen Fortschritts auf<br>dem Gebiet des Vorhabens bei anderen Stellen..... | 24 |
| II.6 der erfolgten oder geplanten Veröffentlichungen des Ergebnisses nach Nr. 6. ....   | 24 |
| II.7 Literaturverzeichnis .....   | 25 |
| III Anlagen.....  | 27 |
| III.1 Level-Lehrveranstaltungen.....  | 27 |
| III.2 Veranstaltungen der Begleitstruktur.....  | 34 |

|   |    |
|---|----|
| III.3 Forschungsvorhaben .....  | 37 |
| III.4 Online Lehr-Lernmaterialien .....                                     | 42 |
| III.5 Veröffentlichungen: Publikationen, Vorträge, Poster & Workshops ..... | 50 |
| III.6 Detaillierter Zeit- und Meilensteinplan .....                         | 66 |
| III.7 Summativer Evaluationsbericht .....                                   | 68 |

# I. Kurzdarstellung

## I.1. AUFGABENSTELLUNG

Die Aufgabe des Projekts Level war es, durch die Schaffung fächer- und phasenübergreifender Kooperationen in Lehre und Forschung sowie unter Rückgriff auf Paradigmen videobasierter Bildungsforschung eine Harmonisierung von Ausbildungsinhalten im Lehramt herbeizuführen, die Effektivität der Lehre in diesem Bereich zu optimieren und gleichzeitig substanzielle Beiträge zur Unterrichts-, Lehr-Lern- und Lehrkräftebildungsforschung zu generieren. Konkret wurden mit dem Projekt fünf miteinander verbundene Subziele angestrebt: **(1)** Durch die **Vernetzung** lehrkräftebildender Akteure verschiedener Fächer und Institutionen der ersten und zweiten Lehrkräftebildungsphase sollte der Fragmentierungsproblematik in der Lehrkräftebildung begegnet werden. **(2)** Über die Entwicklung innovativer, videobasierter Blended Learning-Angebote für Lernende aller Phasen der Lehrkräftebildung sollte der **Kompetenzerwerb von (zukünftigen) Lehrkräften mittels authentischer Unterrichtsaufzeichnungen** gefördert sowie gleichzeitig die Theorie-Praxis-Verknüpfung in der Lehrkräftebildung gestärkt werden. **(3)** Als Instrument zur inhaltlichen Abstimmung zwischen den lehrkräftebildenden Akteuren sowie zur Ermöglichung des online-basierten, selbstgesteuerten Kompetenzerwerbs sollte eine **webfähige, videobasierte Lehr-Lern-Plattform** auf- und kontinuierlich weiter ausgebaut werden. **(4)** Neben dem (selbstgesteuerten) Kompetenzerwerb sollte die Online-Lernplattform zusätzlich von Lehrenden, Lernenden, MentorInnen und PrüferInnen zu (Selbst-)Diagnosezwecken genutzt werden und so den Ausbau der **Reflexion und Dokumentation individueller Kompetenzentwicklungsverläufe** ermöglichen. **(5)** Schließlich sollte die auf aktuellen bildungswissenschaftlichen und fachdidaktischen Paradigmen basierende **interdisziplinäre, lehrkräftebildungs- und unterrichtsbezogene Forschung** in Kooperation mit außeruniversitären ForschungspartnerInnen gestärkt werden. Die theoretische Klammer für die in Level umzusetzenden Ausbildungs- und Forschungsaktivitäten bilden die Konzepte der professionellen Wahrnehmung sowie der Heterogenität in schulischen und universitären Bildungskontexten.

## I.2. VORAUSSETZUNGEN, UNTER DENEN DAS VORHABEN DURCHGEFÜHRT WURDE

Vor Projektbeginn stellte sich die Struktur der Lehrkräftebildung an deutschen Hochschulen im Allgemeinen und der Goethe-Universität Frankfurt am Main (GU) im Speziellen aus Sicht der Antragsstellenden als Fragmentierung gemäß Shulmans (1986) etablierter Unterscheidung zwischen Fachwissen, fachdidaktischem Wissen und allgemeinem pädagogischen Wissen dar: Die drei Bereiche wurden weitgehend getrennt in spezifischen Curricula und durch unterschiedliche Institutionen vermittelt, was auch eine Fragmentierung des erworbenen Wissens mit sich brachte. Die Lehrangebote waren in der Folge häufig nur wenig aufeinander abgestimmt und erschienen aus Sicht der Studierenden als unvorteilhafte „Parallelwelten des Wissens“. Ein weiteres Strukturmerkmal der Ausbildung im Lehramt, welches das Phänomen der Fragmentierung weiter verstärkte, war aus Sicht der Antragsstellenden die Aufteilung in die erste, theoriebasierte Phase des Universitätsstudiums und die zweite, stärker praxisorientierte Phase des Pädagogischen Vorbereitungsdiensts (vgl. Blömeke, 2004; KMK, 2004). Zwar sollten beide Phasen in den Zielsetzungen der Bildungspolitik inhaltlich aufeinander aufbauen und sich zum Zwecke der systematischen Kompetenzentwicklung in enger Kooperation aufeinander beziehen (s. KMK, 2004; Hessisches Lehrerbildungsgesetz vom 28.09.2011, § 1-7), jedoch stellten Mängel in der Theorie-Praxis-Verknüpfung sowie fehlende Konzepte für einen angemessenen Übergang von der ersten zur zweiten Phase auch aus Sicht der Studierenden der GU ein wiederkehrend diskutiertes Problem dar (vgl. Rumpf, 2002).

Zusätzlich hatten sich die Akzente von Studium und Vorbereitungsdienst verändert, z.B. im Kontext der Forderung von inklusiver Bildung oder den Anforderungen zahlreicher Menschen mit Migrationshintergrund in institutionalisierten Bildungsprozessen. Die Lehrkräftebildung an der GU stand vor der Aufgabe, eine im Bundesvergleich überdurchschnittlich heterogene Studierendenschaft

auf den Umgang mit einer im Rhein-Main-Gebiet sprachlich und kulturell ebenfalls stark heterogenen Population von SchülerInnen (SuS) vorzubereiten (Autorengruppe Bildungsberichterstattung, 2010).

Durch die im September 2011 eingerichtete Akademie für Bildungsforschung und Lehrerbildung (ABL) als zentrale Einrichtung der Lehrkräftebildung an der GU wurden erste Grundsteine gelegt, um diesen Herausforderungen mit verschiedenen strukturellen und organisatorischen Maßnahmen zu begegnen, zum Teil in Zusammenarbeit mit KooperationspartnerInnen wie dem DIPF | Leibniz-Institut für Bildungsforschung und Bildungsinformation, einem Forschungszentrum mit internationalem Renommee, das die bildungswissenschaftliche Forschung und Lehre an der GU maßgeblich prägt. Durch die Ansiedelung der Projektleitung und -koordination des Projekts an die ABL war das Projekt von Beginn an in etablierte Kooperationsstrukturen eingebunden und konnte so neue Akzente für die Entwicklung der Lehrkräftebildung setzen.

### **I.3. PLANUNG UND ABLAUF DES VORHABENS**

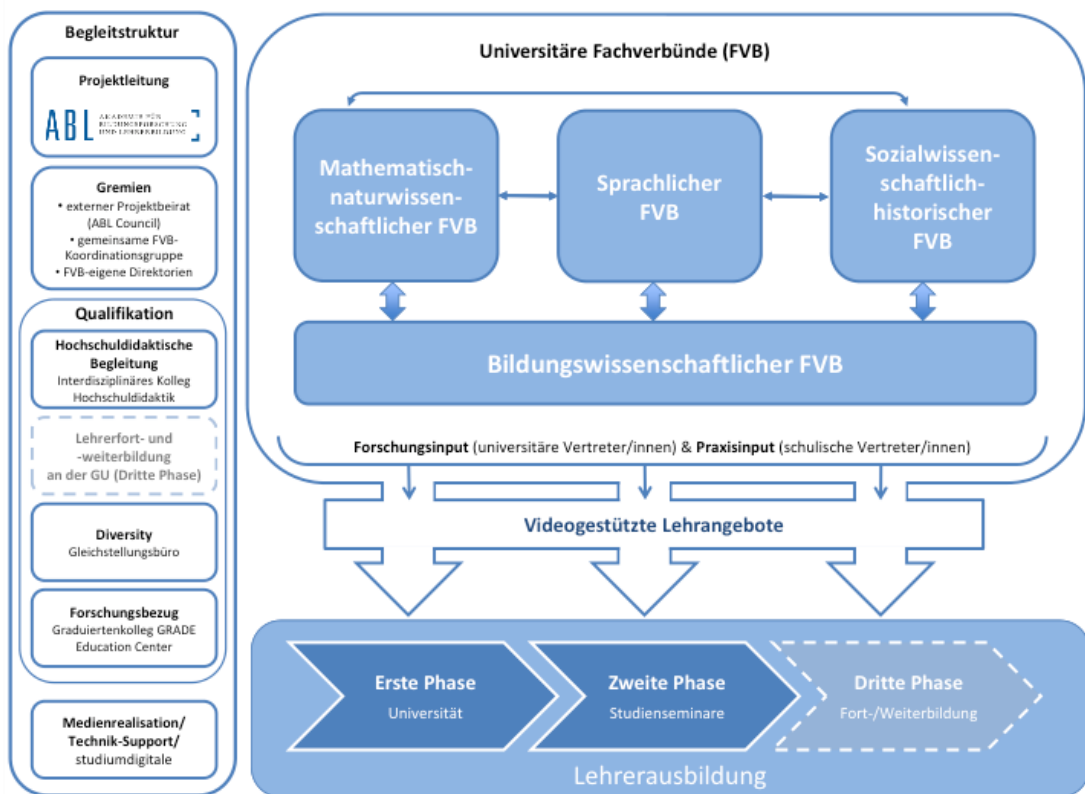
Das Vorhaben avisierte folgenden Ablauf: Die im Rahmen von Level entwickelten und erprobten Lehr-/Lernformate, -inhalte und -materialien sollten in die Curricula integriert und im Rahmen von Forschungsvorhaben beforscht werden. Dementsprechend gliederte sich das Vorhaben in die übergeordneten Phasen (1) Etablierung der Organisationsstruktur und Konzeption von Lehr-/Lernformaten, -inhalten und -materialien, inkl. Spezifizierung und Einleitung der daran anknüpfenden Forschungsvorhaben, (2) Implementierung und Erprobung der Lehr-/Lernformate, -inhalte und -materialien in der universitären Lehrkräfteausbildung, inkl. Zwischenevaluation und (3) Optimierung von Lehr-/Lernangeboten, -inhalten und -materialien und Weiterentwicklung der Organisationsstruktur als Vorbereitung für eine mögliche zweite Förderphase sowie Abschluss von für die Forschungsvorhaben nötigen Datenerhebungen.

#### **I.3.1 Etablierung einer universitär verankerten Organisationsstruktur**

Level zielte auf die Etablierung einer universitär verankerten Organisationsstruktur (siehe Abb. 1) ab, innerhalb derer fach- und phasenübergreifend lehrkräftebildende Akteure in einem kooperativen Prozess aufeinander abgestimmte, videogestützte online Lehr-/Lernangebote, -inhalte und -materialien erstellen und anwenden sollten. Diese sollten auf dem Konzept der professionellen Wahrnehmung basieren und die Bearbeitung fachspezifischer Forschungsfragen ermöglichen.

Die Akteure der verschiedenen Fächer und Phasen der Lehrkräftebildung sollten in vier Fächerverbänden (FVB) zusammengefasst und organisiert werden: (1) Bildungswissenschaftlicher Fächerverbund (FVB BW), (2) Sprachlicher Fächerverbund (FVB Spr.), (3) Sozialwissenschaftlich-historischer Fächerverbund (FVB Soz./His.), und (4) Mathematisch-naturwissenschaftlicher Fächerverbund (FVB Math./NW). In den FVB sollten ProjektmitarbeiterInnen und assoziierte Mitglieder der GU sowie externe KooperationspartnerInnen zusammenarbeiten. Die Leitung der FVB sowie die Integration der Projektergebnisse in die universitäre Lehre sollte den FVB-SprecherInnen obliegen.

Abbildung 1: Organisationsstruktur Level



Um die reibungslose Zusammenarbeit zu gewährleisten, sollte eine sog. Projektbegleitstruktur (Begl.) geschaffen werden. Die Projektkoordination sollte an die ABL angedockt werden. Zudem sollten diverse Gremien geschaffen werden, allen voran eine Koordinationsgruppe, die sich aus dem Projektleiter, Vertretungen der Begl. und den SprecherInnen der FVB zur Projektsteuerung zusammensetzen sollte. Darüber hinaus sollte ein Projektbeirat mit universitätsinternen und -externen Mitgliedern ins Leben gerufen werden. Die Begl. sollte den innerhalb des Projekts forschenden NachwuchswissenschaftlerInnen Unterstützung anbieten, bspw. durch hochschuldidaktische Begleitung, Maßnahmen der Graduiertenförderung und Medien-/Techniksupport. Darüber hinaus sollten themenspezifische Fokusgruppen (FG) etabliert werden, um intensiven Austausch diverser Art innerhalb des Projekts zu gewährleisten.<sup>1</sup>

### 1.3.2 Inhaltliche Umsetzung

Alle FVB sollten Querschnittsthemen aus dem Feld der professionellen Wahrnehmung sowie der Heterogenität in schulischen und universitären Bildungskontexten bearbeiten. Der **FVB BW** wollte sich auf die adaptive Lernbegleitung und individuelle Förderung von SuS mit heterogenen Lernausgangslagen im Sinne eines inklusiven Unterrichts mit folgenden Schwerpunkten konzentrieren: (1) Diagnose von Lernausgangslagen und formative Diagnostik im Unterricht, (2) adaptive Unterrichtsgestaltung und individuelle Förderung und (3) Umgang mit kultureller, sprachlicher und entwicklungsbedingter Heterogenität. Der **FVB Spr.** fokussierte den angemessenen Umgang mit individueller Mehrsprachigkeit und kultureller Diversität im (Fremd-)Sprachenunterricht. Dabei sollten folgende Aspekte umgesetzt werden: (1) Diagnose von sprachlichen Entwicklungsständen, (2) Ableitung von Fördermaßnahmen unter Berücksichtigung sprachlich-kultureller Heterogenität sowie

<sup>1</sup> Die FG sollten an folgenden Themen arbeiten: Datenerhebung, digitales Portfolio, Evaluation & Qualitätssicherung sowie Kompetenzmessung & -diagnostik. Jeder FG sollten VertreterInnen aller FVB und der Begl. angehören.

(3) Analyse der Bedingungen der Entwicklung von Alltagssprache (BICS) und Fachsprache (CALP). Der **FVB Soz./His.** adressierte die Identifikation, Analyse und Interpretation zentraler Charakteristika von Mündigkeit als Leitziel sozialwissenschaftlich-historischer Bildung unter folgenden Aspekten: (1) Umsetzung des Prinzips der Mündigkeit im Politik-, Geschichts-, Ökonomie- und Geographieunterricht, (2) adaptiver Methoden- und Medieneinsatz für dieses Bildungsziel und (3) Art der Integration neuer Beteiligungsformen und Partizipationskanäle. Im **FVB Math./NW** standen folgende Themen im Vordergrund: (1) Konzeption und Analyse differenzierender mathematischer Aufgaben und naturwissenschaftlicher Experimente zur Förderung der Leistungsentwicklung, (2) Konzeption und Analyse von Lehr-/Lernarrangements inklusive Experimentiersettings zum Fachsprachenerwerb unter Berücksichtigung sprachlich-kultureller Heterogenität und (3) formative Diagnostik im naturwissenschaftlichen Experimentalunterricht.

### I.3.3 Ergänzende Maßnahmen fach- und phasenübergreifender Professionalisierung

Die Vernetzung bildungswissenschaftlicher und fachdidaktischer Lehrveranstaltungen sollte zunächst in den bildungswissenschaftlichen Modulen „Diagnostik“ und „Unterrichten“ mit fachdidaktischen Inhalten erfolgen. Konkret sollten die Studierenden je eine verknüpfte Lehrveranstaltung, die gemeinsam von Lehrpersonen der Bildungswissenschaften und der Fachdidaktiken angeboten wurde, besuchen. Begleitend sollte die sukzessive Einführung digitaler Portfolios erfolgen. Das Portfoliokonzept sollte die frühzeitige Professionalisierung der Studierenden durch die systematische Reflexion von Aspekten der Unterrichtsgestaltung unterstützen.

## I.4. WISSENSCHAFTLICHER UND TECHNISCHER STAND, AN DEN ANGEKNÜPFT WURDE

### I.4.1 Fächer- und phasenübergreifende Vernetzung lehrkräftebildender Akteure

Zwar ist die Forschungslage zur Wissensbasis des erfolgreichen Lehrens und zu Kompetenzmodellen in der Lehrkräftebildung nach wie vor unklar (vgl. Frey & Jung, 2011), jedoch wird Shulmans (1986) Unterscheidung zwischen Fachwissen, fachdidaktischem Wissen und allgemeinem pädagogischen Wissen als heuristisches Modell geteilt (vgl. Kunter, Kleickmann, Klusmann & Richter, 2011). An deutschen Universitäten bringt diese Unterscheidung jedoch häufig eine Fragmentierung des erworbenen Wissens mit sich, da die drei Inhaltsbereiche üblicherweise weitgehend getrennt voneinander in spezifischen Curricula und durch unterschiedliche Institutionen vermittelt werden. In der Folge sind die Lehrangebote häufig nur wenig aufeinander abgestimmt, erzeugen Redundanzen und erscheinen aus Sicht der Studierenden als unvorteilhafte ‚Parallelwelten des Wissens‘. Die Ausgestaltung der Lehrangebote in den Lehramtsstudiengängen scheint somit nicht alle Studierenden idealtypisch darin zu unterstützen, im Studium ein kohärentes Wissen aufzubauen (Terhart, 2004). Um diesem für die Lehrkräftebildung zentralen Strukturproblem zu begegnen, sollte im Projekt Level die Vernetzung von Akteuren bildungswissenschaftlicher und fachdidaktischer Ausbildungselemente einerseits sowie erster und zweiter Ausbildungsphase andererseits in vier eigens eingerichteten FVB (bildungswissenschaftlich, sprachlich, sozialwissenschaftlich-historisch, mathematisch-naturwissenschaftlich) hergestellt werden. VertreterInnen inhaltlich verwandter Fachbereiche sollten zusammen mit Lehrkräften aus Studienseminaren der Region an gemeinsam definierten, domänenspezifischen Kernthemen arbeiten. Der auf diese Weise geförderte disziplin- und phasenübergreifende Austausch sollte die Überwindung der Unterschiede zwischen verschiedenen Disziplinen und Phasen der Lehrkräftebildung zur Folge haben; schließlich bestehe zwischen den AusbilderInnen der ersten und zweiten Phase ein Konsens bzgl. der bildungswissenschaftlichen Inhalte der universitären Lehrkräftebildung (Kunina-Habenicht et al., 2012). Indem auf diese Weise die Wissenschaftlichkeit der Universität und das „didaktisch-methodische Know-How zur Vermittlung unterrichtlicher Handlungskompetenzen“ der Studienseminare füreinander nutzbar gemacht werden (Hericks, 2004, S. 303), sollte für die zukünftigen Lehrkräfte – unter Beibehaltung der strukturellen Stärken der jeweiligen Phase – „ein systematischer, kumulativer Erfahrungs- und Kompetenzaufbau“ erfolgen (KMK, 2004, S. 4).



#### I.4.2 Schulung professioneller Wahrnehmung durch videogestützte Lehr-/Lernangebote

Professionelle Kompetenz von Lehrkräften umfasst als wesentliche berufsspezifische Voraussetzungen professionsspezifisches Wissen, berufsbezogene Überzeugungen sowie motivationale Orientierungen und berufliche Selbstregulationsfähigkeiten (Baumert & Kunter, 2006). Bezüglich des Aufbaus professioneller Kompetenz von Lehrkräften schlagen Kunter et al. (2011) ein Kompetenzentwicklungsmodell für Lehrkräfte vor, welches annimmt, dass berufsbezogene Kompetenzen und professionelles Verhalten über die Wahrnehmung, Nutzung und Verarbeitung explizit geschaffener Lernangebote, wie sie in der Lehrkräftebildung zu finden sind, erworben werden. Dabei werden Art und Qualität der in den verschiedenen Phasen der Lehrkräftebildung angebotenen Lerngelegenheiten als entscheidend für die Kompetenzentwicklung angesehen. Eine bedeutende Rolle bei der Integration zuvor getrennt erworbener theoretischer Kompetenzen kommt dem Konzept der professionellen Wahrnehmung von Unterricht zu (*professional vision*; Sherin, 2002; Stürmer, Seidel & Schäfer, 2013). Professionelle Wahrnehmung bezeichnet nach Van Es und Sherin (2008) die Fähigkeit von Lehrkräften, ihr theoretisches Wissen anzuwenden, um bedeutsame Unterrichtssituationen professionstypisch wahrzunehmen und zu interpretieren. Damit verbindet professionelle Wahrnehmung die unterschiedlichen Facetten des fachlichen, fachdidaktischen und bildungswissenschaftlichen Wissens, wodurch diese als ein wichtiger Outcome-Indikator für den gelingenden Kompetenzerwerb im Studium gesehen werden kann (Seidel & Stürmer, 2014). Die situationsnahe Schulung professioneller Wahrnehmung und die Diagnose von Kompetenzen, welche die professionelle Wahrnehmung konstituieren, kann insbesondere durch spezifisch aufbereitete Videoaufzeichnungen von Unterrichtssituationen erfolgen (vgl. Seidel & Prenzel, 2007, Seidel, Blomberg, & Renkl, 2013). Auf diese Weise ist es möglich, auch im Rahmen der universitären Lehrkräftebildung situierte Lernumgebungen herzustellen, in denen das theoretische Wissen zur Interpretation des Unterrichtsgeschehens angewendet werden kann (Borko, Jacobs, Eiteljorg & Pittmann, 2008). Auch Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst profitieren dann von einer systematischen Analyse von Unterrichtsvideos, wenn sie zusätzlich zum modellhaften Lernen auch das eigene Handeln im Unterricht aus der Beobachterperspektive in den Blick nehmen können (Blomberg, Sherin, Renkl, Glogger & Seidel, 2014; Krammer, 2014). In allen Phasen der Lehrkräftebildung lässt sich so die Zusammenführung verschiedener disziplinärer Perspektiven am gemeinsamen Gegenstand – dem Unterricht – fördern (Blomberg, Renkl, Sherin, Borko & Seidel, 2013). Im Hinblick auf die organisatorischen Problematiken des Lehramtsstudiums erscheint zudem der Einsatz von Unterrichtsvideos im Rahmen von Online-Lernangeboten als aussichtsreich, da auf diese Weise eine zeitliche und räumliche Flexibilisierung – und damit Individualisierung – des Lernens bei gleichzeitig hohen Studierendenzahlen möglich ist (Dräger et al., 2014).

#### I.4.3 Umgang mit Heterogenität in Bildungskontexten

Wissenschaftliche Arbeiten – insbesondere Large-Scale-Assessments wie PISA (Prenzel, Sälzer, Klieme & Köller, 2013) – zeigen, dass familiäre, kulturelle und sozioökonomische Variablen die schulische Leistung substantiell prägen. Hierauf reagieren Lehrkräfte bei der Gestaltung des Schulunterrichts aber nur bedingt erfolgreich (z.B. Klieme et al., 2010). Diese Herausforderungen werden verstärkt durch die UN-Behindertenrechtskonvention, die den gemeinsamen Unterricht für Kinder mit und ohne Behinderungen zugrunde legt (Klemm, 2013). Lehrkräfte werden also damit konfrontiert SuS, deren Bildungserfolg aus unterschiedlichen Gründen erschwert wird, angemessene Lern- und Entwicklungsangebote zu machen. Professionelle Kompetenzen zum Umgang mit heterogenen Voraussetzungen fehlen den meisten Lehrkräften bislang jedoch (Holzbrecher, 2011). Auch in Kompetenzmodellen wird der Umgang mit Heterogenität nicht explizit berücksichtigt; vielmehr wird er als Kompetenzfacette in den Bereichen des pädagogisch-psychologischen Wissens, des fachdidaktischen Wissens und der Einstellungen und Überzeugungen integriert (vgl. Viebrock, 2014). Wenig überraschend wird so z.B. der Umgang mit Mehrsprachigkeit von vielen Lehrkräften als nicht zu bewältigende Herausforderung im Unterrichtsalltag erlebt (vgl. Lemke & Tracy, 2009). Mit Blick auf die Frage, welche Maßnahmen ergriffen werden müssen, um heterogenen Lernvoraussetzungen im

Unterricht gerecht zu werden, ist auf Seiten der Lehrkräfte zunächst der Aufbau von Einstellungen und Wissen zum Umgang mit Heterogenität notwendig (vgl. Hachfeld, Schroeder, Anders, Hahn & Kunter, 2012; Kessels, Erbring & Heiermann, 2014). Auf der Unterrichtsseite ist zudem eine adaptive Unterrichtsgestaltung gefordert. Adaptivität kann dabei als produktiver Umgang mit zunehmender Heterogenität der SuS bezeichnet werden, mit dem Ziel, Leistungsunterschiede durch gezielte Fördermaßnahmen zu verringern, ohne die Leistungsfähigeren zu beeinträchtigen (vgl. Klieme & Warwas, 2011; Hardy et al., 2011). Vor diesem Hintergrund stellten die zu entwickelnden Lehr-/Lernangebote im Projekt Level den unterrichtlichen Umgang mit Heterogenität in den Fokus, welcher sowohl in den Bildungswissenschaften als auch den Fachdidaktiken eine hohe Relevanz für die Gestaltung domänenspezifischer Lernprozesse aufweist.

#### I.4.4 Technischer Stand, an den angeknüpft wurde

Als Ausgangspunkt für die technische Umsetzung von VIGOR (Videographic Online Recorder)<sup>2</sup> standen mehrere Komponenten und Entwicklungsmöglichkeiten über **studiumdigitale**, der zentralen eLearning-Einrichtung der GU, zur Verfügung. Entscheidend waren dabei insbesondere das Autorensystem LernBar, das Lernmanagementsystem Moodle und die eLecture-Plattform Vilea. Dabei befanden sich alle Komponenten bereits seit mehreren Jahren in ständiger Weiterentwicklung und kamen sowohl in der Lehre sowie in verschiedenen internen und externen (Forschungs-)Projekten zum Einsatz. Die LernBar dient dabei der einfachen Erstellung von Informationsseiten bestehend aus formatierbaren Texten, interaktiven Medien und konfigurierbaren Fragetypen. Die erstellten Lernmodule entsprechen dem SCORM-Standard und sind somit plattformübergreifend im gängigen Lernmanagementsystem (LMS) einsetzbar und übermitteln z.B. Nutzungsdaten der Lernenden. Insofern war insbesondere in der Kombination mit Moodle, dem führenden Open Source LMS und dessen funktionalen und optischen Anpassungsmöglichkeiten bereits eine technische Grundlage gegeben, mit der sich eine Vielzahl an Lehr-/Lernszenarien abbilden ließ. Hinzu kam, dass die LernBar ein an der GU entwickeltes Produkt<sup>3</sup> war, weshalb insbesondere in dem Bereich der Web-based Trainings die nötige Expertise und Möglichkeiten zur Weiterentwicklung vorhanden waren. Bezüglich der Aufzeichnung, Bearbeitung und Bereitstellung von Videos stand das von der GU zur Vorlesungsaufzeichnung genutzte System Vilea zur Verfügung.<sup>4</sup>

Die Realisierung der videobasierten Online-Lernmodule erfolgt über die von **studiumdigitale** entwickelte Online-Plattform VIGOR. Diese erlaubt es, Unterrichtsvideos mit Begleitmaterialien zu kombinieren und für systematische Analysen aufzubereiten. Im Vergleich zu anderen, verwandten Online-Videoplattformen in der Lehrkräftebildung (vgl. Petko, Prasse & Reusser, 2014) ist es in VIGOR über einen Autorenmodus möglich, videobasierte Online-Module zu Lehr- und Diagnosezwecken anzulegen, indem Videosequenzen unterschiedlicher Länge, Aufgabenformulierungen und ergänzende Arbeitsmaterialien auf flexible Weise miteinander kombiniert werden. Zudem besteht durch die Einbettung in die hochschuleigene Infrastruktur eine gute Support-Umgebung.

VIGOR kam vor Projektbeginn als Pilotprojekt in ausgewählten bildungswissenschaftlichen Veranstaltungen zur Anwendung. Durch Level wurde die Anwendung von VIGOR breitenwirksam auf die Bildungswissenschaften, die Fachdidaktiken sowie auf die zweite Phase der Lehrkräftebildung ausgedehnt. Eine Steuerung unterschiedlicher Zugriffsrechte und -zeiten ist ebenso möglich wie die Verknüpfung mit Portfolios zur Dokumentation der eigenen professionellen Entwicklung; im Studium und über die zweite und dritte Phase der Lehrkräftebildung hinweg. Die rechtlichen Aspekte werden durch die Berücksichtigung des Datenschutzes und der rechtlichen Grundlagen zur Verwendung von Unterrichtsvideos, wie sie das Hessische Schulgesetz vorgibt, adäquat adressiert. Entsprechende Tools zur Umsetzung der rechtlichen Anforderungen sind voll implementiert (Downloadbeschränkungen, Unkenntlichmachungen, geschlossener Nutzerkreis).

---

<sup>2</sup> [vigor.studiumdigitale.uni-frankfurt.de](http://vigor.studiumdigitale.uni-frankfurt.de)

<sup>3</sup> Kooperation von **studiumdigitale** und dem Lehrstuhl für Graphische Datenverarbeitung an der GU.

<sup>4</sup> Hierbei handelt es sich um ein Spin-off der ETH Zürich, welches aktiv von studiumdigitale betrieben und weiterentwickelt wurde.

## I.5. ZUSAMMENARBEIT MIT ANDEREN STELLEN

Das Projekt Level war offen für eine Beteiligung aller mit der Lehrkräftebildung befassten Akteure der GU und über die GU hinaus. Federführend beteiligt waren in der ersten Förderphase jedoch die nachfolgend genannten Institutionen und Personen: Die **Gesamtprojektleitung** war an der Akademie für Bildungsforschung und Lehrerbildung (ABL), der zentralen Lehrkräftebildungseinrichtung der GU, angesiedelt. Projektleiter war mit Prof. Dr. Holger Horz der Geschäftsführende Direktor der ABL. Die inhaltliche Umsetzung der Projektziele in Lehre und Forschung erfolgte in den vier bereits genannten **universitären Fächerverbänden (FVB)**, die je interdisziplinär aufgestellt waren (siehe Tab. 1).

Table 1: TeilprojektleiterInnen des Projekts Level

| Fachbereich                         | Institut                                 | Arbeitseinheit   | Teilprojektleitung |
|-------------------------------------|--|--|--------------------|
| FB 04 Gesellschaftswiss.            | Politikwiss.                             | Didaktik der Sozialwiss.   | Engartner          |
| FB 04 Erziehungswiss                | Pädagogik der Elementar- und Primarstufe | Grundschulpädagogik (Schwerpunkt Empirische Bildungsforschung)     | Hardy              |
| FB 04 Erziehungswiss.               | Pädagogik der Elementar- und Primarstufe | Grundschulpädagogik (Schwerpunkt Sachunterricht)                   | Kucharz            |
| FB 04 Erziehungswiss.               | Sonderpädagogik                          | Inklusive Pädagogik und Didaktik bei kognitiven Beeinträchtigungen | Katzenbach         |
| FB 04 Erziehungswiss.               | Sonderpädagogik                          | Diversität und Unterrichtsentwicklung – Didaktische Werkstatt      | Rinck-Muhler       |
| FB 05 Pädagogische Psychologie      | Psychologie                              | Pädagogische Psychologie   | Kunter             |
| FB 05 Pädagogische Psychologie      | Psychologie                              | Psychologie des Lehrens und Lernens im Erwachsenenalter            | Horz               |
| FB 08 Philosophie & Geschichtswiss. | Didaktik der Geschichte                  | Didaktik der Geschichte  | Henke-Bockschatz   |
| FB 10 Neuere Philologien            | England- & Amerikastudien                | Didaktik der englischen Sprache & Literatur                        | Elsner             |
| FB 10 Neuere Philologien            | England- & Amerikastudien                | Didaktik der englischen Sprache & Literatur                        | Viebrock           |
| FB 10 Neuere Philologien            | Deutsche Literatur und ihre Didaktik     | Literaturdidaktik  | Rosebrock          |
| FB 10 Neuere Philologien            | Psycholinguistik                         | Theorie & Didaktik d. Zweitspracherwerbs                           | Schulz             |
| FB 10 Neuere Philologien            | Romanische Sprachen & Literaturen        | Romanische Philologie/ Linguistik                                  | Erfurt             |
| FB 11 Geowiss./Geographie           | Humangeographie                          | Geographiedidaktik   | Kanwischer         |
| FB 12 Informatik & Mathematik       | Didaktik der Mathematik & Informatik     | Didaktik der Mathematik  | Vogel              |
| FB 13 Physik                        | Didaktik der Physik                      | Didaktik der Physik  | Korneck            |
| FB 14 Biochemie, Chemie & Pharmazie | Didaktik der Chemie                      | Didaktik der Chemie  | Lühken             |
| FB 15 Biowiss.                      | Didaktik der Biowissenschaften           | Abteilung für Dierkes  | Dierkes            |

Systematisch unterstützt wurde die Arbeit in den FVB durch die **zentrale Begleitstruktur des Projekts**: Unter der Leitung von Prof. Dr. Holger Horz war das Interdisziplinäre Kolleg Hochschuldidaktik (IKH) zuständig für die hochschuldidaktische Unterstützung und Qualifizierung der Projektbeteiligten und übernahm die Koordination der internen Projektevaluation. Das GRADE Center Education (GCE) war unter der Leitung von Prof. Dr. Tim Engartner verantwortlich für die wissenschaftliche Qualifizierung der Projektmitarbeitenden und den allgemeinen forschungsbezogenen Support. **Studiumdigitale**, die zentrale eLearning-Einrichtung der GU unter Leitung von Prof. Dr. Detlef Krömker (Institut für Informatik), übernahm Aufgaben in der Medienrealisation und im Bereich TechniksUPPORT und war damit verantwortlich für die Entwicklung und den Betrieb der Lernplattform VIGOR.

Weitere **universitätsinterne KooperationspartnerInnen** waren verschiedene Arbeitseinheiten der ABL, bspw. hinsichtlich projektrelevanter Aspekte in dem Bereich Studienordnungen. Zudem entstanden Kooperationen mit anderen an der ABL angesiedelten Projekten („Starker Start“, „Praxissemester“)<sup>5</sup> und Einrichtungen (Goethe-Lehrerakademie (GLA)<sup>6</sup>; siehe II.1.1.c).

Hinsichtlich **universitätsexterner schulbezogener KooperationspartnerInnen** sei zum einen auf die Hessische Lehrkräfteakademie (Hess. LA) als zuständige Landesbehörde für alle drei Lehrkräftebildungsphasen in Hessen verwiesen, mit der eine Kooperationsvereinbarung bestand, die sich auf die gemeinsame Entwicklung von Aus-, Fort- und Weiterbildungsangeboten, digitalen Lernumgebungen und Austauschprozessen zwischen den Akteuren bezog. In kontinuierlicher Absprache mit der Hess. LA wurden Kooperationen mit Studienseminaren und Schulen in der Region genutzt oder ins Leben gerufen. Im Projektkontext gab es Zusammenarbeit (v.a. hinsichtlich Unterrichtsvideographien) mit insgesamt 57 Schulen<sup>7</sup> und 26 KooperationspartnerInnen an Studienseminaren.<sup>8</sup>

Hinsichtlich weiterer **(universitäts-)externer KooperationspartnerInnen** bestand mit dem DIPF | Leibniz-Institut für Bildungsforschung und Bildungsinformation eine enge Kooperation bzgl. interdisziplinärer und bildungswissenschaftlicher Forschung und Nachwuchsförderung. Die Beteiligung am Netzwerk ProMeta (Projektgruppe Metaevaluation) ermöglichte einen standortübergreifenden Austausch zu Aspekten der Implementierung, Evaluation und Qualitätssicherung innovativer Lehrangebote und anderer themenspezifischer Fördermaßnahmen im Kontext der QOLB mit den Universitäten Augsburg, Bamberg, Berlin (FU), Hamburg, Kassel, Koblenz-Landau und Köln. In der Netzwerkgruppe Meta-Videoportal wurde gemeinsam mit den Standorten WWU Münster, FU Berlin, LMU München, Universität zu Köln, Universität Duisburg-Essen (federführend: M. Holodynski, WWU Münster), die im Rahmen von QOLB-Projekten ebenfalls Unterrichtsvideoportale betreiben, am Aufbau eines bundesweiten Meta-Videoportals für die Lehrkräftebildung gearbeitet. Zudem wurde ein Netzwerk zwischen allen an der QOLB beteiligten hessischen Hochschulen zuzüglich Mainz ins Leben gerufen, in dessen Rahmen sich die KoordinatorInnen regelmäßig trafen und zu den Projekten austauschten.

---

<sup>5</sup> [http://www.starkerstart.uni-frankfurt.de/starkerstart?legacy\\_request=1](http://www.starkerstart.uni-frankfurt.de/starkerstart?legacy_request=1) ; <https://www.uni-frankfurt.de/63262172/Praxissemester> (zuletzt aufgerufen 04.06.2019).

<sup>6</sup> [http://www.uni-frankfurt.de/62156713/Lehrerfortbildung\\_GLA?legacy\\_request=1](http://www.uni-frankfurt.de/62156713/Lehrerfortbildung_GLA?legacy_request=1) (zuletzt aufgerufen 04.06.2019).

<sup>7</sup> Darüber hinaus vier weitere (Vereine, KiTas).

<sup>8</sup> FVB BW: 7; FVB Spr.: 4; FVB Soz./His.: 8; FVB Math./NW: 7.

## II. Eingehende Darstellung

### II.1 DER VERWENDUNG DER ZUWENDUNG UND DES ERZIELTEN ERGEBNISSES IM EINZELNEN, MIT GEGENÜBERSTELLUNG DER VORGEgebenEN ZIELE

In Level wurden mehrere aufeinander abgestimmte Ziele verfolgt. (1) Es sollte eine integrale Vernetzung von lehrkräftebildenden Akteuren beider Phasen sowie von Bildungswissenschaften und Fachdidaktiken in projekteigenen, universitär verankerten FVB hergestellt werden. Als Instrument zur inhaltlichen Abstimmung sowie zur studienorganisatorischen Optimierung sollte eine webfähige, videobasierte Lernplattform zum (2) selbstgesteuerten Kompetenzerwerb etabliert werden. Diese sollte (3) in Blended Learning-Szenarien für Lernende aller Phasen<sup>9</sup> eingesetzt werden, aber auch (4) kompetenzbezogene (Selbst-)Diagnosen für Lernende, Lehrende, MentorInnen und PrüferInnen erlauben. Schließlich sollte (5) begleitende interdisziplinäre Forschung in Bezug auf die Lehrkräftebildung ermöglicht werden. Level setzte auf diese Weise auf eine Stärkung der inhaltlichen Kohärenz von Ausbildungsinhalten, eine über die beiden ersten Phasen der Lehrkräftebildung konzipierte Vernetzung der beteiligten Akteuren<sup>10</sup> sowie eine engere Verzahnung von Theorie- und Praxiselementen mit empirischer Begleitforschung.

Die Darstellung der Mittelverwendung zur Erreichung der angegebenen Ziele geht auf die folgenden Aspekte ein, die sich aus den Meilensteinformulierungen (siehe Anlage III.6) ergeben: II.1.1) Etablierung und Optimierung der Organisationsstruktur und der Projektinfrastruktur zur Sicherung der Arbeitsfähigkeit der FVB durch die Projektbegleitstruktur; II.1.2) videobasierte digitale Lehr-Lern-Materialien und Lehr-Lern-Formate; II.1.3) Forschungsaktivitäten; II.1.4) domänenspezifische Bearbeitung des Konzepts der Heterogenität in Bildungskontexten; II.1.5) digitale Lehramtsportfolios; II.1.6) Maßnahmen und Instrumente zur Kompetenzeinschätzung und -diagnostik; und II.1.7) Auf- und Ausbau von Kooperationen mit Institutionen und Akteuren der zweiten und dritten Lehrkräftebildungsphase. Bei der Darstellung der Aktivitäten zur Zielerreichung und der Ergebnisse wird auf die einzelnen Organisationseinheiten (Begl. und deren Subeinheiten, FVB) verwiesen; wo nötig, werden Querverweise hergestellt. Die Darstellung erfolgt z.T. beispielhaft unter Verweis auf entsprechende Gesamtdokumentationen in den Anlagen.

#### II.1.1) Etablierung und Optimierung der Organisationsstruktur und der Projektinfrastruktur zur Sicherung der Arbeitsfähigkeit der FVB

Dies lag im Verantwortungsbereich der Projektbegleitstruktur, die sich aus den folgenden Arbeitseinheiten zusammensetzt: a) Zentrale Projektkoordination und -administration, b) Didaktische Projektbegleitung & wissenschaftliche Evaluation, c) Wissenschaftliche Qualifizierung & forschungsbezogener Support, d) Medientechnische Realisation, sowie e) Videoproduktion.

##### a) Zentrale Projektkoordination und -administration

Zu Beginn des Berichtszeitraums stand zunächst die Herstellung der Arbeitsfähigkeit im Vordergrund (Einstellung von Projektpersonal, Gremienbildung, Etablierung von Projektinfrastruktur und Arbeitsprozessen, Anschaffung technischer Ausstattung). Die FVB formierten sich unter der Leitung der jeweiligen SprecherInnen als projekteigene Arbeitseinheiten, richteten regelmäßige Arbeitstreffen ein, vereinbarten Verfahrensweisen der Zusammenarbeit (Verteilung von Zuständigkeiten, inhaltliche und operative Abstimmung) und spezifizierten gemeinsame Forschungsschwerpunkte. Als übergeordnetes Steuerungsgremium zur Sicherstellung der Zusammenarbeit und grundsätzlicher

---

<sup>9</sup> Studierende, Lehrkräfte im Vorbereitungs- und Schuldienst.

<sup>10</sup> In Vorbereitung der zweiten Projektförderphase fanden bereits in der ersten Förderphase im Rahmen des Projekts Level phasenvernetzende Aktivitäten auch mit der dritten Phase der Lehrkräftebildung statt.

Entscheidungsprozesse wurde eine Koordinationsgruppe<sup>11</sup> eingerichtet. Zudem wurde ein Projektbeirat<sup>12</sup> gebildet sowie eine Evaluationskommission.

Neben den FVB formierte sich auch die Begl. selbst als zusammenhängender Projektteil, um Infrastrukturen zu schaffen (bspw. gemeinsames Netzlaufwerk, VIGOR) und Kommunikations- und Entscheidungsrountinen zu etablieren (bspw. durch Mailverteiler, Handreichungen, diverse Vorlagen<sup>13</sup>, Termin- und Angebotsplanung<sup>14</sup>), um die Einhaltung des Zeit- und Arbeitsplans zu gewährleisten. So ist es gleich zu Projektbeginn gelungen, die Arbeit innerhalb der einzelnen FVB zu ermöglichen. Zu den Aufgaben der Koordination gehörte im Berichtszeitraum zudem die Organisation von projektinternen Treffen (bspw. Gesamtprojekttreffen, themenzentrierte Arbeitstreffen, öffentliche Veranstaltungen); Koordination der Berichtlegung sowie des Antragsprozesses zur Anschlussförderung; Öffentlichkeitsarbeit (bspw. Internetauftritt, Broschüren, Flyer); verbindliche Klärung formaler Bedingungen für Erhebungen von (Video-)Daten an hessischen Schulen und an der GU in Rücksprache mit den zuständigen Stellen; Vernetzungsbestrebungen mit externen KooperationspartnerInnen (siehe I.5). In administrativer Hinsicht wurden unter Berücksichtigung der Vorgaben vom Zuwendungsgeber, dem Projektträger und der Universitätsverwaltung Verwaltungsroutinen (z.B. Mittelabruf oder Personalvorgänge) entwickelt und optimiert, um einen reibungslosen Mittelabfluss zu gewährleisten. Die etablierten Verwaltungs- und Kooperationsstrukturen erwiesen sich als adäquat und tragfähig, was durch das Ergebnis einer Vor-Ort-Prüfung durch den Projektträger am 18.09.2017 bestätigt wurde.

#### b) Didaktische Projektbegleitung & wissenschaftliche Evaluation

Durch die am Interdisziplinären Kolleg Hochschuldidaktik (IKH) angesiedelte Stelle wurde im Berichtszeitraum ein umfassendes Fortbildungs- und Beratungsangebot von insg. 44 Workshops zur Unterstützung der Projektbeteiligten bereitgestellt (siehe Anlage III.2). Um ein zielgruppengerechtes Veranstaltungsangebot zu gewährleisten, wurden Bedarfsanalysen in den beteiligten FVB entwickelt und durchgeführt. Einige Workshops wurden exklusiv für Projektmitarbeitende und -assoziierte konzipiert und angeboten, andere Veranstaltungen standen auch weiteren Lehrenden der GU offen. Im Zentrum der Arbeiten zur projektinternen Evaluation standen die folgenden Maßnahmen: (a) Entwicklung eines Arbeitsprogramms der projektinternen Evaluationskommission zur Planung, Abstimmung und Einleitung von Maßnahmen zur formativen und summativen Evaluation des Gesamtprojekts, (b) Etablierung einer selbstorganisierten projektinternen Fokusgruppe „Evaluation und Qualitätssicherung“, (c) Weiterentwicklung und Umsetzung des Evaluationskonzepts, bestehend aus personenbezogenen und veranstaltungsbezogenen Erhebungen (Studierende und Dozierende) zu zentralen sowie maßnahmenspezifischen Aspekten der Akzeptanz, Kompetenzentwicklung und Einstellungsänderungen, (d) Vernetzung mit anderen Hochschulen aus der Förderlinie zum Thema Projektevaluation und Qualitätssicherung und (e) Verknüpfung der projektinternen Evaluationsmaßnahmen mit der zuständigen zentralen Stabsstelle der GU. Die Evaluationsergebnisse weisen auf eine positive Kompetenzentwicklung der Studierenden durch Level-Lehrveranstaltungen hin (siehe Anlage III.7; siehe zudem diverse Veröffentlichungen, Anlage III.5).

Zur Evaluation der nachhaltigen Wirkung der mit dem Projekt etablierten innovativen Lehrveranstaltungen im Lehramtsstudium der GU wurde überprüft, inwieweit die didaktischen

---

<sup>11</sup> Setzt sich zusammen aus Projektleiter, FVB-SprecherInnen und VertreterInnen der Begl.

<sup>12</sup> Mitglieder Stand 31.12.2018: Prof'in Dr. Christine Pauli (Université de Fribourg); Prof'in Dr. Mirjam Steffensky (IPN – Leibniz-Institut für die Pädagogik der Naturwissenschaften und Mathematik, Christian-Albrechts-Universität zu Kiel); Prof. Dr. Wolfgang Sander (Justus-Liebig-Universität Gießen); Prof. Dr. Marc Rittberger (DIPF | Leibniz-Institut für Bildungsforschung und Bildungsinformation); Prof. Dr. Bernd Trocholepczy (Goethe-Universität Frankfurt)

<sup>13</sup> Vgl. bspw. intern veröffentlichtes Papier „Standards und Kooperationsstrukturen im Projekt Level“, abrufbar unter <http://www.uni-frankfurt.de/69340774> (zuletzt aufgerufen 04.06.2019).

<sup>14</sup> Vgl. bspw. Veranstaltungsübersicht unter <http://www.uni-frankfurt.de/65116398/veranstaltungen> (zuletzt aufgerufen 04.06.2019).



Kernelemente des Projekts (kooperatives interdisziplinäres Lehren, Analyse von Unterrichtsvideos, Blended Learning-Szenarien, digitales Prozessportfolio) bei der Überarbeitung der Studien- und Prüfungsordnung Lehramt (SPoL) der GU aufgegriffen wurden. In den überarbeiteten fachspezifischen Anhängen finden die didaktischen Kernelemente des Projekts Level nun Erwähnung. Dies spricht für einen nachhaltigen Effekt des Projekts auf die Lehre in den Lehramtsstudiengängen der GU.

Weiterhin wurde die Kooperation mit anderen Hochschulen aus der Förderlinie zum Thema Projektevaluation und Qualitätssicherung (Gruppe ProMeta) ausgeweitet (siehe auch I.5) und fortgesetzt, z.B. in Form der Organisation eines gemeinsamen Symposiums<sup>15</sup>, an einer Konferenz<sup>16</sup> und in einem Arbeitstreffen in Frankfurt.

#### c) Wissenschaftliche Qualifizierung & forschungsbezogener Support

Zu Beginn des Berichtszeitraums stand die Institutionalisierung des sog. GRADE Center Education (GCE) im Vordergrund, das im engen kooperativen Austausch mit der zentralen Graduiertenakademie der GU (GRADE Goethe Graduate Academy) steht. So sollten die Forschungsarbeiten im Projekt gezielt gefördert und eine nachhaltige Vernetzung dieser Ansätze mit anderen Forschungsprojekten im Bereich von Bildung und Erziehung an der GU gewährleistet werden. Ausgerichtet an den zentralen wissenschaftlichen Fragestellungen und der Organisation des Projekts wurden Verwaltungs- und Kommunikationsroutinen etabliert und ein eigenes Profil zur Außendarstellung entwickelt. Unterstützt durch Informationen aus der Erhebung forschungsbezogener Kompetenzen, Interessen und Bedarfen der Forschenden im Projekt wurden erste Qualifizierungsmaßnahmen konzipiert und in Form von diversen Formaten organisiert, bspw. wissenschaftliche Methodenworkshops und Gastvorträge von (inter-)national anerkannten FachexpertInnen (siehe Anlage II). Insgesamt fanden 13 Workshops und 21 Fachvorträge statt. Die Vorträge waren öffentlich und platzierten so das Projektthema in den hochschulöffentlichen Diskurs. Im Förderzeitraum wurde dieses Angebot stetig ausgebaut und ausdifferenziert.

Im Sinne der Vernetzung mit universitätsinternen und -externen KooperationspartnerInnen wurde eine Kooperation mit dem DIPF | Leibniz-Institut für Bildungsforschung und Bildungsinformation aufgebaut (siehe auch I.5) und in Form einer Absichtserklärung schriftlich fixiert. Von der Kooperation profitierten die Nachwuchsforschenden im Projekt durch zusätzliche Veranstaltungsangebote (z.B. Einführungsseminare oder Special Interest Groups zu bestimmten Forschungsbereichen). Hinsichtlich der phasenübergreifenden Adressierung der Vortragsangebote wurde eine Kooperation mit der Goethe-Lehrerakademie (GLA), der Lehrkräftefortbildungseinrichtung der GU, aufgebaut. So findet bspw. pro Semester eine Vorlesung im Rahmen der Lecture Series in Kooperation zwischen dem GCE und der GLA statt, die von beiden Einrichtungen ausgerichtet und beworben wird. Zudem wurde ein eigener Online-Bereich geschaffen. Dort werden seit September 2017 Aufzeichnungen und Materialien vergangener Veranstaltungen sowie weiterführende Informationen zur Verfügung gestellt. Darüber hinaus steht den Projektmitarbeitenden eine Austauschfunktion zur Verfügung, die der weiteren Vernetzung der Nachwuchsforschenden dienlich ist. Am Ende des Berichtszeitraums (Stand WiSe 2018/19) zählte das GCE 117 Mitglieder.

#### d) Medientechnische Realisation

Im Berichtszeitraum wurde die in enger Kooperation mit der universitätseigenen eLearning-Einrichtung **studiumdigitale** avisierte Weiterentwicklung der videobasierten Online-Lehr-Lern-

---

<sup>15</sup> 13.-15.03.2017, 5. GEBF-Tagung (Heidelberg), „Durch Bildung gesellschaftliche Herausforderungen meistern“. Titel des Symposiums: „Wissenschaftliche Evaluation innovativer Lerngelegenheiten in der universitären Lehrerbildung: Ansätze und Ergebnisse zur Erfassung der Kompetenzentwicklung angehender Lehrkräfte; Organisation & Chair: Sebastian Stehle & Johannes Appel (GU Frankfurt); Diskutant/in: Prof. Dr. Alexander Gröschner (Universität Jena).

<sup>16</sup> Vortrag „Evaluationsergebnisse zur Qualität und Wirkung videobasierter, interdisziplinärer Lehrveranstaltungen im Lehramtsstudium“ von Stehle/Appel/Horz. GEBF, Gesellschaft für Empirische Bildungsforschung, 13.-15.03.2017.

Plattform VIGOR unter Berücksichtigung von Funktionsbedarfen aus dem Projektkontext vorangetrieben. Neue Anforderungen und Bedarfslagen flossen stets adaptiv in den Entwicklungsplan ein. So wurden bspw. neue Fragetypen implementiert und entsprechend aktueller Bedingungen und Richtlinien Softwareaktualisierungen der Plattform durchgeführt (z.B. Bearbeitungsrechte und Exportfunktionen, Portfolioanbindung). In Zusammenarbeit mit dem FVB BW wurde bspw. eine Peer-Feedback-Funktion in VIGOR integriert und dessen Umsetzung evaluiert sowie in Lehrveranstaltungen eingesetzt und zu Forschungszwecken genutzt. Zudem wurde eine Metadatenfunktion für Videos und Lerneinheiten implementiert, um die Materialien und Daten systematisch beschreibbar und durchsuchbar zu machen. Darüber hinaus wurde damit begonnen, die Nutzung der Lerneinheiten zu Forschungszwecken mit Hilfe einer Software-Ergänzungsfunktion zur Erfassung von Lernerfahrungen (xAPI) aufzuzeichnen, um das Nutzungsverhalten mit dem Ziel der Optimierung der Funktionalitäten auszuwerten. Die Nutzbarkeit der Plattform für externe NutzerInnen wurde durch die IUK-Nutzungsordnung der GU<sup>17</sup> geregelt; Hochschulzugänge, die den Zugriff auf die Plattform ermöglichen, können über die Projektkoordination beantragt werden.

Außerdem wurde ein Schulungskonzept für Projektbeteiligte (Mitarbeitende, Hilfskräfte, externe PartnerInnen) entwickelt, welches es ermöglichte, sie zur Arbeit mit VIGOR zu befähigen, bspw. hinsichtlich des bedarfsgerechten Hochladens von Videos bzw. der Einbindung von Videos in Level-Lehrveranstaltungen durch die Gestaltung videobasierter Lerneinheiten. Insgesamt fanden 18 Schulungen statt (siehe Anlage III.2). Bis Ende des Berichtszeitraums hatten sich insgesamt 3850 NutzerInnen (Studierende, Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst, Fortbildungsteilnehmende u.a.) auf der Plattform angemeldet, was als substanzieller Beitrag zur angestrebten breiten Etablierung der fokussierten Lehrmethoden anzusehen ist.

#### e) Videoproduktion

Zu Beginn des Berichtszeitraums wurden technische Geräte zur Durchführung von Videoerhebungen im Feld sowie für die Nachbearbeitung von Audio-Video-Daten erworben, in verschiedenen Aufnahmesituationen erprobt und einsatzfähig gemacht. Es wurden in Rücksprache mit den Projektbeteiligten interne Arbeitsprozesse konzipiert und etabliert (z.B. Anmeldung und Vorbereitung von Erhebungen, Postproduktion) und in Form von Handreichungen, Leitfäden und einem Wiki schriftlich zur Verfügung gestellt. Neben den mobilen Videoaufzeichnungen an Schulen wurde auch das statische System („Videolabor“) in Räumen der GU in Betrieb genommen, interne Arbeitsabläufe wurden etabliert und Aufnahmen durchgeführt. Die Videoaufzeichnungen im Feld wurden methodisch und technisch zunehmend bedarfsgerecht ausdifferenziert. Zudem wurde ein Schulungs- und Beratungskonzept für Projektbeteiligte und ihre Hilfskräfte erarbeitet, implementiert und kontinuierlich angepasst, um sie zur selbstständigen Durchführung von Aufzeichnungen zu befähigen (siehe Anlage III.2). Das Angebot zur ausführlichen forschungsmethodischen und technischen Einzelberatung wurde von Projektbeteiligten regelmäßig in Anspruch genommen (durchschn. 1 Prs./Monat) und positiv bewertet.

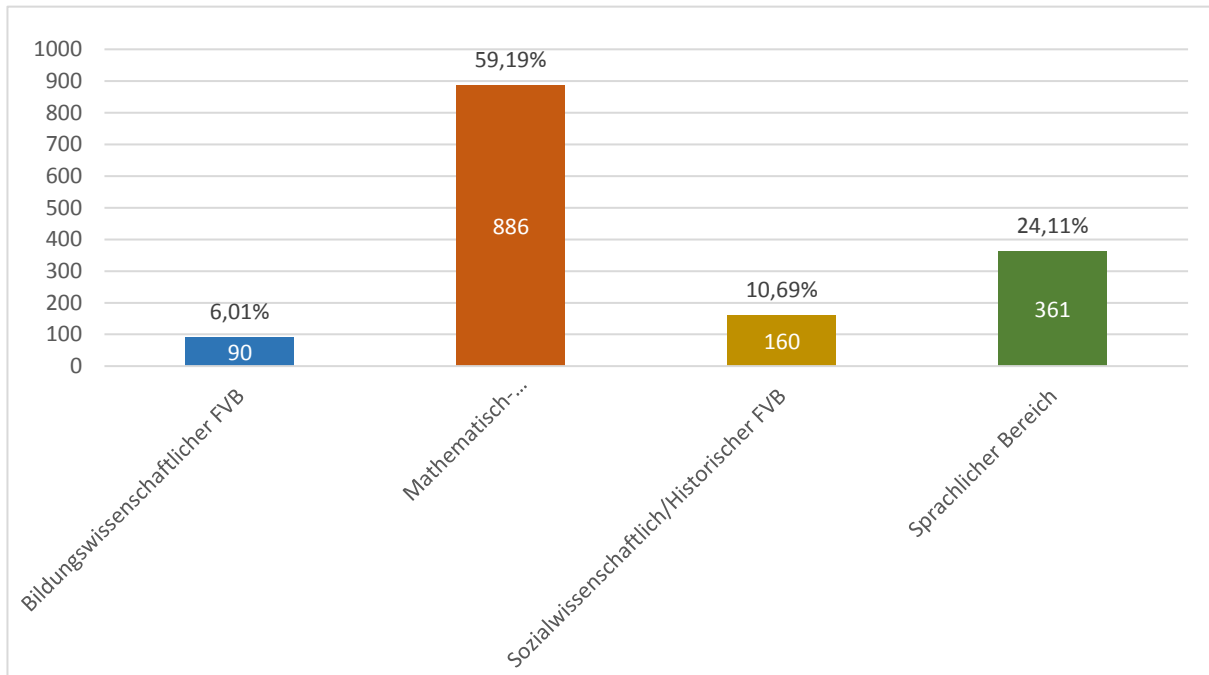
---

<sup>17</sup> Allgemeine Nutzungsordnung für die Informationsverarbeitungs- und Kommunikations-Infrastruktur der GU vom 5. Juni 2001 in der Fassung vom 11. September 2008, <https://www.uni-frankfurt.de/iuk>



Im Rahmen einer Kooperation mit dem Informationszentrum Bildung am DIPF | Leibniz-Institut für Bildungsforschung und Bildungsinformation wurden unter Mithilfe der projektinternen Fokusgruppe „Datenerhebung“ und unter zusätzlicher juristischer Beratung die Einverständniserklärungsformulare für Untersuchungsteilnehmende hinsichtlich der Rechtssicherheit und der forschungspragmatischen Anforderungen im Feld optimiert<sup>18</sup> und die Ergebnisse den Projektbeteiligten durch Informationsveranstaltungen und Handreichungen zugänglich gemacht. Die Kooperation mit dem DIPF wurde zudem auf den Bereich der Entwicklung eines Metadatenkonzeptes für Videodaten erweitert, dessen Implementierung in VIGOR gemeinsam mit dem Arbeitsbereich „Medientechnische Realisation“ vorbereitet wurde. So lag ein weiterer Fokus des Arbeitsbereichs auf der forschungsorientierten (Weiter-)Entwicklung und Umsetzung bzw. Pilotierung eines Metadaten-systems für Videos und Lerneinheiten, um die Materialien für die Projektbeteiligten, aber

Abbildung 2: Level-Videos (ohne RAW) nach FVB, 2015-2018



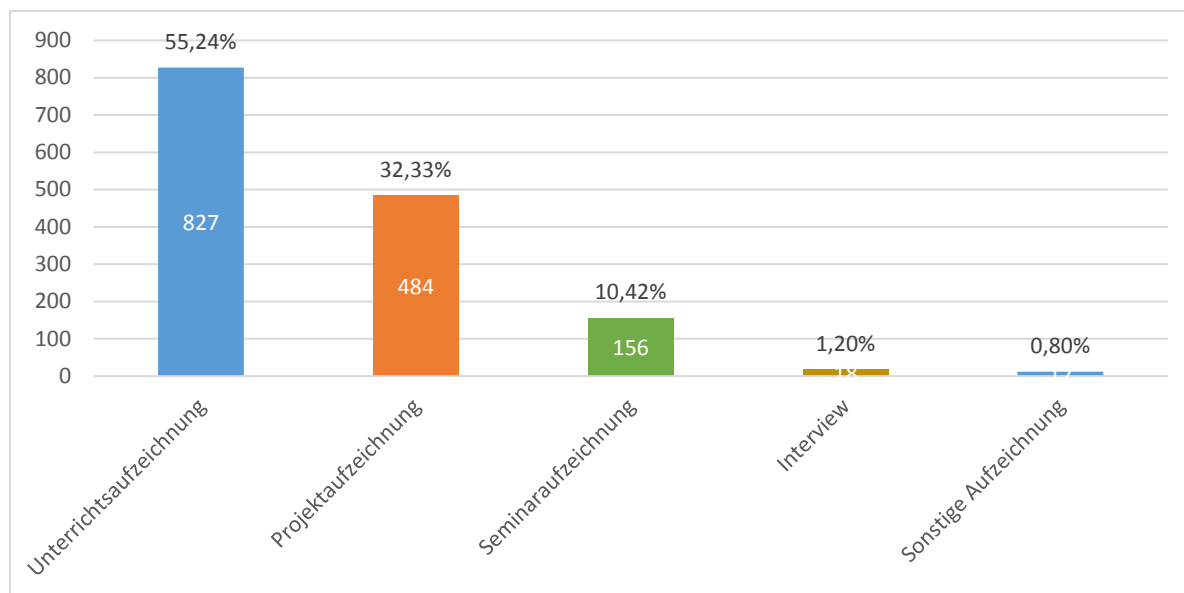
auch für standort- und phasenübergreifende Kooperationen systematisch beschreibbar und gezielt durchsuchbar zu machen. Für eine möglichst transferfähige Konzeption wurden die Systeme in Kooperation mit dem DIPF kompatibel zu internationalen Standards (DDI 3.1/3.2, Dublin Core) angelegt. Im Rahmen dieser Bestrebungen fanden mehrere Arbeitstreffen zwischen QOLB-Beteiligten der WWU Münster, der FU Berlin, der Universität Köln, der LMU München und der GU Frankfurt statt, bei denen sich die Kooperationspartner unter Federführung der WWU Münster darauf einigten, den Aufbau einer Metadatensuchmaschine<sup>19</sup> anzustreben, um eine Sekundärnutzung der Projektdaten über die Projektlaufzeit der QOLB-Projekte hinaus zu ermöglichen (siehe I.5).

<sup>18</sup> Formulierungen wurden übernommen in eine Downloadvorlage vom IZB: [https://www.forschungsdaten-bildung.de/get\\_files.php?action=get\\_file&file=fdbinfo\\_4.pdf](https://www.forschungsdaten-bildung.de/get_files.php?action=get_file&file=fdbinfo_4.pdf) (Abruf am 14.05.2019, 16:24 Uhr)

<sup>19</sup> Ein Prototyp der Metadatensuchmaschine wird aktuell unter folgender Adresse entwickelt: <https://www.unterrichtsvideos.net/metaportal/>. An der technischen Realisierung der Datenübermittlung wird zurzeit an den verschiedenen Standpunkten gearbeitet.

Insgesamt standen am Ende der ersten Förderphase (Stand 31.12.2018) 2094 Videos/Videoausschnitte zur Verfügung. Davon sind 1497 Dateien Videos und daraus erstellte Videoausschnitte, die während des Level-Projektes in hessischen Schulen aufgezeichnet wurden. 90

Abbildung 3: Level-Videos (ohne RAW) nach Aufzeichnungstyp



Videos (6.01%) können dem FVB BW, 361 Videos (24.11%) dem FVB Spr., 160 (10.69%) dem FVB Soz./His. und 886 Videos (59.19%) dem FVB Math./NW zugeordnet werden (siehe Abb. 2). Von den 1497 Videos handelt es sich bei 431 Videos um durch Level-MitarbeiterInnen erstellte Videoausschnitte, 1066 sind Rohvideos (meist komplette Stunden), die von der Begleitstruktur aufgezeichnet wurden und eine Postproduktion von Audio-/ und Videoschnitt durchlaufen haben. Die 1497 Videos bestehen primär aus Unterrichtsaufzeichnungen (827, 55.24%) und Projektaufzeichnungen<sup>20</sup> (484, 32.33%), zum kleineren Teil existieren auch Seminaraufzeichnungen, primär Microteaching-Peerteaching (156, 10.42%). Interviews (18, 1.20%) und sonstige Aufzeichnungen (12, 0.8%) bilden eine Ausnahme (siehe Abb. 3). Die 827 Unterrichtsaufzeichnungen gliedern sich nach Schulfächern wie folgt auf: Deutsch (174, 21.04%); Physik (164, 19.83%); Chemie, Physik, Biologie (FÜ) (121, 14.63%); Englisch (92, 11.12%); Chemie (88, 10.64%); Mathematik (55, 6.65%); Geschichte (50, 6.05%); Biologie (19, 2.30%); Sachunterricht (16, 1.93%); Fächerübergreifender Unterricht (nicht spezifiziert) (15, 1.81%); Erdkunde, Geschichte, Politik und Wirtschaft (FÜ) (11, 1.33%); Französisch (5, 0.6%); Politik und Wirtschaft (3, 0.36%); Erdkunde/Geographie (2, 0.24%); andere Fächer/nicht zuzuordnen (12, 1.45%).

### II.1.2) Videobasierte Lehr-Lernformate/-materialien und videobasierte Lehrveranstaltungen

Zu Projektbeginn begannen die FVB die Konzeption und Planung von digitalen Lehr-Lern-Kursen und die Erstellung von Lehr-Lern-Einheiten mit **(a) Recherchearbeiten** hinsichtlich inhaltlicher und methodischer bzw. forschungsrelevanter Belange. Bspw. wurde im FVB BW eine Modulmatrix erstellt, die Bezug auf die thematischen Schwerpunkte inklusiven Unterrichts, adaptiver Gesprächsführung, Diagnostik und migrationsbedingter Mehrsprachigkeit nahm und die Verknüpfung von Studieninhalten innerhalb der Bildungswissenschaften und zwischen Bildungswissenschaften und Fachdidaktiken erleichterte. Daraufhin folgten **(b) konzeptionelle Vorüberlegungen und Überlegungen zur Arbeitsprozessgestaltung innerhalb der FVB**. Bspw. wurde im FVB Spr.<sup>21</sup> die gemeinsame Entwicklung von drei fächerverbindend angelegten videobasierten Lehr-/Lernmodulen aufgenommen, die als

<sup>20</sup> Projektaufzeichnungen sind alle Aufzeichnungen, die nicht regulären Unterricht abbilden, sondern schulische Interventionen zeigen (Microteaching, Studierenden-Tandems, Projekttag mit fachübergreifenden Unterricht und externen Lehrpersonen)

<sup>21</sup> Besteht aus vier eng miteinander kooperierenden Arbeitsbereichen: England- und Amerikastudien, deutsche Literatur und ihre Didaktik, Psycholinguistik/Didaktik der deutschen Sprache, Romanistik.

Gesamtheit den Studienbereich „Umgang mit sprachlicher und kultureller Heterogenität im Sprachenunterricht“ abdeckte. Zudem wurden **(c) Kooperationen mit Schulen und Studienseminaren** angebahnt. Bspw. wurde im FVB Soz./His. zu Projektbeginn eine interdisziplinär angelegte, mehrtägige Projektveranstaltung in Kooperation mit einer hessischen Gesamtschule durchgeführt, um erste Videoerhebungen durchzuführen und weitere zu organisieren. Daraufhin folgte **(d) die Erstellung der (Unterrichts-)Videographien**. FVB-übergreifend wurden (Unterrichts-)Videographien organisiert und durchgeführt, die die Kernelemente der zu konzipierenden digitalen Lehr-Lern-Einheiten, Lehr-Lern-Kursen und Lehrveranstaltungen bildeten. Exemplarisch sei hier für den FVB BW auf Unterrichtsvideographien verwiesen, die sich mit den Schwerpunkten Inklusion, Mehrsprachigkeit, kooperatives Lernen und individuelle Förderung mit Best Practice-Charakter in der Grund- und Sekundarstufe befassen. Im FVB Soz./His. wurden bspw. an einer hessischen Schule im Rahmen des Geschichtsunterrichts Zeitzeugeninterviews aufgezeichnet. Im FVB Math./NW wurden in der Mathematikdidaktik von Studierenden in einem diskursiven Prozess Lernumgebungen geplant und in der Schule mit Kindern oder im Seminar mit Studierenden erprobt, videografiert und anschließend analysiert, und im Fach Physik wurde die Aufzeichnung von Microteaching-Unterrichtsmaterialien angehegender Physiklehrkräfte für die kollegiale Analyse eigenen Unterrichtshandelns und allgemeiner Unterrichtsqualität an kooperierenden Schulen durchgeführt.

Nach der Schaffung von Projektinfrastrukturen sowie ersten planerischen und organisatorischen Maßnahmen wurden **(e) die videobasierten digitalen Lehr-Lern-Kurse und digitalen Lehr-Lern-Einheiten konzipiert**. Im FVB BW wurden bspw. digitale Lehr-Lerneinheiten konzipiert, die verschiedene Dimensionen von Heterogenität fokussieren und thematisch die Anschlussfähigkeit an

Tabelle 2: Online Lehr-Lern-Materialien

| Fächerverbund                             | Lerneinheiten | Kurse | Sonstige | Gesamt |
|---|---------------|-------|----------|--------|
| Bildungswissenschaften                    | 36            | 5     | 5        | 46     |
| Sprachen                                  | 62            | 13    | 2        | 77     |
| Mathematik-Naturwissenschaften            | 19            | 13    | -        | 32     |
| Sozialwissenschaften & Geschichte         | 27            | 10    | 2        | 39     |
| Begleitstruktur                           | 16            | 4     | 2        | 22     |
| Fächerverbundsübergreifende Kooperationen | 5             | 5     | -        | 10     |
| GESAMT                                    | 165           | 50    | 11       | 226    |

fachdidaktische Fragestellungen und -inhalte (z.B. Klassengespräche) ermöglichen. Gemeinsam mit dem FVB Spr. wurde zudem ein interdisziplinäres Diagnosemodul, mit dem FVB Soz./His. eine Lerneinheit zum Planspiel und mit AusbilderInnen mehrere Lehr-Lern-Einheiten für Ausbildungszwecke in der zweiten Phase konzipiert. Es entstanden auch online-Tutorials zur Umsetzung der Portfoliofunktion für Studierende. Im FVB Spr. entwickelten Lehrende der Englisch- und Französischdidaktik bspw. ein videobasiertes Lehr-Lernmodul, das angehende Fremdsprachenlehrkräfte im *Enriched Virtual*-Format am Beispiel der Interkomprehensionsdidaktik den Umgang mit sprachlich und kulturell heterogenen Lerngruppen illustriert. Im FVB Math./NW wurden im Zuge eines fächerübergreifenden Lehrangebots am Beispiel des sprachsensiblen Fachunterrichts modulare Lernkurse angelegt, die nach und nach mit selbst erstellten Videosequenzen befüllt wurden. Einige Lehr-Lerneinheiten wurden interdisziplinär konzipiert und eingesetzt, bspw. ein „Interdisziplinäres Diagnosemodul“ (FVB BW, Soz./His. & Spr., siehe Anlage III.4). Über alle FVB hinweg wurden im Berichtszeitraum insgesamt 226 videobasierte online Lehr-Lernmaterialien erstellt, davon 165 VIGOR-Lehr-Lerneinheiten und 50 -Kurse (siehe Tab. 2; Anlage III.4), sowie 163 videobasierte Lehrveranstaltungen durchgeführt (siehe Tab. 3).

Auf Basis von Evaluationsergebnissen wurden die existierenden Lehr-Lerneinheiten stets **(f) optimiert**. Im FVB BW erfolgte die Optimierung durch iterative Zyklen, in denen die Lehr-Lerneinheiten zusätzlich zu schriftlichen Befragungen von den Studierenden im direkten Feedback mit den Lehrpersonen beurteilt wurden. Im FVB Spr. fand die kontinuierliche Optimierung insb. hinsichtlich der

Auswahl und Reihenfolge der eingesetzten Videos statt; zudem wurden Video-Analyseaufgaben immer wieder neu konzipiert, um stärker an den Bedürfnissen und Lernvoraussetzungen heterogener Studierenden-Lerngruppen ausgerichtet zu sein. Im FVB Soz./His. erfolgt die Anpassung bspw. in Form der Auswahl von Videoausschnitten und der Überarbeitung von Aufgabenformulierungen in den VIGOR-Kursen.

Es folgte **(e) die Implementation, Testung und Evaluation der konzipierten digitalen Lehr-Lern-Kurse und digitalen Lehr-Lern-Einheiten in videobasierten Lehrveranstaltungen**. Insgesamt wurden 163 Lehrveranstaltungen mit circa 5811 TeilnehmerInnen angeboten (siehe Tab. 3; Anlage III.1).

Tabelle 3: Videobasierte Level-Lehrveranstaltungen

| Fächerverbund                     | Anzahl der Lehrveranstaltungen | Anzahl der Teilnehmenden |
|-----------------------------------|--------------------------------|--------------------------|
| Bildungswissenschaften            | 56                             | 2503                     |
| Sprachen                          | 41                             | 1362                     |
| Mathematik-Naturwissenschaften    | 39                             | 1103                     |
| Sozialwissenschaften & Geschichte | 20                             | 581                      |
| Begleitstruktur                   | 7                              | 262                      |
| GESAMT                            | 163                            | 5811                     |

Die videobasierten Lehrveranstaltungen wurden in (teils neu geschaffene, teils bestehende) Module integriert. Im FVB Spr. geschah die Konzeption und Durchführung videobasierter Lehrveranstaltungen bspw. in drei fächerverbindend angelegten Modulen, die als Gesamteinheit den Studienbereich „Umgang mit sprachlicher und kultureller Heterogenität im Sprachenunterricht“ abdecken. Innerhalb dieser Module wurden bspw. Lehrveranstaltungen angeboten, die den didaktischen Ansätzen des forschenden Lernens und des *flipped classroom* (Modul 1) oder des instruktional- und problembasierten Lernens (Modul 2) folgten und u.a. die Themen „Mehrsprachigkeit im Englischunterricht“ (Modul 2) oder „Handhabung von Mehrsprachigkeit im schulischen Bereich“ (Romanistik) bzw. „Kulturelle Heterogenität“ (Modul 3) behandelten. Im FVB Math./NW wurden in der Physikdidaktik bereits bestehende Microteaching-Lehrveranstaltungen weiterentwickelt, in ein VIGOR-gestütztes Blended Learning-Konzept überführt und evaluiert. In der Chemiedidaktik wurden videobasierte Lehrveranstaltungen zum Thema „Fachsprache im Chemieunterricht“ angeboten, in der Biologiedidaktik eine phasenübergreifende Lehrveranstaltung mit dem Studienseminar Frankfurt.

Eine Reihe von videobasierten Lehr-Lernveranstaltungen waren **interdisziplinär** ausgerichtet. So gab es Lehrkooperationen **innerhalb und zwischen FVB**. Im FVB Spr. entwickelten Lehrende der Englisch- und Deutschdidaktik gemeinsam zwei Seminare zum Thema „Gespräche über Literatur im Unterricht“. Im FVB Soz./His. wurden fächerübergreifende Lehrveranstaltung mit videobasierten Lerneinheiten in den Lehramtsstudiengängen Geographie, Geschichte und Politik & Wirtschaft konzipiert und durchgeführt. Innerhalb des FVB Math./NW wurden Studierende der Biologie- und Chemiedidaktik zusammengebracht. In Bezug auf **FVB-übergreifende Lehrkooperationen** wurden u.a. Lehrveranstaltungen angeboten, in denen Lehrpersonen der Bildungswissenschaften und der Fachdidaktiken kooperierten und Videos aus unterschiedlicher Perspektive analysierten. Darunter war auch ein interdisziplinäres Tutorium aus Fachdidaktik und Bildungswissenschaften, das an zwei bildungswissenschaftliche Lehrveranstaltungen gekoppelt und nach erfolgreicher Evaluation um die Nutzung des digitalen Portfolios mit Studienschwerpunkt auf dem Forschenden Lernen erweitert wurde. Zudem sei beispielhaft auf die Zusammenarbeit des FVB BW und FVB Soz./His. verwiesen, die die Lehrveranstaltung „Planspiel als Methode im inklusiven Unterricht“ durchführten, in der eine ebenfalls in Kooperation entwickelte Lerneinheit zur Planspielmethode zum Einsatz kam. Eine Lehrveranstaltung des FVB Spr. wurde in Kooperation mit der Universität Strasbourg konzipiert und durchgeführt.

So wurde in allen 4 FVB mind. ein Lernmodul pro wiss. ProjektmitarbeiterIn jeweils im fachspezifischen Lehrkontext sowie in verknüpften Veranstaltungen von Bildungswissenschaften und Fachdidaktiken im Rahmen der universitären Ausbildung realisiert. Zudem wurde pro abgeordneter Lehrkraft pro FVB mind. ein Lernmodul zur Erprobung und Aufzeichnung des eigenen Unterrichts im fachspezifischen Lehrkontext in Phase 2 realisiert.

### II.1.3) Forschungsaktivitäten

Insgesamt entstehen im Rahmen des Projekts 26 Qualifikationsarbeiten (davon 18 Dissertationen und 8 Habilitationen) sowie 27 weitere Studien (siehe Anlage III.3). Die Forschungsaktivitäten konzentrieren sich insbesondere auf das Konstrukt der professionellen Unterrichtswahrnehmung und deren Förderung in unterschiedlichen professionellen Kontexten, Fachkulturen und didaktischen Arrangements sowie auf den Umgang mit Heterogenität im Unterricht und der Qualifizierung von Lehrkräften.

In Form von Datenerhebungen, Instrumentenentwicklungen und -erprobungen konnten in den Forschungszusammenhängen der FVB substanzielle Fortschritte erzielt werden, abzulesen an Publikationen, Vorträgen, Postern und Workshops (siehe Anlage III.5). Im Sinne der Interdisziplinarität wurden in den FVB Datenerhebungen gemeinsam durchgeführt und auch Auswertungsschritte gemeinsam geplant. Darüber hinaus wurden in der Projektlaufzeit Forschungs-Drittmittelanträge zwischen den Projektbeteiligten unterschiedlicher Disziplinen entwickelt, von denen die ersten bereits gefördert werden.<sup>22</sup> Über die projektinterne Unterstützungsstruktur des GCE (siehe II.1.1.c) wurde die wissenschaftliche Qualifizierung und der regelmäßige fächerübergreifende Austausch sowohl zwischen den Projektbeteiligten als auch mit der Forschungscommunity durch unterschiedliche Formate und positiv evaluierte Angebote gefördert, bspw. Methodenworkshops und Gastvorträge internationaler ExpertInnen (siehe Anlage III.2).

Am Ende der Projektlaufzeit waren die Datenerhebungen aller mit dem Projekt assoziierten Forschungsvorhaben größtenteils abgeschlossen. Im **FVB BW** sind noch in einigen Teilprojekten Auswertungen zu leisten, welche in die Projektlaufzeit der zweiten Förderphase hineinreichen. Die entsprechenden Mitarbeitenden wurden im Folgeprojekt weiterbeschäftigt. Die mit den beschriebenen Maßnahmen verknüpften Forschungsaktivitäten beinhalteten u.a. Untersuchungen zur Umsetzung von Lehr-Lern-Formaten mit Peer-Learning, zum Einsatz des Planspiels als fachübergreifende und phasenübergreifende Methodik mit dem Schwerpunkt Inklusion und zur Bedeutung von professionellen Einstellungen und Selbstwirksamkeitserwartungen.<sup>23</sup> Im **FVB Spr.** wurde für das Dissertationsprojekt „Förderung der Diagnosekompetenz von Englischlehramtsstudierenden durch videogestützte Reflexionsprozesse“ (Kemmerer) u.a. ein Konzept der zu erreichenden Diagnosekompetenz sowie ein Kompetenzplan entwickelt. Das Projekt wurde auf mehreren Tagungen vorgestellt und ein Fachartikel befindet sich im Druck. Das Dissertationsprojekt „Transkulturelle Kompetenz und fremdsprachlicher Literaturunterricht – Eine rekonstruktive Studie zum Einsatz von *fictions of migration* im Englischunterricht“ (Kreft) steht unmittelbar vor der Einreichung. Das Habilitationsprojekt „Entwicklung und Erprobung differenzierter Analyseaufgaben zur Förderung mehrsprachigkeitssensibler professioneller Wahrnehmungs- und Handlungskompetenz angehender Englischlehrkräfte“ (Niesen) wurde auf mehreren Tagungen dargestellt. Die Entwicklung mehrsprachigkeits-sensibler Kompetenzen wurde in Prä-/Post-Testdesigns erhoben und qualitativ ausgewertet; die gewonnenen Erkenntnisse wurden in zwei Fachartikeln publiziert oder befinden sich im Druck. Das Forschungsvorhaben „Metakognitives Wissen und interlingualer Transfer“ (Ibarrondo) wurde auf einer Tagung und in der erweiterten Forschungsgruppe Romanistik vorgestellt. Die

---

<sup>22</sup> Z. B. <https://www.uni-frankfurt.de/60787062/KoPhy>

<sup>23</sup> Selbstwirksamkeitserwartungen von Lehramtsstudierenden: siehe Meschede, Adl-Amini & Hardy, 2017 und Meschede & Hardy, eingereicht; Einstellungen zu Heterogenität: siehe Dignath et al., 2017; Peerfeedback zur professionellen Wahrnehmung von Lehramtsstudierenden: siehe Meschede et al., 2017; Metanalyse zum Konstrukt der Heterogenität: siehe Dignath et al., eingereicht; digitales Portfolio und Reflexionsfähigkeit von Lehramtsstudierenden: siehe Weber & Kucharz, 2017.

Erfahrungen videobasierter Lehre zur Entwicklung von professionellen Wahrnehmungs- und Reflexionskompetenzen wurden in einem gemeinsamen Artikel mit dem Titel „Unterrichtsvideos als Reflexionsanlässe im Englischlehramtsstudium: Verbindung von Theorie und Praxis am Beispiel der Heterogenitätsdimensionen Mehrsprachigkeit und Transkulturalität“ systematisch dargestellt. Zudem sind die Überlegungen in die Konzeption eines Sammelbands mit dem Titel „Hochschullehre digital gestalten in der (fremd-)sprachlichen LehrerInnenbildung – Inhalte, Methoden und Aufgaben“ (Hrsg. Elsner, Viebrock, Niesen) eingeflossen, der in der zweiten Förderphase veröffentlicht werden soll. Im **FVB Soz./His.** sind Dissertationen zu den Themen der Analyse von Unterrichtsvideos, zum Einsatz der Methode „Planspiel“, zur Nachhaltigkeit als Gegenstand sozialwissenschaftlichen Unterrichts, zur „historischen Mündigkeit“ als fachdidaktischen Zentralbegriff sowie zum Potential von Portfolioarbeit im Lehramtsstudium zur Förderung mündigkeitsorientierter Bildung in Arbeit. Unabhängig von den Qualifikationsarbeiten wurden weitere Studien zur videobasierten Förderung professioneller Unterrichtswahrnehmung und deren begleitender Evaluation sowie zum Einsatz von Planspielen durchgeführt, die im Rahmen der zweiten Förderphase weiterbearbeitet werden. Die Dissertationsprojekte befinden sich in der Endphase, die übrigen Vorhaben in der Phase der Datenauswertung. Eine Übersicht über alle Dissertationen, Habilitationen und weiteren Studien ist den Anlagen (III.3) zu entnehmen, getrennt nach FVB.

Am Ende des Berichtszeitraums lagen den Promotionskommissionen der Fachbereiche bereits einige Exposés der promovierenden ProjektmitarbeiterInnen vor; weitere werden im Rahmen der zweiten Projektförderphase zum gegebenen Zeitpunkt eingereicht. Im **FVB BW** wird durch eine wissenschaftliche Mitarbeiterin eine Promotion angestrebt, deren Exposé der entsprechenden Promotionskommission vorliegt. Alle weiteren Mitarbeitenden dieses FVB arbeiten bereits auf Postdoc Ebene. Im Laufe der Projektzeit hatte eine Postdoc-Mitarbeiterin einen Ruf auf eine W2-Professur erhalten und angenommen. Aus dem **FVB Spr.** liegt das Exposé einer Doktorandin vor, deren Dissertation bereits kurz vor Einreichung steht. Aus dem **FVB Soz./His.** liegen die Exposés aller Promovierenden vor.

#### II.1.4) Domänenspezifische Bearbeitung des Konzepts „Heterogenität“ in Bildungskontexten

Zu Beginn der Projektlaufzeit wurden in allen FVB die fachspezifischen Begriffsauffassungen der Konzepte „Heterogenität“ und „Diversität“ unter Rückgriff auf fachspezifische und -übergreifende Literatur geklärt, um eine gemeinsame Arbeitsdefinition zu schaffen. Zudem wurden curriculare Dokumente der ersten und zweiten Lehrkräftebildungsphase analysiert, gemeinsame Visitationen von Unterricht von Beteiligten der ersten und zweiten Lehrkräftebildungsphase durchgeführt und Austauschrunden geschaffen. Bei letzterem war der FVB BW federführend, u.a. in der Durchführung einer Gesamtprojektveranstaltung zur interdisziplinären Diskussion des wissenschaftlichen Heterogenitätsbegriffs. Die Frage, wie sich die Bearbeitung des Konzepts ausgestalten ließe, wurde so innerhalb der FVB, projektübergreifend sowie im Austausch mit VertreterInnen der zweiten Lehrkräftebildungsphase diskutiert.

Die Ausgestaltung kam in der Entwicklung und Erprobung von Lehr-Lernveranstaltungen und von videobasierten Lehr-Lernmaterialien und deren wissenschaftlicher Begleitforschung zum Ausdruck. Die videobasierten Lehr-Lernveranstaltungen sowie online Materialien richteten sich thematisch an den erarbeiteten fachspezifischen Begriffsauffassungen aus. Es wurden – teils interdisziplinär bzw. FVB-übergreifend – sowohl Lehrveranstaltungen für Studierende als auch Fortbildungsveranstaltungen für Lehrkräfte zum Themenkomplex Heterogenität entwickelt und erprobt. So wurden im FVB BW Workshops für Lehrkräfte zu verschiedenen Heterogenitätsaspekten durchgeführt, u.a. im Rahmen eines Hessischen Lehrerbildungsforums für Studienseminarleitungen der zweiten Phase. Im FVB Spr. liegen allen Lehrveranstaltungen bereichsspezifische Auffassungen zum Konzept des Umgangs mit Heterogenität zugrunde. Entsprechend der im Projektkontext geschaffenen Modulstruktur fokussieren die einzelnen Module sowohl sprachliche als auch kulturelle Heterogenität. Im FVB Soz./His. wurde die fachspezifische Begriffsauffassung nicht nur als Voraussetzung, sondern auch als Gegenstand sozialwissenschaftlich-historischen Unterrichts in Verbindung mit didaktischen



Prinzipien der „Multiperspektivität“ identifiziert, weiterentwickelt und entsprechend in Forschung und Lehre thematisiert. Im fächerübergreifenden Austausch mit dem FVB BW wurden Konzepte eines adaptiven Medien- und Methodeneinsatzes im Unterricht entwickelt. In enger Kooperation wurde ein Planspiel zum Thema Inklusion entwickelt, das in einer gemeinsamen Lehrveranstaltung (Verweis Übersicht) genutzt, publiziert und aktuell in einer Studie evaluiert wird (Adl- Amini, Meßner & Hehn-Oldiges, im Druck) sowie in Studienseminaren der zweiten Lehrkräftebildungsphase Umsetzung findet. Auch der FVB Math./NW arbeitete bei der Auseinandersetzung mit den zentralen theoretischen Konzepten eng mit dem FVB BW zusammen. So wurden die bereichsspezifischen Begriffsauffassungen stetig weiterentwickelt und um Aspekte der Diagnostik ergänzt. Diese konzeptionelle Arbeit floss in die Entwicklung von Lehrveranstaltungen ein, bspw. in das Seminar „Diversität im Mathematikunterricht“. In der Chemiesdidaktik lag der Fokus bspw. auf sprachlicher Heterogenität im Chemieunterricht sowie der daraus resultierenden (Fach-)Sprachenförderung (angehender) Lehrkräfte sowie von SuS.

Die domänenspezifische Bearbeitung des Konzepts der Heterogenität kommt demnach in der thematischen Ausrichtung der online Materialien (siehe Anlage III.4). und Lehrveranstaltungen (siehe Anlage III.2) zum Ausdruck. Auch ein hochschuldidaktischer Workshop für hochschulische und schulische Lehrkräfte, der vom FVB BW entwickelt und erprobt wurde, widmete sich diesem Themenkomplex (siehe Anlage III.2).

#### II.1.5) Digitale Lehramtsportfolios

Zu Projektbeginn fanden innerhalb der FVB Vorarbeiten in Form von umfangreichen Recherchen zu Portfolioansätzen und -formaten statt (Definitionen, Typen, Einsatzmöglichkeiten im Sinne der Projektziele etc.), um daraufhin FVB-spezifische und ein FVB-übergreifendes Portfoliokonzept zu entwickeln. Als Maßnahme wurde dafür gemeinsam mit der Hess. LA eine FVB-übergreifende sowie phasenübergreifende Fokusgruppe „Digitales Portfolio“ gegründet. Diese hatte zum Ziel, ein projektübergreifendes ePortfolio-Konzept sowie (videogestützte) Reflexionsaufgaben zu entwickeln, die in beiden Ausbildungsphasen zum Einsatz kommen können. Auch technische Umsetzungsbedarfe wurden in der Fokusgruppe gebündelt, um diese dann zwecks technischer Umsetzung (mithilfe der an VIGOR anknüpfungsfähigen Portfolio-Software Mahara) in gebündelter Form an die Projektbegleitstruktur zu kommunizieren.

Daraufhin wurden in allen FVB und teils FVB-übergreifend Lehrveranstaltungen konzipiert, in deren Rahmen das erarbeitete Portfoliokonzept erprobt wurde. Es entstanden disziplinäre und interdisziplinäre Lehr-Lerneinheiten (bspw. ein interdisziplinäres Feedbackmodul und ein Modul im Sinne eines Reflexionsspiralenmodells zur Förderung der fachübergreifenden Reflexionskompetenz von Lehramtsstudierenden), die wissenschaftlich begleitend erforscht wurden. Bspw. wird das digitale Portfolio im FVB BW im Rahmen einer Qualifikationsarbeit in einem quasi-experimentellen Vergleich hinsichtlich der resultierenden Reflexionstiefe von Studierenden evaluiert; im FVB Soz./His. wird das Potential zur Vermittlung von Mündigkeit durch Portfolioarbeit mittels eines Pre-Posttest-Verfahrens mit Kontrollgruppe untersucht (siehe Anlage III.3). Ergebnisse, die teils in Kooperation mit Studienseminaren gewonnen wurden, wurden der Öffentlichkeit in Form von Publikationen (siehe Anlage III.5) sowie bei Veranstaltungen wie der Medienbildungsmesse Frankfurt im Rahmen eines Workshops zugänglich gemacht.

#### II.1.6) Maßnahmen und Instrumente zur Kompetenzeinschätzung und -diagnostik

Der auf die Lehr-Lern-Materialien und Lehrveranstaltungen rückführbare Kompetenzzuwachs der Studierenden wurde mit eigens entwickelten Instrumenten sowohl fachspezifisch als auch projektübergreifend diagnostiziert: Alle Level-Lehrveranstaltungen wurden durch die zentrale Level-Lehrveranstaltungsevaluation (siehe Anlage III.7), die von der Begleitstruktur koordiniert wird, sowie parallel eingesetzte FVB-spezifische Forschungsdesigns evaluiert.

Zu Beginn der Projektlaufzeit wurden zu Forschungs- und Evaluationszwecken Instrumente (weiter-)entwickelt, Pilotierungen durchgeführt und Auswertungen zur Instrumentengüte von Items

bzw. Skalen vorgenommen. Zum Zweck der Entwicklung eines fächerübergreifenden Instruments zur Erfassung professioneller Unterrichtswahrnehmung wurde die Fokusgruppe „Evaluation & Kompetenzdiagnostik“ gegründet.

Im FVB BW wurden Evaluationsinstrumente zu Selbstwirksamkeitsüberzeugungen von Lehramtsstudierenden und zu Einstellungen zu Heterogenität entwickelt, eingesetzt und fortlaufend optimiert. Die Instrumente sind nun reliabel, bilden erwartete Gruppenunterschiede ab und sind instruktionssensitiv. Es wurde zudem ein vignettenbasiertes Instrument zur Erfassung des intendierten Unterrichtshandelns von Studierenden in heterogenen Klassen entwickelt sowie Kodierschemata zur Reflexionsfähigkeit von Studierenden erstellt (siehe Weber & Kucharz, 2017). Im FVB Spr. wurden empirisch überprüfbare Instrumente zur Kompetenzeinschätzung (Selbst- und Fremdeinschätzung) und -diagnostik entwickelt. In Modul 1 wurden Selbsteinschätzungsbögen und Reflexionsaufgaben zur Untersuchung der Kompetenzentwicklung von Studierenden hinsichtlich der Diagnostik mündlichen Sprachgebrauchs im Englischunterricht sowie Diagnoseinstrumente hinsichtl. eines multidimensionalen Kompetenzansatzes entwickelt und eingesetzt. In Modul 2 wurden ebenfalls verschiedene methodische Ansätze (Selbsteinschätzungsbögen, Fallanalysen und -vignetten, Interviews) gewählt. In Modul 3 wurden Vignettentests zur Kompetenzmessung entwickelt und eingesetzt, die vergleichend evaluiert werden. Darüber hinaus wurden Implikationen für die Entwicklung eines empirisch fundierten Kompetenzmodells „transkultureller Kompetenz“ herausgearbeitet. Im FVB Soz./His. wurden Items zur Einschätzung von Reflexionskompetenz, Autonomie und Selbstbewusstsein entwickelt. Items zur Selbsteinschätzung des Verständnisses von Mündigkeit wurden zudem im Rahmen der Lehrveranstaltungsevaluation eingesetzt. In den videobasierten Lehr-Lerneinheiten der Geschichtsdidaktik wurden Kompetenzraster zur historischen Urteilskompetenz eingesetzt. Diagnoseinstrumente zur Erfassung historischer Mündigkeit sowie historischer Urteilskompetenzen wurden entwickelt, erprobt und evaluiert. Das Potenzial von Portfolioarbeit für die Förderung mündigkeitsorientierter Bildung wurde in Form eines differenzierten Designs (Prä-, Post-, Follow-up-Tests, Interviews, Gruppendiskussionen) eruiert. Die fachspezifischen Analyseraster zur Erfassung der professionellen Unterrichtswahrnehmung wurden perspektivisch mit Blick auf Reflexivität als leitendem Prinzip weiterentwickelt. Im FVB Math./NW wurden fachgebundene Operationalisierungen des Konzepts *professional vision* (als Erweiterung bisheriger Varianten aus den Bildungswissenschaften und dem naturwissenschaftlichen Grundschulunterricht) vorgenommen sowie Instrumente zur Erfassung von subjektiven Unterrichtstheorien und subjektivem Unterrichtswissen für das Fach Mathematik entwickelt und erprobt. In der Physik- und Chemiedidaktik wurden Instrumente zur Kompetenzerfassung entwickelt und mit etablierten Instrumenten kombiniert. Daneben wurden für das fächerübergreifende naturwissenschaftliche Lernangebot Instrumente zur Einschätzung der Kompetenzstände als Prä- und Posttests geplant, Instrumente zur Erfassung von subjektiven Theorien im Prä-/Post-Design konzeptualisiert, erprobt und evaluiert (Strukturlegetechnik, Interviews zu Produkten daraus, Fragebögen, Video-Vignetten), Items für die befragungsbasierte Erfassung von Reflexionskompetenzen erarbeitet und schließlich die Arbeiten zur Entwicklung eines Fragebogens aufgenommen, der auf die Erhebung fachspezifischer Reflexionskompetenz abzielt.

#### II.1.7) Auf- und Ausbau von Kooperationen mit Institutionen und Akteuren der zweiten und dritten Lehrkräftebildungsphase

Dieses Aufgabenfeld wurde einerseits innerhalb der einzelnen FVB bearbeitet und andererseits FVB-übergreifend im Format der sog. Fokusgruppe „Phasenvernetzung“, die zum Zwecke der Ausweitung des Projekts auf die zweite und auch dritte Phase im Juli 2017 gegründet wurde. Dadurch sollte bereits Vorarbeit für das Folgeprojekt geleistet werden, das die Ausweitung auf die dritte Phase der Lehrkräftebildung avisierte.

In den FVB wurden zu Projektbeginn Kontakte zu Schulen hergestellt, um Unterrichtsvideographien generieren zu können. Bspw. baute der BW FVB Kontakte zu Schulen mit den Schwerpunkten Inklusion und individuelle Förderung her, die Best Practice-Charakter im Frankfurter Raum haben. Der sprachliche FVB führte Workshops und Vorträge durch, an denen VertreterInnen der



zweiten und dritten Lehrkräftebildungsphase beteiligt waren, um Kontakte zu praktizierenden Lehrkräften zu knüpfen (bspw. beim MentorInnentag der GU). Teils fanden auch Hospitationen statt (der BW FVB hospitierte bspw. in Frankfurter Schulen mit inklusiver Beschulung). Stetig wurde daraufhin die Zusammenarbeit mit der Sachgebietsleitung Hess. LA und den Studienseminaren vertieft.

Nach der ersten Kontaktaufnahme mit Schulen zwecks Unterrichtsaufzeichnungen wurde in Rücksprache mit der Hess. LA und koordiniert durch die Fokusgruppe auch Kontakt mit Studienseminaren aufgenommen, um mit deren Vertretungen im Rahmen von Kooperationstreffen gemeinsame Kooperationskonzepte entwickeln zu können. Es erfolgten Abstimmungen bezüglich Möglichkeiten zur Einbindung von videobasierten online Lehr-Lern-Materialien in die 2. Phase der Lehrkräftebildung sowie bezüglich geeigneter Inhalte. Der FVB BW nutzte u.a. die fachbereichseigene Abteilung Didaktische Werkstatt, hessenweite Qualifizierungsreihen für inklusive Bildung, Lehrkräftebildungsforen und Fachtage für AusbilderInnen der zweiten Phase, um das Projekt vorzustellen und aus den Teilnehmenden dieser Veranstaltungen eine längerfristig angelegte Arbeitsgruppe von AusbilderInnen zu rekrutieren. Diese Gruppe diskutierte daraufhin die Möglichkeiten der phasenübergreifenden Nutzung von VIGOR-Kursen und VIGOR-Lerneinheiten und deren Erprobung in Studienseminaren. Der FVB Spr. veranstaltete Kooperationstreffen mit dem Studienseminar Fulda und dem Studienseminar Darmstadt, bei denen intensiv an Lernformaten und Vernetzungsszenarien zwischen der universitären Lehre und den Lehrveranstaltungen der Studienseminare gearbeitet wurde. Am Projektende bestanden somit bereits Kontakte zu sämtlichen Studienseminaren in Hessen.

Der Austausch zu phasenvernetzenden Aktivitäten wurde auch mit anderen Hochschulstandorten betrieben. So tauschte sich der FVB Soz./His. mit dem Verbundprojekt „FideS – Forschungsorientierung in der Studieneingangsphase“ (Begleitforschung zum Qualitätspakt Lehre; Universität Hamburg, Universität Potsdam, TU Kaiserslautern) in Bezug auf den Einsatz videobasierter Lehr-Lernformate zur Vernetzung universitärer und schulischer Ausbildungskontexte und des Umgangs mit dabei entstehenden Spannungsfeldern aus.

Im Hinblick auf das mögliche Anschlussprojekt wurden FVB-übergreifend erste Vorarbeiten zur Konzeption und Beforschung von Fortbildungskonzepten geleistet und es wurden dahingehend bereits weitere Kontakte zu potentiellen Teilnehmenden an solchen Fortbildungen hergestellt. Bspw. wurden im FVB Math./NW in den Teilprojekten bereits gezielte Schritte zur Anbahnung von Kooperationen unternommen. So fand in der Physikdidaktik ein Arbeitstreffen mit 18 Lehrkräften und AusbilderInnen zur Diskussion eines videobasierten Fortbildungskonzeptes zur Analyse eigenen Unterrichts statt, und im Rahmen des bereits etablierten Lehrerfortbildungszentrums der Chemiedidaktik wurden erste Fortbildungskonzepte aufbauend auf den Level-Lehrveranstaltungen erprobt und Möglichkeiten zur langfristigen Implementation des Konzeptes in die dritte Lehrkräftebildungsphase ausgelotet. Im Laufe des Berichtszeitraums arbeiteten die Projektbeteiligten insgesamt mit insgesamt 57 Schulen (v.a. hinsichtlich Unterrichtsvideographien) und 26 hessischen Studienseminaren zusammen (siehe I.5).

## **II.2 DER WICHTIGSTEN POSITIONEN DES ZAHLENMÄßIGEN NACHWEISES**

Um die zentrale Zieldimension der Phasenvernetzung im Projektverlauf und vorbereitend für eine mögliche zweite Projektförderphase zu stärken, wurde mit Zustimmung des Projektträgers das Aufgabenfeld „systematischer Aus- und Aufbau von Kooperationen mit Institutionen und Akteuren der zweiten und dritten Lehrerbildungsphase“ eingerichtet (Antrag vom 13.04.17, Änderungsbescheid vom 04.05.17). Aufgrund der Bewerberlage wurden zwischen dem 01.07.17 – 01.11.17 vier der geplanten fünf neuen E13-Stellen (Vollzeit) besetzt und aus Restmitteln der Vorjahre finanziert. Die Arbeiten konnten wie geplant aufgenommen werden.

Einige der durchgeführten Auslandsdienstreisen wurden im Vorhinein entgegen der Bestimmungen nicht beantragt, hatten aber direkten Projektbezug. Im Sinne der Darstellung und Diskussion von Ergebnissen gegenüber der internationalen Fachöffentlichkeit und internationalen

Vernetzung waren die Beiträge und Veranstaltungsteilnahmen jedoch hoch gewinnbringend für die jeweiligen Projektbeteiligten und das Projekt im Allgemeinen.

Frau Annabel Pauly nahm 2017 an dem Workshop „Qualitative Datenanalyse nach Mayring“ in Velden teil. Diese methodische Fortbildung befähigte sie zur Analyse ihrer im Projektkontext gewonnenen Daten. Frau Alexandra Kemmerer hielt bei der Langscape Tagung in Leeuwarden den Vortrag „Preparing Future Teachers for Multilingual-Sensitive Assessment“; Frau Dr. Heike Niesen hielt in Vilnius den Vortrag „Umgang mit Mehrsprachigkeit (als Heterogenitätsdimension) im fremdsprachlichen Englisch Unterricht. Videobasierte Schulen“. Beide Nachwuchswissenschaftlerinnen bekamen zu ihren Forschungsarbeiten im Level-Kontext unterstützende Rückmeldungen und konnten darüber hinaus ihr Netzwerk ausbauen und wichtige Kontakte für weitere Forschungstätigkeiten knüpfen. Die internationale Forschungscommunity bekam so tiefe Einblicke in die Forschungsaktivitäten von Level und deren praktische Implikationen, was für die Außenwirkung des Projekts als bedeutsam zu erachten ist.

### II.3 DER NOTWENDIGKEIT UND ANGEMESSENHEIT DER GELEISTETEN ARBEIT

Zur **Förderung einer kontinuierlichen, kohärenten und phasenübergreifenden Kompetenzentwicklung** erachten es die Projektbeteiligten als notwendig, zusätzliche Lehr-/Lernangebote für Lehrkräfte aller Lehrkräftebildungsphasen zu entwickeln und bestehende Angebote zu adaptieren, um den jeweiligen Vorwissens- und Erfahrungsständen Rechnung zu tragen. Hierzu sind inhaltliche wie technische Weiterentwicklungen nötig (z. B. intelligentes Assessment, adaptive Lerneinheiten, zertifizierte Portfolios, eigenständig entwickelbare Nutzungsszenarien). So sollen modellhafte didaktische Szenarien (Selbststudium, Blended Learning etc.) durch Lernmaterialien realisiert werden. In Ergänzung mit weiteren digitalen Lehr-/Lernmaterialien im Sinne der Open Educational Resources soll eine zeitliche und räumliche Flexibilisierung adaptiv zur jeweiligen Lehrkräftebildungsphase realisiert und damit das Life-Long Learning unterstützt werden. Dabei wird eine Qualitätsverbesserung der entwickelten Module durch fachlich mehrperspektivische Zugänge auf unterschiedlichen Ebenen phasenspezifischer Praxiserfahrungen und unterschiedlichen Analyse- und Reflexionsebenen angestrebt.

Ein didaktisch angemessener und produktiver **Umgang mit Heterogenität** wird als zentrale Kompetenz für Lehrkräfte angenommen, um Anforderungen eines inklusiven Schulsystems umsetzen zu können. Durch an Vorwissen und Berufserfahrung anknüpfende Lernangebote soll ein Professionalisierungsprozess angestoßen werden, der Reflexionskomponenten (bspw. durch digitale Portfolios) aufnimmt und langfristige Prozesse des Wissenserwerbs und der Einstellungsveränderung von Lehrkräften unterstützt. Diese Prozesse soll durch Interdisziplinarität und langfristig angelegte Formate des kooperativen Lernens und des kollegialen Austauschs bzw. Feedbacks umgesetzt und querschnittlich in allen Lehrelementen adressiert werden.

Auch die als defizitär dargestellten Kompetenzen von Lehrkräften bezüglich **Digitalisierung** sollen in vielfältiger Weise adressiert werden. Zum einen sollen spezifische Potentiale und Anforderungen der Digitalisierung für Bildungsprozesse in Konsequenz für die Lehrkräfteaus-, -fort- und -weiterbildung fächerübergreifend wissenschaftsbasiert diskutiert und vermittelt werden; zum anderen sollen diese Aspekte selbst in digitaler Form über die Ausbildungsphasen hinweg thematisiert werden, z.B. durch Maßnahmen und Forschungsfragen zu Szenarien digital gestützten Feedbacks (virtuelle Hospitationen, Selbstreflexion mit Eigenvideos) oder die Entwicklung von Schulungs- und Beratungsangeboten im digitalen Raum für den Aufbau professionsbezogener (Reflexions-)Kompetenzen, jeweils in ausbildungsphasen- und fachspezifischer Anpassung.

Durch die Weiterentwicklung und den Aufbau von **Strukturen fächer- und phasenübergreifender Kooperation und Vernetzung** wird die Verzahnung der Ausbildungsphasen in inhaltlicher und methodischer Hinsicht sowie die Zusammenarbeit von Bildungswissenschaften und Fachdidaktiken in Forschung und Lehre gefördert. Ziel ist es, beispielhaft über bestimmte Themen hinweg längsschnittlich orientierte, zertifizierbare Bildungsangebote zu entwickeln, die phasenübergreifend

systematisch zur vertieften Kompetenzentwicklung genutzt werden können. Das seit Anfang 2017 erwerbbar Hessische Portfolio Medienbildungskompetenz<sup>24</sup> für Lehrkräfte ist ein Beispiel für erste phasenübergreifende Bildungsmaßnahmen, die im Kern durch die Vorarbeiten der GU etabliert wurden. Das Projekt Level leistete einen wesentlichen Beitrag zu Erreichung dieser Zielsetzungen und als notwendig erachteten Maßnahmen, die im Folgeprojekt „The Next Level“ weiterverfolgt werden.

## **II.4 DES VORAUSSICHTLICHEN NUTZENS, INSBESONDERE DER VERWERTBARKEIT DES ERGEBNISSES IM SINNE DES FORTGESCHRIEBENEN VERWERTUNGSPLANS**

Der Verwertungsplan konnte bis auf wenige Ausnahmen beibehalten werden. Änderungen gegenüber der Antragsstellung waren dahingehend notwendig, dass sich das in der Antragsphase parallel geplante Verbundvorhaben „Netzwerk Lehrerbildung (NELE)“, welches über eine bundesweite Vernetzung mit anderen lehrkräftebildenden Hochschulen zusätzliche Transferpotenziale für die Ergebnisse von Level generieren sollte, aufgrund einer fehlenden Förderbewilligung nicht konstituieren konnte. So wurden vergleichbare Ergebnistransfers stattdessen durch Partizipation an anderweitigen Kooperationsnetzwerken herbeigeführt (siehe I.5). Die wissenschaftlichen Publikationen pro Person/Jahr verzögerten sich anfangs, wurden dann aber zeitlich aufgeholt (siehe Anlage III.5). Im Bereich des Transfers der Maßnahmen zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses nach außen wurde anstelle von Summer Schools eine öffentliche Vorlesungsreihe (Lecture Series des GCE) initiiert; zudem wurde das Qualifizierungsprogramm ausgeweitet und bei ausreichender Kapazität für projektexterne Interessierte geöffnet (siehe II.1.1.c; Anlage III.2). So wurde bewirkt, dass sich die Zielgruppe dieser Maßnahmen vergrößerte, da sich die Angebote über ProjektmitarbeiterInnen hinaus an Interessierte in den Bereichen Forschung und Lehre (schulische und hochschulische Lehrende sowie weitere Akteure in der Lehrkräfteaus-, -fort- und -weiterbildung) richtete. Verbindliche Vereinbarungen zur Fortführungen der videobasierten Lehr-/Lernangebote wurden getroffen und umgesetzt, allerdings bisher nicht in Form schriftlicher Kooperationsvereinbarungen zwischen Fachbereichen. Die Formalisierung der Kooperationen im Rahmen eines umfangreichen Fort- und Weiterbildungsprogramm soll als Maßnahme im Folgeprojekt „The Next Level“ umgesetzt werden.

Die Ergebnisse in Form von 226 videobasierten (online) Lehr-Lernformaten, -inhalten und -materialien (siehe Anlage III.4) wurden einerseits im Rahmen von insgesamt 163 Lehrveranstaltungen, an denen ca. 5811 Studierende teilnahmen (siehe Anlage III.2), eingesetzt sowie andererseits in diversen Veranstaltungen (bspw. Workshops (siehe Anlage III.2) und Arbeitstreffen) für Hochschullehrende und in der Lehrkräfteweiterbildung tätige Akteure (AusbilderInnen von ReferendarInnen/Lehrkräften im Vorbereitungsdienst). So wurden die Ergebnisse im Berichtszeitraum im großen Umfang verwertet. Diese umfängliche Verwertung wurde zum Zeitpunkt der Berichtlegung im Rahmen des Projekts „The Next Level“ in der zweiten Förderphase bereits fortgeführt. Durch die Aufnahme von Kernelementen aus Level (Videoanalyse, Blended Learning, interdisziplinäre Lehrkooperationen, Umgang mit Heterogenität) in den SPoL der GU, die während des Berichtszeitraums überarbeitet wurden, konnte zudem sichergestellt werden, dass die Level-spezifischen Kernelemente in den SPoL nachhaltig verankert sind und so eine Breitenwirkung über die Level-Lehrveranstaltungen hinaus erzielen (siehe II.1.1.b). Darüber hinaus wurden die Ergebnisse des Projekts durch Publikationen (siehe Anlage III.5), Vorträge, Workshops (bei Konferenzen und im Bereich der Lehrkräftefortbildung; Anlage III.2) und im Rahmen von Arbeitstreffen mit Akteuren der zweiten und dritten Phase der Lehrkräftebildung (bspw. bei Treffen der Fokusgruppe „Digitales Portfolio“ in der Didaktischen Werkstatt, Fachbereich Erziehungswissenschaften) öffentlich gemacht. Auf diese Weise können lehr-/praxisrelevante Ergebnisse wie bspw. Lehr-Lernkonzepte und forschungsrelevante Ergebnisse wie bspw. Instrumente zur Kompetenzeinschätzung und -diagnostik und Erfahrungen damit von anderen Standorten und Akteuren genutzt werden.

---

<sup>24</sup> <https://kultusministerium.hessen.de/foerderangebote/medienbildung/medienkompetenz-von-lehrkraeften/>

Eine Maßnahme zum weiteren Ausbau der Nutzergruppe der videobasierten online Lehr-Lern-Plattform VIGOR wurde im Berichtszeitraum bereits initiiert. So wurde eine Netzwerkgruppe Meta-Videoportal, der verschiedene deutsche Hochschulstandorte angehören (Federführung: M. Holodynski, WWU Münster; siehe I.5), gegründet, die gemeinsam am Aufbau eines bundesweiten Meta-Videoportals bzw. einer Metadatensuchmaschine arbeiten, um eine Sekundärnutzung der Projektdaten über die Projektlaufzeit der QOLB hinaus zu ermöglichen.

## **II.5 DES WÄHREND DER DURCHFÜHRUNG DES VORHABENS DEM ZE BEKANNT GEWORDENEN FORTSCHRITTS AUF DEM GEBIET DES VORHABENS BEI ANDEREN STELLEN**

Den Projektbeteiligten sind keine bekannt.

## **II.6 DER ERFOLGTEN ODER GEPLANTEN VERÖFFENTLICHUNGEN DES ERGEBNISSES NACH NR. 6.**

Es sei auf die Veröffentlichungen im Projektkontext verwiesen (siehe Anlage III.5). Eine darüberhinausgehende Veröffentlichung des Schlussberichts ist nicht geplant.

## II.7 LITERATURVERZEICHNIS

- Autorengruppe Bildungsberichterstattung (2010). *Bildung in Deutschland 2010. Ein indikatorengestützter Bericht mit einer Analyse zu Perspektiven des Bildungswesens im demografischen Wandel*. Bielefeld: Bertelsmann.
- Baumert, J. & Kunter, M. (2006). Stichwort: Professionelle Kompetenz von Lehrkräften. *Zeitschrift für Erziehungswissenschaft*, 9(4), S. 469–520.
- Blomberg, G., Renkl, A., Sherin, M. G., Borko, H., & Seidel, T. (2013). Five research-based heuristics for using video in pre-service teacher education. *Journal of Educational Research Online*, 5 (1), pp. 90-114.
- Blomberg, G., Sherin, M. G., Renkl, A., Glogger, I. & Seidel, T. (2014). Understanding video as a tool for teacher education: Investigating instructional strategies to promote reflection. *Instructional Science*, 42(3), pp. 443-463.
- Blömeke, S. (2004): Erste Phase an Universitäten und Pädagogischen Hochschulen. In: S. Blömeke, P. Reinhold, G. Tulodziecki, & J. Wildt (Hrsg.), *Handbuch Lehrerbildung* (S. 262-275). Bad Heilbrunn/ Braunschweig: Klinkhardt/ Westermann.
- Borko, H., Jacobs, J., Eitejorg, E., & Pittman, M. E. (2008). Video as a tool for fostering productive discussions in mathematics professional development. *Teaching and Teacher Education*, 24 (2), pp. 417-426.
- Dräger, J., Ziegele, F., Thiemann, J., Müller, U., Rischke, M. & Khodaei, S. (2014). *Hochschulbildung wird zum Normalfall - Ein gesellschaftlicher Wandel und seine Folgen*. Gütersloh: Centrum für Hochschulentwicklung. Gefunden am 26.10.2014 unter: [www.che.de/downloads/Hochschulbildung\\_wird\\_zum\\_Normalfall\\_2014.pdf](http://www.che.de/downloads/Hochschulbildung_wird_zum_Normalfall_2014.pdf)
- Frey, A. & Jung, C. (2011). Kompetenzmodelle und Standards in Lehrerbildung und Lehrerberuf. In E. Terhart, H. Bennewitz & M. Rothland (Hrsg.), *Handbuch der Forschung zum Lehrerberuf* (S. 540-572). Münster: Waxmann.
- Hachfeld, A., Schroeder, S., Anders, Y., Hahn, A., & Kunter, M. (2012). Herkunft oder Überzeugung? Welche Rolle spielen der Migrationshintergrund und multikulturelle Überzeugungen für das Unterrichten von Kindern mit Migrationshintergrund? *Zeitschrift für Pädagogische Psychologie*, 26, S. 101-120.
- Hardy, I., Hertel, S., Kunter, M., Klieme, E., Warwas, J., Büttner, G. & Lühken, A. (2011). Adaptive Lerngelegenheiten in der Grundschule: Merkmale, methodisch-didaktische Schwerpunktsetzung und erforderliche Lehrerkompetenzen. *Zeitschrift für Pädagogik*, 57, S. 819-833.
- Hericks, U. (2004). Verzahnung der Phasen der Lehrerbildung. In S. Blömeke, P. Reinhold, G. Tulodziecki & J. Wildt (Hrsg.), *Handbuch Lehrerbildung* (S. 301-311). Bad Heilbrunn/Braunschweig: Klinkhardt/Westermann.
- Holzbrecher, A. (2011). Interkulturelle Fachdidaktiken und soziales Lernen. In N. Meder, C. Allemann-Ghionda, U. Uhlendorff & G. Mertens (Hrsg.), *Erziehungswissenschaft und Gesellschaft. Handbuch der Erziehungswissenschaft 6* (S. 573-584). Paderborn/München/Wien/Zürich: Schöningh.
- Kessels, U., Erbring, S. & Heiermann, L. (2014). Implizite Einstellungen von Lehramtsstudierenden zur Inklusion. *Psychologie in Erziehung und Unterricht*, 61, S. 189–202.
- Klemm, K. (2013). *Inklusion in Deutschland – ein bildungsstatische Analyse*. Gütersloh: Bertelsmann Stiftung.
- Klieme, E., Artelt, C., Hartig, J., Jude, N., Köller, O., Prenzel, M., Schneider, W. & Stanat, P. (Hrsg.). (2010). *PISA 2009. Bilanz nach einem Jahrzehnt*. Münster: Waxmann.
- Klieme, E. & Warwas, J. (2011). Konzepte der individuellen Förderung. *Zeitschrift für Pädagogik*, 57, S. 805–818.
- Konferenz der Kultusminister der Länder der Bundesrepublik Deutschland [KMK] (2004): *Standards der Lehrerbildung – Bildungswissenschaften. Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 16.12.2004*. Gefunden am 26.10.2014 unter: [www.kmk.org](http://www.kmk.org)
- Krammer, K. (2014). Fallbasiertes Lernen mit Unterrichtsvideos in der Lehrerinnen- und Lehrerbildung. *Beiträge zur Lehrerinnen- und Lehrerbildung*, 32(2), S. 164-175.
- Kunina-Habenicht, O., Lohse-Bossenz, H., Kunter, M., Dicke, T., Förster, D., Gößling, J., Schulze-Stocker, F., Schmeck, A., Baumert, J., Leutner D. & Terhart, E. (2012). Welche bildungswissenschaftlichen Inhalte sind wichtig in der Lehrerbildung? Ergebnisse einer Delphi-Studie. *Zeitschrift für Erziehungswissenschaft*, 15(4), S. 649–682. doi: 10.1007/s11618-012-0324-6
- Kunter, M., Kleickmann, T., Klusmann, U. & Richter, D. (2011). Die Entwicklung professioneller Kompetenz von Lehrkräften. In M. Kunter, J. Baumert, W. Blum, S. Klusmann & M. Neubrand (Hrsg.), *Professionelle*

- Kompetenz von Lehrkräften. Ergebnisse des Forschungsprogramms COACTIV* (S. 55–68). Münster: Waxmann.
- Lemke, V. & Tracy, R. (Hrsg.) (2009). *Sprache macht stark. Offensive Bildung*. Berlin: Cornelsen.
- Petko, D., Prasse, D. & Reusser, K. (2014). Online-Plattformen für die Arbeit mit Unterrichtsvideos: Eine Übersicht. *Beiträge zur Lehrerinnen- und Lehrerbildung*, 32(2), S. 247-261.
- Prenzel, M., Sälzer, C., Klieme, E. & Köller, O. (Hrsg.) (2013). PISA 2012. *Fortschritte und Herausforderungen in Deutschland*. Münster: Waxmann.
- Rumpf, H. (2002). Verdorrnde Wurzeln – Erinnerung an die lebensweltliche Mitgift des Lehren und Lernens. In Zentrum für Schulforschung und Fragen der Lehrerbildung Halle (Hrsg.), *Die Lehrerbildung der Zukunft – eine Streitschrift* (S. 53-59). Opladen: Leske + Budrich.
- Seidel, T., Blomberg, G. & Renkl, A. (2013). Instructional strategies for using video in teacher education. *Teaching and Teacher Education*, 56-65.
- Seidel, T., & Prenzel, M. (2007). Wie Lehrpersonen Unterricht wahrnehmen und einschätzen – Erfassung pädagogisch-psychologischer Kompetenzen bei Lehrpersonen mit Hilfe von Videosequenzen. *Zeitschrift für Erziehungswissenschaft, Sonderheft 8*, S. 201-216
- Seidel, T. & Stürmer, K., (2014). Modeling the structure of professional vision in preservice teachers. *American Educational Research Journal*. 51 (4), pp. 739-771. doi: 10.3102/0002831214531321.
- Sherin, M. G. (2002). When teaching becomes learning. *Cognition and Instruction*, 20(2), pp. 119-150.
- Shulman, L. S. (1986). Those who understand: Knowledge growth in teaching. *Educational Researcher*, 15 (2), pp. 4–21.
- Stürmer, K., Seidel, T. & Schäfer, S. (2013). Changes in professional vision in the context of practice. Preservice Teachers' Professional Vision Changes Following Practical Experience: A Video-Based Approach in University-Based Teacher Education. *Gruppendynamik & Organisationsberatung*, 44(3), pp. 339-355. doi: 10.1007/s11612-013-0216- 0
- Terhart, E. (2004). Struktur und Organisation der Lehrerbildung in Deutschland. In S. Blömeke, P. Reinhold, G. Tulodziecki & J. Wildt (Hrsg.), *Handbuch Lehrerbildung* (S. 37-59). Bad Heilbrunn/Braunschweig: Klinkhardt/Westermann.
- van Es, E. A. & Sherin, M. G. (2008). Mathematics teachers learning to notice in the context of a video club. *Teaching and Teacher Education*, 24, pp. 244-276.
- Viebrock, B. (2014). Zur Professionalisierung von Lehrkräften im bilingualen Erdkundeunterricht. *Zeitschrift für interpretative Schul- und Unterrichtsforschung. Themenausgabe Professionalisierung und Deprofessionalisierung im Lehrer/innenberuf*, 3, S. 75-82.

## III Anlagen

### III.1 LEVEL-LEHRVERANSTALTUNGEN

Tabelle 4: Level-Lehrveranstaltungen 2015-2018

| Semester   | Fächerverbund Bildungswissenschaften | Lehrveranstaltungsleitung      | Titel der Veranstaltung   | TN-Zahl |
|------------|--------------------------------------|--------------------------------|---|---------|
| WiSe 15/16 |                                      | Dr. Matthias Herrle            | Classroom Management  | 60      |
| WiSe 15/16 |                                      | Dr. Johannes Appel             | Videobasierte Analyse von Unterrichtsprozessen  | 41      |
| SoSe 16    |                                      | Dr. Charlotte Dignath          | Unterschiedlichkeit beschreiben - Diagnostik im Unterricht  | 60      |
| SoSe 16    |                                      | Dr. Nicola Meschede            | BW-B/Sb3: Gesprächsführung und individuelle Lernbegleitung  | 60      |
| SoSe 16    |                                      | Nadine Weber                   | Portfolio als Instrument zum Umgang mit Heterogenität   | 45      |
| SoSe 16    |                                      | Prof. Dr. Ilonca Hardy         | Grundlagen der Test- und Fragebogenkonstruktion   | 70      |
| SoSe 16    |                                      | Prof. Dr. Ilonca Hardy         | Wissenschaftliches Denken in der Grundschule?   | 40      |
| SoSe 16    |                                      | Dr. Astrid Jurecka             | Diagnostik fremd- und muttersprachlicher Kompetenzen  | 45      |
| SoSe 16    |                                      | Nadine Weber                   | Kooperatives Lernen in heterogenen Gruppen  | 40      |
| SoSe 16    |                                      | Dr. Nicola Meschede            | „Und warum ist das so?“ – Das Denken im Sachunterricht anregen und unterstützen                                     | 40      |
| SoSe 16    |                                      | Prof. Dr. Ilonca Hardy         | Sprachförderung im Sachunterricht: Kompetenzen erkennen und fördern   | 40      |
| SoSe 16    |                                      | Prof. Dr. Ulrich Mehlem        | Sprachreflexion und Grammatikunterricht in heterogenen Lerngruppen (GS)   | 40      |
| SoSe 16    |                                      | Martina Hehn-Oldiges           | Unterrichtsangebote für Lernende im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung in inklusiven Settings und Förderschulen | 40      |
| SoSe 16    |                                      | Martina Hehn-Oldiges           | "Gute Gründe" für herausforderndes Verhalten  | 20      |
| SoSe 16    |                                      | Dr. Sebastian Stehle           | Psychologische Aspekte von effektivem Unterricht  | 60      |
| WiSe 16/17 |                                      | Dr. Charlotte Dignath          | Umgang mit Vielfalt - Diagnose im Unterricht (Kurs A)   | 61      |
| WiSe 16/17 |                                      | Dr. Charlotte Dignath          | Umgang mit Vielfalt - Diagnose im Unterricht (Kurs B)   | 41      |
| WiSe 16/17 |                                      | Nadine Weber                   | Portfolio als Instrument zum Umgang mit Heterogenität   | 45      |
| WiSe 16/17 |                                      | Martina Hehn-Oldiges           | Unterrichten in inklusiven Lerngruppen  | 45      |
| WiSe 16/17 |                                      | Dr. Nicola Meschede            | Gesprächsführung und individuelle Lernbegleitung  | 45      |
| WiSe 16/17 |                                      | Prof. Dr. Ulrich Mehlem        | Mehrsprachige Kinder in der Grundschule   | 60      |
| WiSe 16/17 |                                      | Prof. Dr. Ilonca Hardy         | Grundlagen der Test- und Fragebogenkonstruktion   | 60      |
| WiSe 16/17 |                                      | Prof. Dr. Ilonca Hardy         | Theorie und Praxis des offenen Unterrichts  | 60      |
| WiSe 16/17 |                                      | Jun. Prof. Dr. Dominique Rauch | Heterogenität, Potentiale für den Unterricht wahrnehmen und nutzen  | 45      |
| SoSe 17    |                                      | Dr. Irene Corvacho del Toro    | Förderung schriftsprachlicher Fähigkeiten bei Schüler/-innen mit Migrationshintergrund                              | 45      |
| SoSe 17    |                                      | Prof. Dr. Andreas Gold         | Leseförderung   | 60      |



|            |  |  |   |    |
|------------|--|--|---|----|
| SoSe 17    |  | Prof. Dr. Ilonca Hardy                     | BW-D(Sb1) Grundlagen der Test- und Fragebogenkonstruktion   | 45 |
| SoSe 17    |  | Prof. Dr. Ilonca Hardy                     | BW_B(Sb3) Unterrichts- und Lernprozesse analysieren   | 45 |
| SoSe 17    |  | Dr. Matthias Herrle                        | Classroom Management: Interaktion und Partizipation im Klassenzimmer  | 45 |
| SoSe 17    |  | Dr. Matthias Martens                       | Selbstorganisiertes Lernen im gymnasialen Unterricht: Bedingungen, Konzepte, Umsetzung: Vorbereitung des Praxissemesters  | 45 |
| SoSe 17    |  | Dr. Nicola Meschede                        | BW-B/Sb3: Unterrichts- und Lernprozesse analysieren   | 45 |
| WiSe 17/18 |  | Dr. Katja Adl-Amini                        | Feedback im Unterricht analysieren und erproben*  | 45 |
| WiSe 17/18 |  | Dr. Katja Adl-Amini                        | Feedback im Unterricht analysieren und erproben*  | 45 |
| WiSe 17/18 |  | Dr. Katja Adl-Amini /<br>Dr. Nadine Heiduk | Planspiel Förderausschuss   | 7  |
| WiSe 17/18 |  | Dr. Irene Corvacho del Toro                | Förderung schriftsprachlicher Fähigkeiten bei Schüler/-innen mit Migrationshintergrund  | 45 |
| WiSe 17/18 |  | Prof. Dr. Ilonca Hardy                     | BW_B(Sb3) Unterrichts- und Lernprozesse analysieren   | 45 |
| WiSe 17/18 |  | Prof. Dr. Ilonca Hardy                     | BW_E(s1) Übergang Kindergarten Grundschule  | 45 |
| WiSe 17/18 |  | Prof. Dr. Diemut Kucharz                   | Einführung in den Sachunterricht  | 45 |
| WiSe 17/18 |  | Dr. Charlotte Dignath                      | Diagnostik im Unterricht - Unterschiedlichkeit beschreiben  | 60 |
| WiSe 17/18 |  | Prof. Dr. Ulrich Mehlem                    | BW-D/Sb2: Diagnostik auf individueller Ebene/ Diagnostik und Förderung der schriftsprachlichen bzw. mathematischen Kompetenz in der Grundschule und Sekundarstufe I | 25 |
| WiSe 17/18 |  | Nadine Weber                               | Markt der Möglichkeiten - Sachunterricht vielperspektivisch planen und durchführen  | 25 |
| WiSe 17/18 |  | Dr. Matthias Herrle                        | Classroom Management: Interaktionssteuerung und Partizipation im Klassenzimmer  | 45 |
| SoSe 18    |  | Prof. Dr. Ilonca Hardy                     | Offener Unterricht in der Grundschule   | 47 |
| SoSe 18    |  | Prof. Dr. Ilonca Hardy                     | Unterrichts- und Lernprozesse analysieren: Vorbereitung des Praxissemesters (BW_B(Sb3))   | 30 |
| SoSe 18    |  | Prof. Dr. Ilonca Hardy                     | Leistungsmessung und -beurteilung in der Grundschule (BW-D(Sb2))  | 74 |
| SoSe 18    |  | Nicola Hericks                             | Offener Unterricht als Möglichkeit zum Umgang mit heterogenen Gruppen   | 40 |
| SoSe 18    |  | Prof. Dr. Diemut Kucharz                   | Einführung in den Sachunterricht  | 58 |
| SoSe 18    |  | Dr. Charlotte Dignath                      | BW-D/Sb2: Diagnostik von Selbstregulationskompetenz als Voraussetzung für adaptiven Unterricht  | 24 |
| SoSe 18    |  | Dr. Irene Corvacho                         | Legasthenie: Diagnostik und Förderung   | 24 |
| WiSe 18/19 |  | Katja Adl-Amini                            | Kooperatives Lernen in heterogenen Lerngruppen  | 29 |
| WiSe 18/19 |  | Prof. Dr. Ilonca Hardy                     | Theorie und Praxis des offenen Unterrichts  | 31 |
| WiSe 18/19 |  | Prof. Dr. Ilonca Hardy                     | Der Übergang vom Kindergarten in die Grundschule  | 45 |



|                        |  |   |   |    |
|------------------------|--|---|---|----|
| WiSe 18/19             |  | Nicola Hericks                          | Umgang mit Heterogenität in alternativen Schulformen  | 53 |
| WiSe 18/19             |  | Prof. Dr. Diemut Kucharz                | Einführung in den Sachunterricht  | 65 |
| WiSe 18/19             |  | Dr. Charlotte Dignath                   | Diagnostik von Selbstregulationskompetenz als Voraussetzung für adaptiven Unterricht  | 16 |
| WiSe 18/19             |  | Martina Möller                          | Unterrichtsprozesse beobachten - analysieren - gestalten - evaluieren   | 42 |
| Fächerverbund Sprachen |  |   |   |    |
| WiSe 15/16             |  | Prof. Dr. Britta Viebrock, Annika Kreft | Developing transcultural competences  | 13 |
| WiSe 15/16             |  | Alexandra Kemmerer                      | Understanding and Teaching EFL Reading and Listening  | 32 |
| WiSe 15/16             |  | Dr. Heike Niesen                        | Transition from primary to secondary school   | 24 |
| WiSe 15/16             |  | Dr. Heike Niesen                        | Learning by Viewing: Films in the Foreign Language Classroom  | 32 |
| SoSe 16                |  | Dr. Heike Niesen                        | Exploring and enhancing professional vision in heterogeneous EFL classrooms   | 30 |
| SoSe 16                |  | Annika Kreft                            | Developing Communicative Competences  | 40 |
| SoSe 16                |  | Alexandra Kemmerer                      | Teaching Reading: Theories, Methods and Differentiation   | 45 |
| SoSe 16                |  | Alexandra Kemmerer                      | The English Teacher's Assessment Toolbox  | 45 |
| WiSe 16/17             |  | Alexandra Kemmerer                      | Reading motivation in the heterogeneous EFLC  | 52 |
| WiSe 16/17             |  | Alexandra Kemmerer                      | Assessing assessment: An introduction to diagnosis and evaluation in the EFLC   | 18 |
| WiSe 16/17             |  | Dr. Heike Niesen                        | Exploring and researching teachers' professional vision in multilingual classrooms (Kurs A)   | 17 |
| WiSe 16/17             |  | Miriam Harwart                          | Über Literatur im Unterricht sprechen - Eine interdisziplinäre Perspektive/ Talking about literary texts in class and beyond - An interdisciplinary perspective | 22 |
| WiSe 16/17             |  | Annika Kreft                            | Über Literatur im Unterricht sprechen - Eine interdisziplinäre Perspektive/ Talking about literary texts in class and beyond - An interdisciplinary perspective | 19 |
| WiSe 16/17             |  | Johannes Preissner                      | Über Literatur im Unterricht sprechen - Eine interdisziplinäre Perspektive/ Talking about literary texts in class and beyond - An interdisciplinary perspective | 35 |
| WiSe 16/17             |  | Britta Viebrock                         | Transcultural competencies and literature classes   | 26 |
| SoSe 17                |  | Miriam Hawart / Annika Kreft            | Über Literatur im Unterricht sprechen / Talking about literary texts in class and beyond  | 40 |
| SoSe 17                |  | Dr. Ludovic Ibarrondo                   | L'apprenant aux multiples langues : gestion du plurilinguisme en milieu scolaire  | 5  |
| SoSe 17                |  | Alexandra Kemmerer                      | Assessing Assessment: Understanding, analysing and developing EFL assessment (A)*   | 70 |
| SoSe 17                |  | Alexandra Kemmerer                      | Assessing Assessment: Understanding, analysing and developing EFL assessment (B)*   | 70 |

|  |   |   |    |
|--|---|---|----|
| SoSe 17                                      | Dr. Heike Niesen  | Multilingualism as a prerequisite for and goal of EFL teaching  | 30 |
| SoSe 17                                      | Prof. Dr. Cornelia Rosebrock                                    | Leseförderung   | 60 |
| WiSe 17/18                                   | Miriam Harwart  | Über Literatur reden  | 30 |
| WiSe 17/18                                   | Dr. Ludovic Ibarrondo   | L'apprenant aux multiples langues : gestion du plurilinguisme en milieu scolaire  | 6  |
| WiSe 17/18                                   | Alexandra Kemmerer  | Assessing Assessment: Understanding, analysing and developing EFL assessment  | 60 |
| WiSe 17/18                                   | Miriam Hawart / Annika Kreft                                    | Über Literatur im Unterricht sprechen - Eine interdisziplinäre Perspektive / Talking about literary texts in class and beyond? An interdisciplinary perspective | 40 |
| WiSe 17/18                                   | Dr. Heike Niesen  | Multilingualism as a prerequisite for and goal of EFL teaching*   | 25 |
| WiSe 17/18                                   | Dr. Heike Niesen  | Multilingualism as a prerequisite for and goal of EFL teaching*   | 25 |
| WiSe 17/18                                   | Johannes Preissner  | Leseförderung   | 60 |
| SoSe 18                                      | Carina Kaufmann   | The music of the words: fostering writing competence using creative methodology   | 32 |
| SoSe 18                                      | Alexandra Kemmerer  | Assessment in the heterogeneous EFLC - Thursday   | 29 |
| SoSe18                                       | Alexandra Kemmerer  | Assessment in the heterogeneous EFLC - Tuesday  | 61 |
| SoSe 18                                      | Annika Kreft  | Fictions of Migration and the Four Skills   | 10 |
| SoSe 18                                      | Dr. Heike Niesen  | Multilingualism as a prerequisite for and goal of EFL teaching and learning - Gruppe 2  | 28 |
| SoSe18                                       | Dr. Heike Niesen  | Multilingualism as a prerequisite for and goal of EFL teaching - Gruppe 1   | 28 |
| SoSe 18                                      | Prof. Dr. Cornelia Rosebrock                                    | Leseförderung   | 96 |
| WiSe 18/19                                   | Miriam Harwart  | Kurzprosa im Deutschunterricht  | 9  |
| WiSe 18/19                                   | Carina Kaufmann   | Teaching writing competencies using multilingual approaches   | 14 |
| WiSe 18/19                                   | Alexandra Kemmerer  | Assessment in the heterogenous EFLC - TUESDAY   | 52 |
| WiSe 18/19                                   | Alexandra Kemmerer  | Assessment in the heterogenous EFLC - THURSDAY  | 15 |
| WiSe 18/19                                   | Dr. Heike Niesen  | Multilingualism as a prerequisite for and goal of EFL teaching and learning   | 13 |
| WiSe 18/19                                   | Dr. Heike Niesen  | Multilingualism as a prerequisite for and goal of EFL teaching and learning   | 4  |
| Fächerverbund Mathematik/Naturwissenschaften |   |   |    |
| WiSe 15/16                                   | Prof. Dr. Rose Vogel, Julia Zerlik                              | Diversität im Mathematikunterricht  | 60 |
| WiSe 15/16                                   | Prof. Dr. Rose Vogel, Julia Zerlik                              | Mathematiklernen und Multimodalität   | 30 |
| SoSe 16                                      | Prof. Dr. Rose Vogel, Julia Zerlik                              | Kinder und Erwachsene sprechen über Mathematik  | 30 |
| SoSe 16                                      | Prof. Dr. Rose Vogel, Julia Zerlik                              | Diversität im Mathematikunterricht  | 32 |
| SoSe 16                                      | Prof. Dr. Rose Vogel, Julia Zerlik                              | Muster und Strukturen   | 30 |
| SoSe 16                                      | Annabel Pauly<br>Prof. Dr. Arnim Lühken<br>Christina Schultheis | Unterrichtsverfahren und Medienkompetenz  | 15 |

|            |  |                                      |   |    |
|------------|--|--------------------------------------|---|----|
| WiSe 16/17 |  | Christian Dorsch                     | Mündigkeit als Ziel gesellschaftswissenschaftlicher Bildung   | 25 |
| WiSe 16/17 |  | Prof. Dr. Rose Vogel<br>Julia Zerlik | Diagnostik im Lichte von Diversität im Mathematikunterricht   | 32 |
| WiSe 16/17 |  | Prof. Dr. Rose Vogel<br>Julia Zerlik | Mathematische Lernprozesse im Bereich Daten, Zufall und Kombinatorik  | 32 |
| WiSe 16/17 |  | Melanie Huth                         | Multimodalität im Mathematiklernen  | 30 |
| WiSe 16/17 |  | Annabel Pauly                        | Unterrichtsverfahren und Medienkompetenz  | 10 |
| WiSe 16/17 |  | Dr. Marc Gerhard                     | Forschend entwickelnd unterrichten  | 15 |
| SoSe 17    |  | Annabel Pauly                        | Unterrichtsverfahren und Medienkompetenz  | 10 |
| SoSe 17    |  | Prof. Dr. Rose Vogel                 | Mathematisches Lernen im Lichte von Diversität und Diagnostik   | 30 |
| SoSe 17    |  | Prof. Dr. Rose Vogel                 | Spielen im Mathematikunterricht   | 30 |
| SoSe 17    |  | Prof. Dr. Rose Vogel                 | Didaktische Aspekte der elementaren angewandten Mathematik  | 30 |
| SoSe 17    |  | Dr. Marc Gerhard                     | Fachdidaktik 2 (L2/L5)  | 30 |
| WiSe 17/18 |  | Melanie Beck                         | Mathematikdidaktische Vertiefung 5: Mathematische Denkentwicklung im Bereich Muster und Strukturen  | 25 |
| WiSe 17/18 |  | Marvin Krüger                        | Aktuelle Themen physikdidaktischer Forschung: Theoretische Perspektiven und Analysen zur Qualität von Physikunterricht                        | 15 |
| WiSe 17/18 |  | Annabel Pauly                        | Unterrichtsverfahren und Medienkompetenz  | 10 |
| WiSe 17/18 |  | Marvin Krüger                        | Aktuelle Themen physikdidaktischer Forschung: Theoretische Perspektiven und Analysen zur Qualität von Physikunterricht                        | 15 |
| WiSe 17/18 |  | Annabel Pauly                        | Unterrichtsverfahren und Medienkompetenz  | 10 |
| WiSe 17/18 |  | Prof. Dr. Rose Vogel                 | Mathematische Denkentwicklung im Bereich Raum und Form  | 27 |
| WiSe 17/18 |  | Prof. Dr. Rose Vogel                 | Mathematisches Lernen im Lichte von Diversität und Diagnostik   | 26 |
| SoSe 18    |  | Melanie Beck                         | Dimensionen mathematischer Kreativität im Kindergarten- und Grundschulalter   | 35 |
| SoSe 18    |  | Dr. Marei Fetzer                     | Mathematikdidaktische Vertiefungen 2 (L1M-MD) Übergang Grundschule-Weiterführende Schule: Kooperationsseminar L1/L3/L2 zum Forschenden Lernen | 28 |
| SoSe 18    |  | Prof. Dr. Rose Vogel                 | Didaktische Aspekte der elementaren angewandten Mathematik  | 37 |
| SoSe 18    |  | Prof. Dr. Rose Vogel                 | Mathematisches Lernen in heterogenen Lerngruppen  | 35 |
| SoSe 18    |  | Anna Vogler                          | Mathematische Denkentwicklung im Kindergarten und Grundschulalter   | 32 |
| SoSe 18    |  | Prof. Dr. Friederike Korneck         | Aktuelle Themen physikdidaktischer Forschung - Theoretische Perspektiven und Analysen zur Qualität von Physikunterricht                       | 8  |
| SoSe 18    |  | Annabel Pauly                        | Unterrichtsverfahren und Medienkompetenz  | 10 |
| SoSe 18    |  | Dr. Marc Gerhard                     | Fachdidaktik II Forschung & Praxis  | 34 |

|   |  |   |    |
|---|--|---|----|
| WiSe 18/19                                      | Melanie Beck   | Mathematische Denkentwicklung im Bereich Muster und Strukturen  | 54 |
| WiSe 18/19                                      | Dr. Marei Fetzer                                     | Übergang von der Grundschule in die Sekundarstufe   | 71 |
| WiSe 18/19                                      | Prof. Dr. Rose Vogel                                 | Mathematisches Lernen im Bereich Wahrscheinlichkeit, Daten und Kombinatorik   | 50 |
| WiSe 18/19                                      | Prof. Dr. Rose Vogel                                 | Multimodalität - Mathematisches Lernen in heterogenen Lerngruppen   | 47 |
| WiSe 18/19                                      | Prof. Dr. Rose Vogel                                 | Durch alle Städte oder der Wolf im Schafspelz vom Nikolaus' - Graphentheoretische Themen für die Grundschule          | 39 |
| WiSe 18/19                                      | Prof. Dr. Friederike Korneck                         | Aktuelle Themen physikdidaktischer Forschung: Fachliche und fachdidaktische Aspekte der Qualität von Physikunterricht | 14 |
| WiSe 18/19                                      | Dr. Tatjana Dingeldein                               | Unterrichtsverfahren und Medienkompetenz  | 10 |
| Fächerverbund Sozialwissenschaften & Geschichte |  |   |    |
| SoSe 16   | May Jehle<br>Maria Theresa Meßner                    | Videobasierte Portfolioentwicklung anhand von Planspielen im Politikunterricht  | 15 |
| SoSe 16   | Dr. Arnold Bühler                                    | Einführung in die Didaktik der Geschichte   | 35 |
| SoSe 16   | Dr. Frank Oliver Sobich                              | Einführung in die Didaktik der Geschichte   | 35 |
| WiSe 16/17                                      | Uwe Schulze  | Mündigkeit als Ziel gesellschaftswissenschaftlicher Bildung   | 25 |
| WiSe 16/17                                      | Prof. Dr. Tim Engartner                              | Mündigkeit als Ziel gesellschaftswissenschaftlicher Bildung   | 25 |
| WiSe 16/17                                      | May Jehle  | Mündigkeit als Ziel gesellschaftswissenschaftlicher Bildung   | 25 |
| WiSe 16/17                                      | Maria-Theresa Meßner                                 | Mündigkeit als Ziel gesellschaftswissenschaftlicher Bildung   | 25 |
| WiSe 16/17                                      | Prof. Dr. Gerhard Henke-Bockschatz                   | Mündigkeit als Ziel gesellschaftswissenschaftlicher Bildung   | 25 |
| WiSe 16/17                                      | Philipp McLean                                       | Mündigkeit als Ziel gesellschaftswissenschaftlicher Bildung   | 25 |
| WiSe 16/17                                      | Dr. Arnold Bühler                                    | Einführung in die Geschichtsdidaktik  | 27 |
| WiSe 16/17                                      | Prof. Dr. Gerhard Henke-Bockschatz<br>Philipp McLean | Fachspezifische Probleme des Lehrens und Lernens im Fach Geschichte   | 30 |
| SoSe 17   | Dr. Katja Adl-Amini /<br>Dr. Maria Theresa Meßner    | Planspiel als Methode im inklusiven Unterricht  | 9  |
| SoSe 17   | Christian Dorsch                                     | Smarte Schüler/-innen in der Smart City? Zur Bedeutung und Adaption eines Zukunftskonzepts im Geographieunterricht*   | 29 |
| SoSe 17   | Christian Dorsch                                     | Smarte Schüler/-innen in der Smart City? Zur Bedeutung und Adaption eines Zukunftskonzepts im Geographieunterricht*   | 30 |
| SoSe 17   | Philipp McLean                                       | Die professionelle Wahrnehmung von fachspezifischen Problemen des Faches Geschichte mit Hilfe von Unterrichtsvideos   | 30 |
| WiSe 17/18                                      | Philipp McLean                                       | Die professionelle Wahrnehmung von fachspezifischen Problemen des Faches Geschichte mit Hilfe von Unterrichtsvideos   | 25 |

|                 |                                  |   |    |
|-----------------|----------------------------------|---|----|
| WiSe 17/18      | Philipp McLean                   | Die professionelle Wahrnehmung von fachspezifischen Problemen des Faches Geschichte mit Hilfe von Unterrichtsvideos | 30 |
| SoSe 18         | May Jehle<br>Nadine Heiduk       | Planspiele im Politikunterricht.<br>Videobasierte Reflexionen von Unterrichtspraxis.                                | 18 |
| SoSe 18         | Philipp McLean                   | Die professionelle Wahrnehmung von fachspezifischen Problemen des Faches Geschichte                                 | 45 |
| WiSe 18/19      | Philipp McLean                   | Geschichtstheorie und geschichts-<br>didaktische Theorien im Verhältnis zur<br>Unterrichtspraxis                    | 73 |
| Begleitstruktur |                                  |   |    |
| SoSe 16         | Dr. Matthias Herrle              | Classroom Management  | 30 |
| SoSe 16         | Prof. Dr. Udo Rauin<br>Tom Schep | Classroom Management 1  | 35 |
| SoSe 16         | Prof. Dr. Udo Rauin<br>Tom Schep | Classroom Management 1  | 35 |
| SoSe 16         | Prof. Dr. Udo Rauin<br>Tom Schep | Classroom Management 2  | 35 |
| SoSe 16         | Prof. Dr. Udo Rauin<br>Tom Schep | Classroom Management 2  | 35 |
| WiSe 16/17      | Dr. Matthias Herrle              | Interaktion und Partizipation im<br>Klassenzimmer   | 47 |
| WiSe 16/17      | Dr. Johannes Appel               | Aufgaben im Unterrichtsprozess  | 45 |

## III.2 VERANSTALTUNGEN DER BEGLEITSTRUKTUR

Tabelle 5: Veranstaltungen der Level-Begleitstruktur

| Semester*   | Titel der Veranstaltung (ReferentIn)   | TN-Zahl |
|---|--|---------|
| Hochschuldidaktische Qualifizierung und Unterstützung<br>(inhaltliche und organisatorische Programmleitung: Dr. Sebastian Stehle)<br>insgesamt 44 Workshops |  |         |
| WiSe 15/16  | Workshop: Lehren und Lernen in Theorie und Praxis (Bremer/Mendzheritskaya)   | 12      |
| WiSe 15/16  | Workshop: Digitale Medien in der Lehre: Gestaltung und Umsetzung von E-Learning- und Blended Learning-Szenarien (Bremer)   | 14      |
| WiSe 15/16  | Workshop: Lehren und Lernen in Theorie und Praxis (Picard)   | 12      |
| WiSe 15/16  | Workshop: Stimme und Körpersprache in der Lehre (Bertholet/Eckert/Seifried)  | 10      |
| WiSe 15/16  | Workshop: Lehren und Lernen in Theorie und Praxis (Fabrizz)  | 13      |
| WiSe 15/16  | Workshop: Fortgeschrittenen Kurs "Blended Learning für fortgeschrittene OLAT-Nutzer" (Kurschat/Schmid)   | 3       |
| WiSe 15/16  | Workshop: Produktive Nutzung studentischer Lehrevaluationsergebnisse (Ulrich)  | 8       |
| WiSe 15/16  | Workshop: Strategische Planung von Lehrveranstaltungen (Seifried)  | 10      |
| WiSe 15/16  | Workshop: Grundlagen des Präsentierens (Späth-Hilbert/Frühauf)   | 11      |
| WiSe 15/16  | Workshop: Einsatz von Unterrichtsvideos in der Lehre I – Planung videobasierter Lehrveranstaltungen (Stehle)   | 6       |
| WiSe 15/16  | Workshop: Einsatz von Unterrichtsvideos in der Lehre II – Gestaltung interaktiver Vigor-Kurse und -lerneinheiten“ (Tillmann/Müller)  | 8       |
| SoSe 16   | Workshop: Lernzielevaluation in Level-Lehrveranstaltungen (Stehle)   | 12      |
| SoSe 16   | Workshop: Lehren und Lernen in Theorie und Praxis (Boser)  | 6       |
| SoSe 16   | Workshop: Problemorientiertes Lernen (Zumbach)   | 8       |
| SoSe 16   | Workshop: Stimme und Körpersprache in der Lehre (Nawrath/Henne)  | 6       |
| SoSe 16   | Workshop: Digitale Medien in der Lehre (Bremer)  | 8       |
| SoSe 16   | Workshop: Konflikte in der Lehre konstruktiv lösen (Schumacher)  | 5       |
| SoSe 16   | Workshop: Stimme und Körpersprache in der Lehre (Bertholet/Frühauf/Seip)   | 11      |
| SoSe 16   | Workshop: Grundlagen des Präsentierens (Frühauf/Seip)  | 11      |
| SoSe 16   | Workshop: Team-Teaching in der Hochschullehre: Möglichkeiten und Voraussetzungen gelingender (interdisziplinärer) Lehrkooperationen (Mendzheritskaya)  | 10      |
| SoSe 16   | Workshop: Stimme - Sprechen – Präsentieren (Nawrath/Henne)   | 12      |
| WiSe 16/17  | Workshop: Abschlusskolloquium (Fabrizz/Heckmann)   | 5       |
| WiSe 16/17  | Workshop: Die Dorfgründungssimulation als Reise zum politischen Selbst. Eine Einführung in demokratische Streitkultur, politische Urteilsbildung sowie induktives Lehren in Schule und Hochschule (Petrik) | 8       |
| WiSe 17/18  | Workshop: Da schau' her...-Visualisierung jenseits von Powerpoint (Richter)  | 12      |
| WiSe 17/18  | Workshop: Gestaltung mündlicher und schriftlicher Prüfungen (Ertelt-Rozier)  | 11      |
| WiSe 17/18  | Workshop: Team-Teaching in der Hochschullehre: Möglichkeiten und Voraussetzungen gelingender (interdisziplinärer) Lehrkooperationen (Stehle/Mendzheritskaya)   | 7       |
| WiSe 17/18  | Workshop: Strategische Planung von Lehrveranstaltungen (Seifried)  | 11      |
| WiSe 17/18  | Workshop: Qualifikationsarbeiten betreuen (Fabrizz/Heckmann)   | 13      |
| SoSe 18   | Workshop: Moderation von Diskussionen in Lehrveranstaltungen (Steininger)  | 14      |
| SoSe 18   | Workshop: Der Einsatz des ePortfolio zur Gestaltung von Schnittstellen zwischen Theorie und Praxis in der Lehrer*innen(aus)bildung (Gödecke)   | 13      |
| SoSe 18   | Workshop: Der Inverted Classroom und digitale Szenarien in der Lehre (Handke)  | 11      |
| SoSe 18   | Workshop: Planung von Service Learning-Lehrveranstaltungen (Burger/Mordel)   | 6       |
| SoSe 18   | Workshop: Erstellen von Multiple Choice Prüfungen (Spaeth)   | 9       |
| SoSe 18   | Workshop: Alternativen zu Referate-Seminaren (Heinzel)   | 11      |

|  |  |     |
|--|--|-----|
| SoSe 18  | Workshop: Lehren und Lernen in Theorie und Praxis (Stehle)   | 12  |
| SoSe 18  | Workshop: Effektive Lehrveranstaltungsevaluation: Standardisierte und alternative Instrumente zur Qualitätssicherung (Raser/Schütz)                          | 10  |
| SoSe 18  | Workshop: Interkulturelle Kommunikation in der Lehre (Hansen/Mendzheritskaya)  | 9   |
| SoSe 18  | Workshop: Diversity (Wronker/Trüper)   | 7   |
| SoSe 18  | Workshop: Grundlagen des Präsentierens (Spaeth/Eckert)   | 12  |
| SoSe 18  | Workshop: Stimme und Körpersprache in der Lehre (Bertholet/Eckert/Seifried)  | 10  |
| WiSe 18/19   | Workshop: Analyse eigener Unterrichtsvideos (Fürer Auf der Maur/Zobrist)   | 7   |
| WiSe 18/19   | Workshop: Lektüreseminare/ Umgang mit Texten in Seminaren (Heinzel)  | 12  |
| WiSe 18/19   | Workshop: Lehren und Lernen in Theorie und Praxis (Picard)   | 7   |
| WiSe 18/19   | Workshop: Alternativen zu Referate-Seminaren (Heinzel)   | 11  |
| <b>Wissenschaftliche Qualifizierung</b><br>(inhaltliche und organisatorische Programmleitung: Dr. Matthias Herrle; Dr. Corvacho del Toro)<br>insgesamt 13 Workshops, 21 Vorträge |  |     |
| WiSe 15/16   | Workshop: Videoanalysen in der Unterrichtsforschung – Einführung in qualitative und quantitative Verfahren (Herrle/Appel)                                    | 14  |
| SoSe 16  | Vortrag: Grundformen qualitativer Bildungs- und Sozialforschung (Schindler)  | 5   |
| SoSe 16  | Vortrag: Professionalität und Professionalisierung von Lehrpersonen: Theoretische Perspektiven, empirische Ansätze und aktuelle Herausforderungen (Terhart)  | 58  |
| SoSe 16  | Workshop: Forschen in Bildungskontexten: Von der ersten Idee zum kohärenten Forschungsdesign (Horvath)   | 7   |
| SoSe 16  | Vortrag: Pädagogische Praxis als Gegenstand fallbasierter Professionalisierung von Lehrpersonen (Reh)  | 28  |
| SoSe 16  | Workshop: Quantitative Methoden der Bildungsforschung (Ullrich)  | 11  |
| SoSe 16  | Vortrag: Lernen mit Videofällen. (Wie) Gelingt der Transfer von der Forschung in die Praxis (Schrader)   | 22  |
| SoSe 16  | Sondervortrag: Education and the Commercial Mindset (Abrams/Engartner)   | 33  |
| SoSe 16  | Vortrag: Wirkungen und Bedingungen des Einsatzes von Unterrichtsvideos in der Ausbildung von Lehrpersonen (Krammer)  | 16  |
| WiSe 16/17   | Vortrag: Pluralität und Einheit der Sozialwissenschaften als Bedingungen für gesellschaftliche Mündigkeit? (Hedtke)  | 29  |
| WiSe 16/17   | Workshop: Qualitative Ansätze videobasierter Analyse sozialer Situationen in den Bildungs- und Sozialwissenschaften (Tuma)                                   | 9   |
| WiSe 16/17   | Vortrag: Video - ich sehe! Aber was? Vom Einsatz neuer Videoformate in der Aus- und Weiterbildung von Lehrpersonen in der Mathematikdidaktik (Leiss)         | 12  |
| WiSe 16/17   | Workshop: Forschen in Bildungskontexten: Von der ersten Idee zum kohärenten Forschungsdesign (Horvath)   | 10  |
| WiSe 16/17   | Vortrag: Sprachen lehren - Herausforderungen und Möglichkeiten fallbasierter Professionalisierung von Lehrpersonen aus fachdidaktischer Perspektive (Schwab) | 16  |
| WiSe 16/17   | Vortrag: Heterogenität im Unterricht als Forschungsgegenstand und Herausforderung für die Lehrerbildung (Sturm)  | 36  |
| SoSe 17  | Vortrag: Bedingungen des Schulerfolgs Heranwachsender mit Zuwanderungshintergrund: Forschungsstand und offene Fragen (Stanat)                                | 24  |
| SoSe 17  | Vortrag: Die Auswirkung von Intelligenzunterschieden auf das schulische Lernen (Stern)   | 84  |
| WiSe 17/18   | Vortrag: „(Kinder-)Armut und Fluchtmigration: Herausforderungen für Schule und Gesellschaft“ (Butterwegge)   | 165 |
| WiSe 17/18   | Vortrag: Mehrsprachigkeitsentwicklung im Zeitverlauf (Gogolin)   | 42  |
| WiSe 17/18   | Vortrag: (Wie) Können internationale Vergleichsstudien zum Bildungserfolg beitragen? (Prenzel)   | 50  |
| WiSe 17/18   | Workshop: Academic Writing for Educational Researchers I: Beginner's Level (Habbershaw)  | 8   |
| WiSe 17/18   | Workshop: Kompetenzmessung: Bildungswissenschaftliche Ansätze und Anwendungsmöglichkeiten (Wendt)  | 7   |
| SoSe 18  | Vortrag: WAS IST GUTER UNTERRICHT? Didaktische Prinzipien und empirische Befunde (Klieme)  | 103 |
| SoSe18   | Vortrag: MÄDCHEN UND JUNGEN IM UNTERRICHT Wie Geschlechterstereotypen (fachspezifisches) schulisches Engagement beeinflussen (Kessels)                       | 36  |

|  |   |    |
|--|---|----|
| SoSe18   | Vortrag: STRATEGIEN DER STÖRUNGSPRÄVENTION UND -INTERVENTION IM UNTERRICHT. Eine Interventionsstudie mit Lehramtsstudierenden (Thiel) | 32 |
| SoSe 18  | Workshop: Academic Writing for Educational Researchers II: Advanced Level (Habbershaw)  | 9  |
| SoSe 18  | Workshop: Qualitative Inhaltsanalyse und Mixed Methods in der Empirischen Bildungsforschung (Hagenauer)                               | 18 |
| SoSe 18  | Workshop: Fallvergleich und – kontrastierung sowie Typenbildung in der Bildungsforschung (Langfeldt)                                  | 14 |
| WiSe 18/19   | Vortrag: Entwicklung kognitiver Prozesse im Kindesalter (Wetzel)  | 7  |
| WiSe 18/19   | Vortrag: Qualität frühkindlicher Bildungseinrichtungen (Anders)   | 23 |
| WiSe 18/19   | Vortrag: Gutes Aufwachsen. Konzepte und Befunde aus der Kindheits- und Familienforschung (Andresen)                                   | 36 |
| WiSe 18/19   | Workshop: Refresh your academic writing skills – A workshop for educational researchers. (Habbershaw)                                 | 12 |
| WiSe 18/19   | Workshop: Bildungswissenschaftliche Datenanalyse mit R (Hahnel & Eichmann)  | 7  |
| WiSe 18/19   | Workshop: Grounded Theory: Kodierverfahren und Theorieentwicklung in bildungswissenschaftlichen Untersuchungen (Berdelmann)           | 10 |
| Medientechnische Realisation (inhaltliche und organisatorische Programmleitung: Thorsten Gattinger)<br>insgesamt 18 Workshops (10 WS-Tage) |   |    |
| WiSe 15/16   | VIGOR Schulung  | 10 |
| WiSe 15/16   | VIGOR Schulung  | 3  |
| WiSe 15/16   | interne VIGOR Schulung (eintägig)   | 12 |
| SoSe 16  | VIGOR Schulung  | 3  |
| WiSe 16/17   | VIGOR Schulung  | 11 |
| WiSe 16/17   | VIGOR Schulung  | 10 |
| SoSe 17  | Workshop: "Clean Data" (LASI 2017, Berlin, eintägig)  | 20 |
| WiSe 17/18   | VIGOR Schulung  | 6  |
| SoSe 18  | VIGOR Schulung  | 17 |
| SoSe 18  | VIGOR Schulung  | 7  |
| Videoproduktion (inhaltliche und organisatorische Programmleitung: Sebastian Breitenbach)<br>insgesamt 11 Schulungen, 1 Workshop           |   |    |
| SoSe 16  | Schulung: Umgang mit Audio-/Videoequipment bei Level-Erhebungen   | 4  |
| SoSe 16  | Workshop: Videobasierte Lehrmodule - Technische Aspekte der Videoaufzeichnung und -nachbearbeitung (Glaser/Rauterberg)                | 20 |
| SoSe 17  | Schulung: Videoproduktion (2 Einzeltermine)   | 2  |
| SoSe 18  | Schulung: Videoproduktion / Videopostproduktion (5 Einzeltermine)   | 5  |
| WiSe 18/19   | Schulung: Videoproduktion / Videopostproduktion (3 Einzeltermine)   | 3  |

Tabelle 6: Veranstaltungen der Level-Begleitstruktur aufgeschlüsselt nach Anzahl der Veranstaltungen und Teilnehmenden

| Veranstaltungsart/-schwerpunkt                        | Anzahl der Veranstaltungen | Anzahl der Teilnehmenden |
|---|----------------------------|--------------------------|
| Hochschuldidaktische Qualifizierung und Unterstützung | 44                         | 424                      |
| Wissenschaftliche Qualifizierung                      | 34                         | 993                      |
| Medientechnische Realisation                          | 10                         | 99                       |
| Videoproduktion                                       | 5                          | 34                       |
| Workshop  | 59                         | 600                      |
| Schulung  | 13                         | 93                       |
| Vortrag   | 21                         | 857                      |
| GESAMT  | 93                         | 1550                     |



### III.3 FORSCHUNGSVORHABEN

Tabelle 7: Forschungsvorhaben in Level

| Forschende /r                            | Arbeitstitel   | Fachgebiet                                      | Art der Arbeit* | Status   |
|--|--|---|-----------------|--|
| Bildungswissenschaftlicher Fächerverbund |  |   |                 |  |
| Adl-Amini                                | Professionalisierung im Kontext schulischer Inklusion  | Erziehungswissenschaften                        | Habilitation    | laufend  |
| Corvacho del Toro                        | Interventions- und Lehrerfortbildungsstudie, LRS in der Sek I  | Erziehungswissenschaft                          | Studie          | Endphase (Publikation)                                   |
| Corvacho del Toro, Mehlem                | Videostudie "Der Löwe, der nicht schreiben konnte."  | Erziehungswissenschaft                          | Studie          | Auswertung   |
| Dignath                                  | Unterrichten in heterogenen Klassen. Förderung spezifischer professioneller Kompetenzen von Lehrkräften  | Psychologie                                     | Habilitation    | laufend  |
| Dignath, Kunter                          | Meta-Analyse zu Überzeugungen von Lehrkräften zum Unterrichten in heterogenen Klassen  | Pädagogische Psychologie                        | Studie          | Endphase (Publikation)                                   |
| Dignath, Kunter                          | Effekte des Lesens persuasiver Texte auf die Überzeugungen angehender Lehrkräfte zu Heterogenität - eine Experimentenreihe   | Pädagogische Psychologie                        | Studie          | Endphase (Publikation)                                   |
| Dignath, Kunter                          | Auswirkungen des Involvements auf den Conceptual Change von Lehramtsstudierenden zum Thema Heterogenität   | Pädagogische Psychologie                        | 2 Studien       | Studie 1: Endphase (Publikation)<br>Studie 2: Auswertung |
| Dignath, Kunter                          | Welche Determinanten professioneller Lehrerkompetenz sagen das intendierte Unterrichtshandeln mit Blick auf Adaptives Unterrichten in heterogenen Klassen voraus? Entwicklung einer Fallvignette | Pädagogische Psychologie                        | Studie          | Endphase (Publikation)                                   |
| Meschede, Hardy                          | Selbstwirksamkeitserwartungen von Lehramtsstudierenden zum adaptiven Unterrichten  | Pädagogische Psychologie/Erziehungswissenschaft | Studie          | Endphase (Publikation)                                   |
| Dignath, Kunter, Meschede, Hardy         | Überzeugungen von Lehramtsstudierenden zum Umgang mit Heterogenität  | Pädagogische Psychologie/Erziehungswissenschaft | Studie          | Endphase (Publikation)                                   |
| Hericks / AG Phasenvernetzung            | Kooperation von Universität und Studienseminaren - projektinterne Befragung  | Erziehungswissenschaft                          | Studie          | Auswertung   |
| Meschede                                 | Lernprozessunterstützung in heterogenen Settings   | Erziehungswissenschaften                        | Habilitation    | beendet  |
| Meschede, Adl-Amini, Hardy               | Bedeutung von Peer Feedback für die professionelle Wahrnehmung von Unterricht  | Erziehungswissenschaft                          | Studie          | Studie 1: Endphase (Publikation)<br>Studie 2: Auswertung |
| Meschede, Hardy                          | Unterstützung der professionellen Unterrichtswahrnehmung von Lehramtsstudierenden -  | Erziehungswissenschaft                          | Studie          | Auswertung   |

|   |   |  |              |  |
|---|---|--|--------------|--|
|   | Scaffolding durch Modellieren und Vergleichen   |  |              |  |
| Weber   | Entwicklung der Reflexionskompetenz von Lehramtsstudierenden im ePortfolio  | Erziehungswissenschaft   | Dissertation | Endphase (Publikation)                       |
| <b>Fächerverbund Sprachen</b>                       |   |  |              |  |
| Harwart   | Qualitätsdimensionen gesprächsförmigen Lehrerhandelns   | germanistische Literaturdidaktik, Unterrichtsforschung                                     | Studie       | Auswertung                                   |
| Harwart, Kreft                                      | Förderung professioneller Wahrnehmung von transkulturellem Literaturunterricht durch Videovignetten   | Literaturdidaktik Deutsch/ Fremdsprachendidaktik Englisch                                  | Studie       | Auswertung                                   |
| Ibarrondo   | Förderung einer plurilingualen Kompetenz, Co-Existenz von mehreren Sprachen und mehrsprachiger Ausbau   | Romanistik   | Studie       | Planungsphase                                |
| Ibarrondo   | Reziproke Immersion   | Romanistik   | Studie       | Planungsphase                                |
| Kaufmann  | Mehrsprachigkeit im Englischunterricht: Professionalisierungsprozesse von Englischlehrenden im Rahmen der Bearbeitung domänenspezifischer Entwicklungsaufgaben  | Fremdsprachendidaktik Englisch   | Dissertation | Planungsphase                                |
| Kemmerer  | Förderung der Diagnosekompetenz von Englischlehramtsstudierenden durch forschendes Lernen mit einem videogestützten ePortfolio  | Fremdsprachendidaktik Englisch   | Dissertation | Planungsphase                                |
| Kreft   | Transkulturelle Kompetenz und fremdsprachlicher Literaturunterricht - Eine rekonstruktive Studie zum Einsatz von <i>fictions of migration</i> im Englischunterricht   | Fremdsprachendidaktik Englisch   | Dissertation | Endphase                                     |
| Niesen  | Entwicklung mehrsprachigkeits-sensitiver professioneller Wahrnehmungs- und Handlungskompetenz angehender Englischlehrkräfte in video-basierten Lehr-/Lernsettings unter besonderer Berücksichtigung individueller Sprach(lern)biographien | Fremdsprachendidaktik Englisch, Mehrsprachigkeitsdidaktik, LehrerInnenprofessionalisierung | Habilitation | kumulativ, bisher 5 Publikationen erschienen |
| Preissner   | Das Buch und das Andere - LeserInnen zwischen Selbstentwurf und Fremdzuschreibung, Resonanz und fluider Identität. Versuche zu einer dekonstruktiven Literaturdidaktik  | Literaturtheorie und Literaturdidaktik   | Studie       | Planung und Entwurf                          |
| <b>Fächerverbund Mathematik-Naturwissenschaften</b> |   |  |              |  |
| Beck  | Feldstudie zum Wahrnehmungsprozess von Studierenden bezüglich des Musterverständnisses von  |  | Studie       | Datenerhebung, Auswertung                    |

|  |  |   |              |                              |
|--|--|---|--------------|------------------------------|
|  | Kindergarten-und<br>Grundschulkindern.   |   |              |                              |
| Krüger   | Performanz angehender<br>Physiklehrkräfte in<br>miniaturisiertem Unterricht -<br>Profile der Unterrichtsqualität im<br>Spannungsfeld handlungsnaher<br>Konstrukte des Lehrens und<br>Lernens   | Physikdidaktik,<br>Empirische<br>Bildungsforschung                                    | Dissertation | Auswertung, Endphase         |
| Krüger   | Entwicklung und Erprobung eines<br>Instruments zur fachspezifischen<br>Erfassung professioneller<br>Unterrichtswahrnehmung von<br>kognitiver Aktivierung und<br>struktureller konstruktiver<br>Unterstützung in<br>(miniaturisiertem) Physikunterricht | Didaktik der Physik   | Dissertation | Planung                      |
| Krüger   | Erkennen lernrelevanter<br>Situationen im Physikunterricht   | Didaktik der Physik   | Dissertation | Datenerhebung                |
| Luther,<br>Gerhard   | Vergleich des Potenzials von<br>Selbstlernkursen zur Vorbereitung<br>von Biologieunterricht in<br>unterschiedlichen Jahrgangstufen<br>am Beispiel der Präparation von<br>Schweineherzen in Jgst. 5 und 9   | Didaktik der<br>Biowissenschaften   | Studie       | Endphase                     |
| Pauly  | Energiekonzepte angehender<br>Chemielehrkräfte   | Chemiedidaktik,<br>Empirische<br>Bildungsforschung,<br>Qualitative<br>Sozialforschung | Dissertation | Auswertung                   |
| Pauly  | Fachsprache im<br>naturwissenschaftlichen Unterricht   | Didaktik der<br>Chemie  | Dissertation | Planung                      |
| Szogs  | Reflexionskompetenz angehender<br>Physiklehrkräfte als Bedingung für<br>guten Unterricht und gelingende<br>kollegiale Beratung   | Physikdidaktik,<br>Empirische<br>Bildungsforschung                                    | Dissertation | Planung,<br>Datenerhebung    |
| Vogel  | Reflexionskompetenz von<br>Grundschullehramtsstudierende<br>(Mathematik)   | Mathematikdidaktik  | Studie       | Auswertung                   |
| Vogel  | Portfolioarbeit als Rahmung für<br>mathematische und<br>mathematikdidaktische<br>Lernprozesse  | Mathematikdidaktik  | Studie       | Planung                      |
| Zerlik   | Interdependenz bedeutsamer<br>Mathematikunterrichtsfaktoren<br>aus Sicht von<br>Grundschullehramtsstudierenden   | Mathematikdidaktik  | Dissertation | Auswertung                   |
| <b>Fächerverbund Sozialwissenschaften &amp; Geschichte</b> |  |   |              |                              |
| Dorsch   | Mündigkeitsorientierte Bildung in<br>der geographischen<br>Lehrkräftebildung – Zum Potential<br>von E-Portfolios   | Didaktik der<br>Geographie  | Dissertation | Endphase                     |
| Engartner,<br>Meßner,<br>Jehle                             | Professionelle<br>Unterrichtswahrnehmung mittels<br>videobasierter Lehr-<br>Lernplattformen im Kontext von<br>Planspielen im Politikunterricht   | Didaktik der<br>Sozialwissenschaften  | Studie       | Datenerhebung,<br>Auswertung |

|                               |   |  |              |   |
|-------------------------------|---|--|--------------|---|
| Heiduk                        | „Reflektierter Konsum“ im Aufgabenspektrum des sozialwissenschaftlichen Unterrichts. Eine curriculare Bestands- und Bedarfsanalyse für die hessische Sekundarstufe II   | Didaktik der Sozialwissenschaften  | Dissertation | Datenerhebung   |
| Jehle                         | Politische Bildung und Erziehung im Unterricht. Kontrastive Fallstudien anhand von Videoaufzeichnungen politischen Fachunterrichts in Ost-, West- und Gesamtberlin von 1978 bis 1995.                             | Erziehungswissenschaften / Historisch-vergleichende Unterrichtsforschung | Dissertation | Endphase  |
| Jehle, McLean                 | Evaluation der Förderung der professionellen Wahrnehmung durch videobasierte blended-learning Szenarien in gesellschaftswissenschaftlichen Fachdidaktiken   | Didaktik der Geschichte/ Didaktik der Sozialwissenschaften               | Studie       | Datenerhebung / Entwicklung des Evaluationsinstrumentes |
| McLean                        | Historische Mündigkeit: (Kritische) Analysen zur Bedeutung eines fachdidaktischen Begriffs  | Didaktik der Geschichte  | Dissertation | Auswertung - Endphase; Verschriftlichung                |
| Meßner                        | Einsatz von Planspielen im sozialwissenschaftlichen Unterricht. Eine Erhebung an hessischen Sekundarschulen.  | Didaktik der Sozialwissenschaften  | Dissertation | Auswertung  |
| <b>Projektbegleitstruktur</b> |   |  |              |   |
| Appel                         | Adaptives Unterrichtshandeln von Lehrkräften aus unterschiedlichen Perspektiven   | Erziehungswissenschaften   | Habilitation | Planung   |
| Breitenbach                   | Entwicklung eines Interaktionsmodells schulischen Handelns im Rahmen der Implementierung der VR-Lernumgebung Clasivir   | Pädagogische Psychologie (FB05)  | Dissertation | Planung   |
| Burger                        | Die Beforschung des lernzielorientierten Einsatzes von <i>digital tools</i> im Fremdsprachenunterricht Englisch im Rahmen eines Lehrkonzepts zu <i>cooperative &amp; collaborative research-oriented learning</i> | Englischdidaktik (FB10)  | Habilitation | Planung; Datenerhebung                                  |
| Gattinger                     | Visualisierung von eLearning-Aktivitäten  | Informatik   | Dissertation | Planung   |
| Herrle                        | Pädagogische Interaktion als Koordinationsproblem: Interaktionsordnungen, Beteiligungsmuster und Steuerungspraktiken im Unterricht  | Erziehungswissenschaften   | Habilitation | Auswertung  |
| Herrle                        | Angewandte Unterrichtsforschung. Videobasierte Analysen von Interaktionen als Medium zur Qualifizierung von Lehrpersonen  | Erziehungswissenschaften   | Studie       | Datenerhebung   |
| Herrle                        | Sequenzanalyse als methodisches Werkzeug zur videobasierten Professionalisierung von Lehrpersonen   | Erziehungswissenschaften/Mathematikdidaktik                              | Studie       | Planung   |
| Stehle                        | Wirksamkeitsevaluation universitärer Lerngelegenheiten  | Psychologie  | Habilitation |   |

|        |  |                                 |        |         |
|--------|--|---------------------------------|--------|---------|
| Stehle | Förderung der Kompetenzentwicklung und Selbstreflexion durch Videofeedback in den Praxisphasen | Pädagogische Psychologie (FB05) | Studie | Planung |
|--------|--|---------------------------------|--------|---------|

**Fächerverbundübergreifend**

|                                 |  |   |        |                  |
|---------------------------------|--|---|--------|------------------|
| Adl-Amini, Meßner, Jehle, Hardy | Planspiel Förderausschuss - Planspiele als Möglichkeit zur Förderung eines reflektierten Umgangs mit dem Thema "inklusive Bildung" | Erziehungswissenschaften /Didaktik der Sozialwissenschaften | Studie | Auswertungsphase |
|---------------------------------|--|---|--------|------------------|

### III.4 ONLINE LEHR-LERNMATERIALIEN

Tabelle 8: Online Lehr-Lernmaterialien

| Thema/Titel   | FVB           | AutorIn                                    | Format      |
|---|---------------|--|-------------|
| <b>2015</b>   |               |  |             |
| Analyse von Unterrichtsvideos (Microteachings)  | FVB Spr.      | Niesen                                     | Lerneinheit |
| Analyse von Unterrichtsvideos (Microteachings)  | FVB Spr.      | Kemmerer                                   | Lerneinheit |
| Begleitmaterialien zum Seminar „Classroom Management“                                 | Begl.         | Herrle                                     | Sonstiges   |
| <b>2016</b>   |               |  |             |
| Peer Tutoring   | FVB BW        | Adl-Amini                                  | Lerneinheit |
| Elementarisierung   | FVB BW        | Hehn-Oldiges                               | Lerneinheit |
| Veränderte Kindheit   | FVB BW        | Weber                                      | Lerneinheit |
| Dimensionen von Heterogenität: Sozioökonomischer Status                               | FVB BW        | Adl-Amini                                  | Lerneinheit |
| Dimensionen von Heterogenität: Gender   | FVB BW        | Weber                                      | Lerneinheit |
| Dimensionen von Heterogenität: Migrationshintergrund                                  | FVB BW        | Adl-Amini                                  | Lerneinheit |
| Dimensionen von Heterogenität: Kognitive Lernvoraussetzungen                          | FVB BW        | Dignath-van Ewijk                          | Lerneinheit |
| Dimensionen von Heterogenität: Behinderung  | FVB BW        | Hehn-Oldiges                               | Lerneinheit |
| Lernbegleitende Diagnostik  | FVB BW        | Meschede & Adl-Amini                       | Lerneinheit |
| Einführungskurs: Konstruktivismus   | FVB BW        | Meschede                                   | Lerneinheit |
| Klassengespräch   | FVB BW        | Meschede                                   | Lerneinheit |
| Lernbegleitung  | FVB BW        | Meschede                                   | Lerneinheit |
| Offener Unterricht  | FVB BW        | Weber                                      | Lerneinheit |
| Dimensionen von Heterogenität: Kinderarmut  | FVB BW        | Hehn-Oldiges                               | Lerneinheit |
| Diagnostische Kompetenz   | FVB BW        | Dignath-van-Ewijk                          | Lerneinheit |
| Formative Diagnostik im Unterricht  | FVB BW        | Dignath-van Ewijk                          | Lerneinheit |
| Weber Heterogenität SoSe 2016   | FVB BW        | Weber                                      | Kurs        |
| Weber Heterogenität WiSe 2016   | FVB BW        | Weber                                      | Kurs        |
| Unterrichten in inklusiven Lerngruppen WS 16/17                                       | FVB BW        | Hehn-Oldiges                               | Kurs        |
| Unterrichten in inklusiven Lerngruppen SoSe 16  | FVB BW        | Adl-Amini                                  | Kurs        |
| Beispiel ePortfolio   | FVB BW        | Weber                                      | Sonstiges   |
| Beispiel ePortfolio   | FVB BW        | Weber                                      | Sonstiges   |
| Peer Feedback-Funktion  | FVB BW        | Adl-Amini, Meschede, Hardy                 | Sonstiges   |
| Planspiele  | FVB Soz./His. | Meißner                                    | Lerneinheit |
| Unterrichtsvideos in der LehrerInnenbildung - eine Einführung                         | FVB Soz./His. | Jehle und Meißner                          | Lerneinheit |
| Analyse von Videosequenzen: Planspiel zur Flächennutzung in einer hessischen Gemeinde | FVB Soz./His. | Jehle und Meißner                          | Lerneinheit |
| Planspiel Beschulungsort  | FVB Soz./His. | Adl-Amini & Meißner                        | Lerneinheit |
| Planspiel zum Beschulungsort (2. Aktual. Version)                                     | FVB Soz./His. | Adl-Amini & Meißner                        | Lerneinheit |
| Videobasierte Portfolioentwicklung anhand von Planspielen im Politikunterricht        | FVB Soz./His. | Jehle und Meißner                          | Kurs        |
| Mündigkeit als Ziel gesellschaftswissenschaftlicher Bildung                           | FVB Soz./His. | Dorsch (hauptvl.) & McLean, Jehle, Meißner | Kurs        |
| Mündigkeit und E-Partizipation in Tallinn/Helsinki                                    | FVB Soz./His. | Dorsch                                     | Sonstiges   |
| Literarisches Verstehen von Schülern diagnostizieren                                  | FVB Spr.      | Harward                                    | Lerneinheit |
| Das Literarische Gespräch   | FVB Spr.      | Harward                                    | Lerneinheit |
| Transcultural competence in the EFL classroom   | FVB Spr.      | Kreft                                      | Lerneinheit |
| Lesekompetenz im Kerncurriculum Hessen  | FVB Spr.      | Kemmerer                                   | Lerneinheit |
| Forschung im Bereich fremdspr. Lesekompetenz Englisch                                 | FVB Spr.      | Kemmerer                                   | Lerneinheit |

|  |          |          |             |
|--|----------|----------|-------------|
| Dyslexie und Leseschwierigkeiten - Analyse von Performancebeispielen von Schüler/innen   | FVB Spr. | Kemmerer | Lerneinheit |
| Lesestrategien in der Fremdsprache Englisch unterrichten   | FVB Spr. | Kemmerer | Lerneinheit |
| Planung, Gliederung und Durchführung von Leseförderstunden in der Fremdsprache Englisch  | FVB Spr. | Kemmerer | Lerneinheit |
| Mündliche Fehlerkorrektur im Fremdsprachenunterricht Englisch  | FVB Spr. | Kemmerer | Lerneinheit |
| Qualitätsmerkmale von Assessment   | FVB Spr. | Kemmerer | Lerneinheit |
| Formen von Assessment  | FVB Spr. | Kemmerer | Lerneinheit |
| Alternative Assessmentformen   | FVB Spr. | Kemmerer | Lerneinheit |
| Mündliche Sprachprüfungen kennenlernen und auswerten (FCE Video 1)   | FVB Spr. | Kemmerer | Lerneinheit |
| Entwicklung von schriftlichen Tests für den Fremdsprachenunterricht Englisch   | FVB Spr. | Kemmerer | Lerneinheit |
| Forschung im Bereich Motivation zum fremdspr. Lesen in Englisch  | FVB Spr. | Kemmerer | Lerneinheit |
| Textauswahl für den motivierenden Englischunterricht   | FVB Spr. | Kemmerer | Lerneinheit |
| Planung, Gliederung und Durchführung von motivierenden Leseförderstunden in der Fremdsprache Englisch  | FVB Spr. | Kemmerer | Lerneinheit |
| Planung, Gliederung und Durchführung von motivierenden, auf das Lesen fokussierte Unterrichtsstunden in der Fremdsprache Englisch                                  | FVB Spr. | Kemmerer | Lerneinheit |
| Verfassen einer schriftlichen Videoanalyse mit Fokus auf Leseförderung   | FVB Spr. | Kemmerer | Lerneinheit |
| Bewertungsraaster anhand von Kompetenzbeschreibungen entwickeln  | FVB Spr. | Kemmerer | Lerneinheit |
| Portfolios als alternative Assessmentformen  | FVB Spr. | Kemmerer | Lerneinheit |
| Mündliche Sprachprüfungen kennenlernen, analysieren und Interraterreliabilität überprüfen (FCE Video 2)  | FVB Spr. | Kemmerer | Lerneinheit |
| Mündliche Sprachprüfungen durchführen, Lehrerverhalten analysieren und Handlungsalternativen entwickeln (Microteaching, Flowcharts, Klasse 5, Level A1)            | FVB Spr. | Kemmerer | Lerneinheit |
| Mündliche Sprachprüfungen durchführen, Lehrerverhalten analysieren und Handlungsalternativen entwickeln (Microteaching, Realia & Rollenspiele, Klasse 7, Level A2) | FVB Spr. | Kemmerer | Lerneinheit |
| Mündliche Sprachprüfungen durchführen, Lehrerverhalten analysieren und Handlungsalternativen entwickeln (Microteaching, Textprompts, Klasse 10, Level B1)          | FVB Spr. | Kemmerer | Lerneinheit |
| Mündliche Sprachprüfungen durchführen, Lehrerverhalten analysieren und Handlungsalternativen entwickeln (Microteaching, Monolog & Dialog, Q3, Level B2)            | FVB Spr. | Kemmerer | Lerneinheit |
| Qualitätskriterien mehrsprachigkeits-sensitiven Englischunterrichte  | FVB Spr. | Niesen   | Lerneinheit |
| Theoretische Modelle der Mehrsprachigkeitsdidaktik   | FVB Spr. | Niesen   | Lerneinheit |
| Erkennen mehrsprachigkeits-relevanter Lehr-Lernsituationen   | FVB Spr. | Niesen   | Lerneinheit |
| Beschreibung und Analyse mehrsprachigkeits-relevanter Lehr- Lernsituationen  | FVB Spr. | Niesen   | Lerneinheit |
| Bewertung von Lehrerhandeln in mehrsprachigkeits-relevanten Lehr-Lernsituationen   | FVB Spr. | Niesen   | Lerneinheit |
| Entwicklung mehrsprachigkeits-sensitiver Handlungsmöglichkeiten  | FVB Spr. | Niesen   | Lerneinheit |



|   |              |                                  |               |
|---|--------------|----------------------------------|---------------|
| potenziell mehrsprachigkeits-relevante Situationen im Unterricht erkennen und tatsächliches Lehrerverhalten analysieren | FVB Spr.     | Niesen                           | Lerneinheit   |
| mehrsprachigkeits-sensitive Handlungsoptionen entwickeln  | FVB Spr.     | Niesen                           | Lerneinheit   |
| "The English Teacher's Assessment Toolbox SoSe16"   | FVB Spr.     | Kemmerer                         | Kurs          |
| Über Literatur sprechen - eine interdisziplinäre Perspektive  | FVB Spr.     | Haward, Kreft                    | Kurs          |
| "Teaching Reading: Theories, Methods and Differentiation SoSe16"  | FVB Spr.     | Kemmerer                         | Kurs          |
| "Reading Motivation in the Heterogenous EFLC WiSe 16/17"  | FVB Spr.     | Kemmerer                         | Kurs          |
| Assessing Assessment: An Introduction to Diagnosis and Evaluation in the EFLC WiSe 16/17                                | FVB Spr.     | Kemmerer                         | Kurs          |
| Exploring and enhancing professional vision in multilingual EFL classrooms (SoSe 15/16 sowie WS 16/17)                  | FVB Spr.     | Niesen                           | Kurs          |
| Analyseverfahren: Inhaltliche Strukturierung  | FVB Math./NW | Zerlik/Vogel                     | Lerneinheit   |
| Analyseverfahren: Sequenzanalyse  | FVB Math./NW | Zerlik/Vogel                     | Lerneinheit   |
| Videovignette: Unterrichtsbeobachtung im Fach Mathematik (Grundschule), Teil 1  | FVB Math./NW | Zerlik/Vogel                     | Lerneinheit   |
| Videovignette: Unterrichtsbeobachtung im Fach Mathematik (Grundschule), Teil 2  | FVB Math./NW | Zerlik/Vogel                     | Lerneinheit   |
| Fachsprache im (Chemie-) Unterricht   | FVB Math./NW | Pauly/ Lühken                    | Lerneinheit   |
| Arbeit mit Videos in der Mathematikdidaktik   | FVB Math./NW | Zerlik / Vogel                   | Kurs          |
| Unterrichtsversuche mit Videofeedback   | FVB Math./NW | Krüger/ Korneck                  | Kurs          |
| Unterrichtsversuche mit Videofeedback   | FVB Math./NW | Krüger/ Korneck                  | Kurs          |
| Unterrichtsverfahren und Medienkompetenz unter Berücksichtigung des sprachsensiblen Unterrichts                         | FVB Math./NW | Pauly/ Lühken                    | Kurs          |
| Unterrichtsverfahren und Medienkompetenz (Fachsprache im Chemieunterricht)  | FVB Math./NW | Pauly/ Lühken                    | Kurs          |
| Interaktionsordnungen   | FVB Math./NW | Herrle                           | Begl.         |
| Interaktionssteuerung   | FVB Math./NW | Herrle                           | Begl.         |
| Interaktionsgliederung  | FVB Math./NW | Herrle                           | Begl.         |
| Übung zur Interaktionsgliederung  | FVB Math./NW | Herrle                           | Begl.         |
| Übung zur Übergangsanalyse  | FVB Math./NW | Herrle                           | Begl.         |
| Wissenschaftliche Verfahren zur systematischen Analyse von Unterricht   | FVB Math./NW | Appel                            | Begl.         |
| Aufgaben aus Perspektive der Allgemeinen Didaktik am Beispiel des Ansatzes von Blömeke et al. 2006                      | FVB Math./NW | Appel                            | Begl.         |
| Probeanwendung eines Allgemeindidaktischen Aufgabenanalysesystems   | FVB Math./NW | Appel                            | Begl.         |
| Einführung in das Konzept des adaptiven Unterrichts   | FVB Math./NW | Appel                            | Begl.         |
| Aufgaben im Unterrichtsprozess  | FVB Math./NW | Appel                            | Begl.         |
| Interaktion und Partizipation im Klassenzimmer  | FVB Math./NW | Herrle                           | Begl.         |
| Interdisziplinäres Diagnosemodul  | FVB Koop.    | Kemmerer, Dignath, McLeon        |               |
| Interdisziplinäres Diagnosemodul  | FVB Koop.    | A.Kemmerer, C.Dignath, P.McLeon  |               |
| Planspiel: Entscheidung über den Beschulungsort   | FVB Koop.    | Adl-Amini, Meßner & Hehn-Oldiges |               |
| <b>2017</b>   |              |                                  |               |
| Peer Tutoring   | FVB BW       | Adl-Amini                        | Lerneinheiten |
| Behinderung / Inklusion   | FVB BW       | Adl-Amini                        | Lerneinheiten |
| Lernbegleitende Diagnostik  | FVB BW       | Adl-Amini, Meschede              | Lerneinheiten |
| Feedback - Theoretische Erarbeitung   | FVB BW       | Adl-Amini, Meschede              | Lerneinheiten |

|  |               |   |               |
|--|---------------|---|---------------|
| Feedback - Praktische Erarbeitung und theoretische Reflexion   | FVB BW        | Adl-Amini, Meschede                               | Lerneinheiten |
| Stationenlernen Diagnostik on the fly  | FVB BW        | Adl-Amini, Meschede                               | Lerneinheiten |
| Diagnostische Kompetenz von Lehrkräften  | FVB BW        | Dignath   | Lerneinheiten |
| Gruppenpuzzle Heterogenitätsdimensionen  | FVB BW        | Dignath   | Lerneinheiten |
| Elementarisierung  | FVB BW        | Dignath, Adl-Amini, Hehn-Oldiges, Meschede        | Lerneinheiten |
| Feedback   | FVB BW        | Hehn-Oldiges                                      | Lerneinheiten |
| Individuelle Lernunterstützung   | FVB BW        | Meschede  | Lerneinheiten |
| Professionelle Unterrichtswahrnehmung  | FVB BW        | Meschede  | Lerneinheiten |
| Beispiel Studienseminar  | FVB BW        | Hehn-Oldiges                                      | Kurs          |
| Beispielpaket Heterogenität  | FVB BW        | Adl-Amini, Dignath, Hehn-Oldiges, Meschede, Weber | Lerneinheiten |
| Überleitungen im Geschichtsunterricht  | FVB Soz./His. | McLean  | Lerneinheiten |
| Zeitzeugen im Geschichtsunterricht   | FVB Soz./His. | McLean  | Lerneinheiten |
| Smarte Schüler/-innen in der Smart City? Zur Bedeutung und Adaption eines Zukunftskonzepts im Geographieunterricht       | FVB Soz./His. | Dorsch  | Kurs          |
| Mündigkeit als Ziel gesellschaftswissenschaftlicher Bildung  | FVB Soz./His. | Dorsch, McLean, Jehle, Meißner                    | Kurs          |
| Die professionelle Wahrnehmung von fachspezifischen Problemen des Faches Geschichte mit Hilfe von Unterrichtsvideos      | FVB Soz./His. | McLean  | Kurs          |
| Smarte Schüler/-innen in der Smart City? Zur Bedeutung und Adaption eines Zukunftskonzepts im Geographieunterricht       | FVB Soz./His. | Dorsch  | Sonstiges     |
| LE1: Ästhetische Rezeptionsprozesse bei Schülerinnen und Schülern // LU1: Negotiation of meaning among students          | FVB Spr.      | Harwart, Kreft                                    | Lerneinheiten |
| LE2: Adaptives Lehrerhandeln im Literaturunterricht // LU2: teacher behaviour in literature classes                      | FVB Spr.      | Harwart, Kreft                                    | Lerneinheiten |
| LE3: Zwischen Subjektivierung und Textorientierung // LU3: Between subjectivation and text orientation                   | FVB Spr.      | Harwart, Kreft                                    | Lerneinheiten |
| LE4: Transkulturelle Kompetenz und Literaturunterricht // LU4: Transcultural competence and literature classes           | FVB Spr.      | Harwart, Kreft                                    | Lerneinheiten |
| Einführung in die Videoanalyse   | FVB Spr.      | Harwart, Kreft                                    | Lerneinheiten |
| Eigene Spracherfahrungen und Mehrsprachigkeit (Einstieg)   | FVB Spr.      | Ibarrondo   | Lerneinheiten |
| Repräsentationen und Einstellungen zur sprachlichen Diversität/Heterogenität   | FVB Spr.      | Ibarrondo   | Lerneinheiten |
| sprachsensible Unterrichtspraktiken (Erfahrung der sprachlichen Vielfalt und der plurilingualen Aneignung)               | FVB Spr.      | Ibarrondo   | Lerneinheiten |
| sprachsensible Unterrichtspraktiken (Erfahrung der sprachlichen Vielfalt und der plurilingualen Aneignung)               | FVB Spr.      | Kemmerer  | Lerneinheiten |
| Mündliche Fehlerkorrektur im Fremdsprachenunterricht Englisch Teil 1   | FVB Spr.      | Kemmerer  | Lerneinheiten |
| Mündliche Fehlerkorrektur im Fremdsprachenunterricht Englisch Teil 2   | FVB Spr.      | Kemmerer  | Lerneinheiten |
| Alternative Assessmentformen in mehrsprachigen Englischklassen am Beispiel Portfolio                                     | FVB Spr.      | Kemmerer  | Lerneinheiten |
| Alternative Assessmentformen in mehrsprachigen Englischklassen am Beispiel Präsentation - Analyse einer Unterrichtsreihe | FVB Spr.      | Kemmerer  | Lerneinheiten |

|   |              |  |               |
|---|--------------|--|---------------|
| Mündliche Sprachprüfungen durchführen und auswerten - Fokus auf die Lehrerrolle   | FVB Spr.     | Kemmerer   | Lerneinheiten |
| Mündliche Sprachprüfungen durchführen und auswerten - Fokus auf die Schülerrolle  |              |  |               |
| Mündliche Sprachprüfungen kennenlernen, analysieren und Interraterreliabilität überprüfen (FCE Video 2)   | FVB Spr.     | Kemmerer   | Lerneinheiten |
| Mündliche Sprachprüfungen durchführen, Lehrerverhalten analysieren und Handlungsalternativen entwickeln (Microteaching, Flowcharts, Klasse 5, Level A1)   | FVB Spr.     | Kemmerer   | Lerneinheiten |
| Mündliche Sprachprüfungen durchführen, Lehrerverhalten analysieren und Handlungsalternativen entwickeln (Microteaching, Realia & Rollenspiele, Klasse 7, Level A2)                              | FVB Spr.     | Kemmerer   | Lerneinheiten |
| Mündliche Sprachprüfungen durchführen, Lehrerverhalten analysieren und Handlungsalternativen entwickeln (Microteaching, Textprompts, Klasse 10, Level B1)                                       | FVB Spr.     | Kemmerer   | Lerneinheiten |
| Mündliche Sprachprüfungen durchführen, Lehrerverhalten analysieren und Handlungsalternativen entwickeln (Microteaching, Monolog & Dialog, Q3, Level B2)   | FVB Spr.     | Kemmerer   | Lerneinheiten |
| Multilingualism and Assessment, Version B   | FVB Spr.     | Kemmerer; Anp. durch Kaufmann                          | Lerneinheiten |
| Mehrsprachigkeitssensible Englischstunden mit Fokus auf Grammatik: Wahrnehmung von mehrsprachigkeits-relevanten Unterrichtssituationen  | FVB Spr.     | Niesen   | Lerneinheiten |
| Mehrsprachigkeitssensible Englischstunden mit Fokus auf Lexik: Wahrnehmung von mehrsprachigkeits-relevanten Unterrichtssituationen  | FVB Spr.     | Niesen   | Lerneinheiten |
| Konstruktion didaktisch-methodischer Entscheidungsprozesse: Einübung mehrsprachigkeits-sensibler professioneller Handlungskompetenz   | FVB Spr.     | Niesen   | Lerneinheiten |
| Rekonstruktion didaktisch-methodischer Entscheidungsprozesse: Kasuistische Fallarbeit, Nachvollzug von wahrgenommenem LehrerInnenhandeln in mehrsprachigkeits-relevanten Unterrichtssituationen | FVB Spr.     | Niesen   | Lerneinheiten |
| Durchführung didaktisch-methodischer Entscheidungen: Einübung mehrsprachigkeits-sensibler professioneller Handlungskompetenz  | FVB Spr.     | Niesen   | Lerneinheiten |
| Über Literatur sprechen - eine interdisziplinäre Perspektive/ Talking about literary texts in class and beyond - An interdisciplinary perspective   | FVB Spr.     | Harwart, Kreft   | Kurs          |
| Developing and Assessing Language Skills  | FVB Spr.     | Kaufmann   | Kurs          |
| Assessing assessment: Understanding, analysing and developing EFL assessment  | FVB Spr.     | Kemmerer   | Kurs          |
| FVB Sprachen - Austausch von Lernmodulen  | FVB Spr.     | Kemmerer, Niesen, Kreft, Harwart, Ibarrondo, Preissner | Kurs          |
| Strategisches Lesen lernen - ein Kurs zum reciprocal teaching   | FVB Spr.     | Rosebrock, Preissner                                   | Kurs          |
| Diagnostic Competence - Mistakes and Errors/ Camping in Scotland  | FVB Spr.     | QUA-Lis NRW/ Schulentwicklung NRW                      | Sonstiges     |
| Interaktionsanalyse   | FVB Math./NW | Beck   | Lerneinheit   |
| Argumentationsanalyse   | FVB Math./NW | Beck   | Lerneinheit   |

|   |              |   |               |
|---|--------------|---|---------------|
| Physikalische Schülerkonzepte   | FVB Math./NW | Bockhart, Bulic, Hack, Szogs, Krüger, Korneck                   | Lerneinheiten |
| Kognitive Aktivierung   | FVB Math./NW | Große, Jaadari, Tunay, Niemyt, Szogs, Krüger, Korneck           | Lerneinheiten |
| Fehlerkultur  | FVB Math./NW | Gürbüz, Tastan, Heizmann, Hummel, Szogs, Krüger, Korneck        | Lerneinheiten |
| Qualitätsvolles Unterrichtsgespräch   | FVB Math./NW | Looß, Kovacevic, Mihaljevic, Zimmermann, Szogs, Krüger, Korneck | Lerneinheiten |
| Online-Modul Energie  | FVB Math./NW | Pauly   | Lerneinheiten |
| Online-Modul Energie-Seminar  | FVB Math./NW | Pauly   | Lerneinheiten |
| Schülerexperimentalphasen   | FVB Math./NW | Pier, Grasse, Ristic, Szogs, Krüger, Korneck                    | Lerneinheiten |
| Exploration von Präkonzepten im Physikunterricht  | FVB Math./NW | Schmitz, Willigerod, Bergmann, Euler, Szogs, Krüger, Korneck    | Lerneinheiten |
| Mathematische Lehr- und Lernprozesse beobachten   | FVB Math./NW | Vogel   | Lerneinheiten |
| Analyse von Unterrichts- und Lernsituationsvideos - Sequenzanalyse  | FVB Math./NW | Vogel   | Lerneinheiten |
| Analyse von Unterrichts- und Lernsituationsvideos - Segmentierung   | FVB Math./NW | Vogel   | Lerneinheiten |
| Analyse von Unterrichts- und Lernsituationsvideos - Inhaltliche Strukturierung  | FVB Math./NW | Vogel, Billion  | Lerneinheiten |
| Aktuelle Themen physikdidaktischer Forschung: Theoretische Perspektiven und Analysen zur Qualität von Physikunterricht WiSe 2017/18                       | FVB Math./NW | Beck  | Kurs          |
| Muster und Strukturen   | FVB Math./NW | M. Gerhard  | Kurs          |
| Forschend entwickelnd Unterrichten  | FVB Math./NW | M. Gerhard  | Kurs          |
| Biologie - Fachdidaktik 2 Forschung & Praxis  | FVB Math./NW | Korneck, Krüger   | Kurs          |
| Unterrichtsversuche mit Videofeedback   | FVB Math./NW | Beck  | Kurs          |
| Mathematisches Lernen   | FVB Math./NW | Vogel, Billion  | Kurs          |
| Reflexionen und Analysen in der Mathematikdidaktik  | FVB Math./NW | Vogel, Zerlik, Beck   | Kurs          |
| Analyse von Interaktionsordnungen   | Begl.        | Herrle  | Lerneinheiten |
| Analyse von Übergängen und Störungen  | Begl.        | Herrle  | Lerneinheiten |
| Video-Beispiel zur Sitzung  | Begl.        | Herrle  | Lerneinheiten |
| Gestaltung von Interaktionsordnungen und Umgang mit Abweichungen  | Begl.        | Herrle  | Lerneinheiten |
| Herstellung von Übergängen und Umgang mit Störungen   | Begl.        | Herrle  | Lerneinheiten |
| Classroom Management: Interaktion und Partizipation im Klassenzimmer  | Begl.        | Herrle  | Kurs          |
| Classroom Management: Interaktion und Partizipation im Klassenzimmer (2. vollständig überarbeitete Auflage)   | Begl.        | Herrle  | Kurs          |
| Informationen für Erhebende und Hilfskräften zu internen Arbeitsprozessen (Technik, Recht, Steuerung) in der Videoproduktions-Einheit der Begleitstruktur | Begl.        | Breitenbach   | Kurs          |
| Dimensionen von Heterogenität   | FVB Koop.    | Adl-Amini   | Lerneinheiten |

|   |               |  |               |
|---|---------------|--|---------------|
| Planspiel Förderausschuss   | FVB Koop.     | Adl-Amini, Meßner, Hehn-Oldiges              | Lerneinheiten |
| Einführung ins Reflektieren   | FVB Koop.     | Dorsch, Kemmerer, Hänssig, Preissner, Vogelx | Lerneinheiten |
| Schritte des Reflektierens  | FVB Koop.     | Adl-Amini, Meßner                            | Kurs          |
| Planspiel im inklusiven Unterricht  | FVB Koop.     | Pauly, Dingeldein, Dingeldein                | Kurs          |
| Unterrichtsverfahren und Medienkompetenz unter Berücksichtigung des sprachsensiblen Unterrichts (SoSe 17)                               | FVB Koop.     | Pauly, Dingeldein, Dingeldein                | Kurs          |
| <b>2018</b>   |               |  |               |
| Inklusive Bildung und Förderausschuss   | FVB BW        | Adl-Amini                                    | Lerneinheiten |
| Der Lehrberuf   | FVB BW        | Möller                                       | Lerneinheiten |
| Lehrer*in-Schüler*in-Beziehung  | FVB BW        | Möller                                       | Lerneinheiten |
| Kommunikation und Aufgaben im Unterricht  | FVB BW        | Möller                                       | Lerneinheiten |
| Einführung Heterogenität Lehrende   | FVB BW        | Hehn-Oldiges                                 | Lerneinheiten |
| Einführung Heterogenität Studierende  | FVB BW        | Hehn-Oldiges                                 | Lerneinheiten |
| Inklusion   | FVB BW        | Hehn-Oldiges                                 | Lerneinheiten |
| Von Studierenden erstellte Unterrichtsvideos  | FVB BW        | Studierende (Dignath)                        | Kurs          |
| Von Studierenden erstellte Unterrichtsvideos  | FVB BW        | Studierende (Dignath)                        | Kurs          |
| Einstiege in den Geschichtsunterricht   | FVB Soz./His. | McLean                                       | Lerneinheiten |
| Kompetenzen und Kompetenzraster im Geschichtsunterricht   | FVB Soz./His. | McLean                                       | Lerneinheiten |
| Sammlung und Material Geschichtsunterrichtsvideos   | FVB Soz./His. | McLean                                       | Lerneinheiten |
| Sach- und Werturteile im Geschichtsunterricht   | FVB Soz./His. | McLean                                       | Lerneinheiten |
| Phasenübergänge im Geschichtsunterricht   | FVB Soz./His. | McLean                                       | Lerneinheiten |
| Inklusive Bildung   | FVB Soz./His. | Adl-Amini, Meßner                            | Lerneinheiten |
| Planspiel Förderausschuss   | FVB Soz./His. | Adl-Amini, Meßner                            | Lerneinheiten |
| Videsequenzen aus einem Planspiel: Argumentationsanalyse I  | FVB Soz./His. | Jehle, Meßner, Heiduk                        | Lerneinheiten |
| Videsequenzen aus einem Planspiel: Argumentationsanalyse II   | FVB Soz./His. | Jehle, Meßner, Heiduk                        | Lerneinheiten |
| Videsequenzen aus einem Planspiel: Argumentationsanalyse III  | FVB Soz./His. | Jehle, Meßner, Heiduk                        | Lerneinheiten |
| Videsequenzen aus einem Planspiel: Argumentationsanalyse IV   | FVB Soz./His. | Jehle, Meßner, Heiduk                        | Lerneinheiten |
| Videsequenzen aus einem Planspiel: Argumentationsanalyse V  | FVB Soz./His. | Jehle, Meßner, Heiduk                        | Lerneinheiten |
| Videsequenzen aus einem Planspiel: Analyse und Reflexion der Gemeindevertretungssitzung   | FVB Soz./His. | Jehle, Meßner, Heiduk                        | Lerneinheiten |
| Analyse der Entscheidungsfindungsprozesse in einem Planspiel Lernpaket  | FVB Soz./His. | Jehle, Meßner, Heiduk                        | Lerneinheiten |
| Planspiel als didaktische Methode – Möglichkeiten für politisches Lernen in den unterschiedlichen Dimensionen des Politischen           | FVB Soz./His. | Jehle, Meßner, Heiduk                        | Lerneinheiten |
| Vidobasierte Analyse eines Planspiels: Politische Urteilsbildung – Möglichkeiten für politisches Lernen in der policy-Dimension         | FVB Soz./His. | Jehle, Meßner, Heiduk                        | Lerneinheiten |
| Vidobasierte Analyse eines Planspiels: Politische Entscheidungsfindung – Möglichkeiten für politisches Lernen in der politics-Dimension | FVB Soz./His. | Jehle, Meßner, Heiduk                        | Lerneinheiten |
| Debriefing – Reflexionsprozesse im Sinne politischen Lernens fördern  | FVB Soz./His. | Jehle, Meßner, Heiduk                        | Lerneinheiten |
| Schulpraktikum Geschichte WiSe 17/18  | FVB Soz./His. | Jehle, Meßner, Heiduk                        | Kurs          |

|   |               |             |               |
|---|---------------|-------------|---------------|
| Schulpraktikum Geschichte SoSe 2018   | FVB Soz./His. | McLean      | Kurs          |
| SoSe18 - Planspiele im Politikunterricht.   | FVB Soz./His. | McLean      | Kurs          |
| Videobasierte Reflexionen von Unterrichtspraxis   |               |             |               |
| Die professionelle Wahrnehmung von fachspezifischen Problemen des Faches Geschichte       | FVB Soz./His. | McLean      | Kurs          |
| Geschichtstheorie und geschichts-didaktische Theorien im Verhältnis zur Unterrichtspraxis | FVB Soz./His. | McLean      | Kurs          |
| Multilingual-sensitive EFL teaching in digital learning surroundings                      | FVB Spr.      | Niesen      | Lerneinheiten |
| Fictions of Migration and the Four Skills   | FVB Spr.      | Kreft       | Lerneinheiten |
| Videoproduktions-Lerneinheit zur unterstützenden Schulung bei Feldaufzeichnungen          | Begl.         | Breitenbach | Lerneinheiten |

### III.5 VERÖFFENTLICHUNGEN: PUBLIKATIONEN, VORTRÄGE, POSTER & WORKSHOPS

(gelistet nach Jahren, 2015-2018)

#### 2015: Publikationen

Engartner, T. / Siewert, M. B. / Meßner, M. T. / Borchert, C. (2015): Politische Partizipation ‚spielend‘ fördern? Charakteristika von Planspielen als didaktisch-methodische Arrangements handlungsorientierten Lernens. In: Zeitschrift für Politikwissenschaft, 25. Jg., Heft 2, S. 187-215.

#### 2015: Vorträge, Poster & Workshops

Herrle, M. (2015, September): Mit Individualität umgehen. Videographische Analysen zur Koordination pluraler Beteiligungsordnungen im Unterricht. (Vortrag). 28.09.2015 – Jahrestagung der Sektion Schulpädagogik der DGfE, Göttingen

Kreft, A. / Viebrock, B. (2015, Oktober): Transkulturelle Kompetenz – ein geeignetes Konzept für den Fremdsprachenunterricht? (Vortrag). 01.10.2015 – 26. Kongress für Fremdsprachenforschung der DGFF, PH Ludwigsburg

#### 2016: Publikationen

Appel, J. (2016): Zusammenhänge zwischen Aufgaben und Schülerbeteiligungsverhalten im Unterrichtsprozess - Ergebnisse einer Videostudie. In S. Keller & C. Reintjes (Hrsg.): Aufgaben als Schlüssel zur Kompetenz. Didaktische Herausforderungen, wissenschaftliche Zugänge und empirische Befunde. Münster und New York: Waxmann, S. 261-272.

Appel, J. / Rauin, U. (2016): Quantitative Analyseverfahren in der videobasierten Unterrichtsforschung. In U. Rauin, M. Herrle & T. Engartner (Hrsg.): Videoanalysen in der Unterrichtsforschung. Methodische Vorgehensweisen und Anwendungsbeispiele. Weinheim: Beltz Juventa, S. 130-153.

Bombardelli, O. / Grammes, T. / Jehle, M. (2016): „Eine Schule – am Ende der Völkerwanderung“. Anfänge der „Gastarbeiter“pädagogik im Bildungsfernsehen (1972). In T. Goll, M. Oberle & S. Rappenglück (Hrsg.): Herausforderung Migration: Perspektiven der politischen Bildung. Schwalbach/Ts.: Wochenschau Verlag, S. 69-75.

Breitenbach, S. / Appel, J. (2016): Vergleich von Software-Paketen zur Analyse audiovisueller Daten. In U. Rauin, M. Herrle & T. Engartner (Hrsg.): Videoanalysen in der Unterrichtsforschung. Methodische Vorgehensweisen und Anwendungsbeispiele. Weinheim: Beltz Juventa, S. 154-172.

Burger, D. / Krisanthan, B. / Kanwischer, D. / Engartner, T. (2016): Der Crowd auf der Spur. Informatik und Gesellschaft in fachübergreifender Perspektive. In MNU Journal, 69, 4, S. 248-254.

Dorsch, C. / Grünberg, N. / Wolff, O. / Kanwischer, D. (2016): Mündigkeit und Lehrerbildung in fächer- und phasenübergreifender Perspektive. Eine curriculare Fallanalyse der Fächer Erdkunde, Geschichte und Politik/Wirtschaft. In A. Budke & M. Kuckuck (Hrsg.): Politische Bildung im Geographieunterricht. Stuttgart: Franz-Steiner Verlag, S. 177-186.

Engartner, T. (2016): Ökonomische Grundbildung, in: C. Löffler / J. Korfkamp (Hrsg.): Handbuch zur Alphabetisierung und Grundbildung Erwachsener, Münster: utb, S. 436-445

Engartner, T. / Krisanthan, B. (2016): Lobbyismus an Schulen. Wie privatwirtschaftliche Initiativen die „Öffnung von Schule“ (aus)nutzen. In Jahrbuch für Pädagogik 2015, Frankfurt a. M.: Peter Lang Verlag, S. 197-210

Engartner, T. (2016): Beutelsbach an der Hochschule?! Sozialwissenschaftlicher Pluralismus statt ökonomischem Monismus. In S. Frech & D. Richter (Hrsg.): Der Beutelsbacher Konsens. Bedeutung, Wirkung, Kontroversen, Schwalbach/Ts.: Wochenschau Verlag, S. 162-178.

Engartner, T. / Krisanthan, B. (2016): Basic Economic Education – Identification, Analysis and Assessment of Needs. In International Journal of Pluralism and Economics Education, 7, 4, S. 340-359.

Grünberg, N. / Dorsch, C. (2016): Smarte Schüler/innen in der Smart City? Zur Bedeutung und Adaption eines Zukunftskonzepts in Schulbüchern. In GW-Unterricht 142/143 (2-3), S. 28-39.



- Herrle, M. (2016): Momente im Ereignisstrom. Umgang mit Simultaneität als Herausforderung für die Organisation und Rekonstruktion von Interaktionen. In G. Burkart & N. Meyer (Hrsg.): „Die Welt anhalten“: Von Bildern, Fotografien und Wissenschaft. Weinheim: Beltz Juventa, S. 326-353.
- Herrle, M. / Breitenbach, S. (2016): Planung, Durchführung und Nachbereitung videogestützter Beobachtungen im Unterricht. In U. Rauin, M. Herrle & T. Engartner (Hrsg.): Videoanalysen in der Unterrichtsforschung. Methodische Vorgehensweisen und Anwendungsbeispiele. Weinheim: Beltz Juventa, S. 30-49.
- Herrle, M. / Dinkelaker, J. (2016): Qualitative Analyseverfahren in der videobasierten Unterrichtsforschung. In U. Rauin, M. Herrle & T. Engartner (Hrsg.): Videoanalysen in der Unterrichtsforschung. Methodische Vorgehensweisen und Anwendungsbeispiele. Weinheim: Beltz Juventa, S. 76-129.
- Herrle, M / Rauin, U. / Engartner, T. (2016): Videos als Ressourcen zur Generierung von Wissen über Unterrichtsrealität(en). In U. Rauin, M. Herrle & T. Engartner (Hrsg.): Videoanalysen in der Unterrichtsforschung. Methodische Vorgehensweisen und Anwendungsbeispiele. Weinheim: Beltz Juventa, S. 8-28.
- Jehle, M. (2016): Pädagogische Kamera? Pädagogische Perspektiven im Verhältnis von ‚Handlungen des Zeigens‘ und ‚gezeigter Handlung‘ in historischen Videoaufzeichnungen von Unterricht. In F. Schmidt, M. Schulz & G. Graßhoff (Hrsg.): Pädagogische Blicke. Weinheim, Basel: Beltz Juventa, S. 207-225.
- Jehle, M. (2016): Repräsentationen des Historischen. Unterrichtsaufzeichnungen aus der DDR und der Bundesrepublik. In S. Trültzsch-Wijnen, A. Barberi & T. Ballhausen (Hrsg.): Geschichte(n), Repräsentationen, Fiktionen. Medienarchive als Gedächtnis- und Erinnerungsorte. Köln: Herbert von Halem Verlag, S. 163-175.
- Krüger, M. / Korneck, F. / Oettinghaus, L. / Kunter, M. (2016): Perspektiven auf Unterrichtsqualität in Unterrichtsminiaturen. In C. Maurer (Hrsg.): Authentizität und Lernen - das Fach in der Fachdidaktik. Gesellschaft für Didaktik der Chemie und Physik, Jahrestagung in Berlin 2015, S. 155. Universität Regensburg.
- Niesen, H. (2016). The development of multilingual EFL teachers' professional vision and practical teaching capabilities in video-based surroundings – do language learning biographies have an impact? *Orbis Scholae* (3) 2017.
- Rauin, U. / Herrle, M. / Engartner, T. (2016): Videoanalysen in der Unterrichtsforschung. Methodische Vorgehensweisen und Anwendungsbeispiele. Weinheim: Beltz Juventa.
- Szogs, M. / Korneck, F. / Krüger, M. / Oettinghaus, L. / Kunter, M. (2016): Kognitive Aktivierung in standardisierten Unterrichtsminiaturen. In C. Maurer (Hrsg.): Authentizität und Lernen - das Fach in der Fachdidaktik. Gesellschaft für Didaktik der Chemie und Physik, Jahrestagung in Berlin 2015, S. 605. Universität Regensburg.
- Wehner, F. / Weber, N. (erscheint 2018). Erfassung der Reflexionskompetenz bei Lehramtsstudierenden anhand von Fallvignetten. In S. Miller et al. (Hrsg.): Profession und Disziplin, Jahresband der Kommission Grundschulforschung der DGfE 22.
- Wrede, J. / Gerhard, M. (2016): Mehr Zeit zum Experimentieren - Ein Vorschlag zur Konzeption einer Unterrichtseinheit „Enzymatik“ in der Oberstufe mittels des ICM, *Biologie Lehren und Lernen - Zeitschrift für Didaktik der Biologie*, Bd. 20, Nr. 1: 82-91.
- Zerlik, J. (2016). Struktur-lege-Technik als empirisches Instrument in der mathematikdidaktischen Professionsforschung. In Institut für Mathematik und Informatik der Pädagogischen Hochschule Heidelberg (Hrsg.): Beiträge zum Mathematikunterricht 2016. Münster: WTM-Verlag, S. 1085-1088.

## **2016: Vorträge, Poster & Workshops**

- Appel, J.: Lehrerbildung vernetzt entwickeln (Level. Etablierung videobasierter Blended-Learning-Formate im Rahmen fächerübergreifender Kooperationen. (Kurzvortrag und Poster) (Link zur Videodokumentation: <https://electure-ms.studiumdigitale.uni-frankfurt.de/vod/clips/PUCdzyuP7S/html5.html>). 13.12.2016 – 11. eLearning-Netzwerktage der Goethe-Universität Frankfurt am Main

- Appel, J. / Horz, H.: Lehrerbildung vernetzt entwickeln (Level). Kompetenzentwicklung im Lehramt durch die systematische Analyse von Unterrichtssituationen in fächer- und phasenübergreifenden Kooperationen. (Poster). 11./12.10.2016 – 1. Programmkongress zur Qualitätsoffensive Lehrerbildung des Bundesministeriums für Bildung und Forschung
- Appel, J. / Horstmeier, J.: Lehrerbildung in Bewegung - Potentiale und Perspektiven interdisziplinärer und interinstitutioneller Kooperationen als Aufgabe und Stärke der Lehrerbildungszentren. (Workshop). 14./15.07.2016 – 9. Bundeskongress der Zentren für Lehrerbildung „Gemeinsam für eine gute Lehrerbildung“, Universität Rostock
- Appel, J. / Horz, H.: Onlinebasierte Videoanalysen in Lehre und Forschung als Kristallisationspunkt für fächer- und phasenübergreifende Kooperationen in der Lehrerbildung. (Poster). 16./17.07.2016 – Programmworkshop des DLRs in der Qualitätsoffensive Lehrerbildung „Videos in der Lehrerbildung“, Münster
- Dietel, S. / Fleige, M. / Franz, J. / Herrle, M. / Maier-Gutheil, C. / Pachner, A. (Workshop). 23./24.02.2016 - 14. Workshop der ‚AG Weiterbildungsforschung‘ der Sektion Erwachsenenbildung der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft (DGfE) in Kooperation mit dem Deutschen Institut für Erwachsenenbildung (DIE), Wiesbaden
- Dorsch, C.: Mündigkeit und Lehrerbildung – Zum Potential von Portfolioarbeit. (Vortrag). 08./09.09.2016 – Internationale Tagung „Kompetenzorientiertes Lernen mit Portfolio und ePortfolio“, Universität Kassel
- Engartner, T. / Appel, J.: Organisationsstruktur des Projekts "Level - Lehrerbildung vernetzt entwickeln". (Poster). 29./30.06.2016 - Programmworkshop des DLRs in der Qualitätsoffensive Lehrerbildung „Vernetzung von Fachwissenschaften, Fachdidaktiken und Bildungswissenschaften“, Hannover
- Fabriz, S. / Stehle, S.: Innovating and researching teacher education: Current projects in the Akademie fuer Bildungsforschung und Lehrerbildung (ABL, Academy for Educational Research and Teacher Education) at the Goethe University. (Vortrag). 20.04.2016 - Research Seminar, School of Education, Durham University, UK
- Gerhard, M.: Blended learning in school to increase learning success during dissections in biology class: A pig heart dissection as an example. (Vortrag). 05.-09.09.2016 - Eleventh Conference of European Researchers in Didactics of Biology (ERIDOB), Karlstad University, Schweden
- Hardy, I. / Meschede, N. / Adl-Amini, K. / Dignath-van Ewijk, C. / Hehn-Oldiges, M. / Weber, N. / Katzenbach, D. / Kucharz, D. / Kunter, M. / Mehlem, U. / Rauch, D.: Kompetenzen zum Umgang mit heterogenen Lerngruppen entwickeln. Teilprojekte der Qualitätsoffensive Lehrerbildung „Level - Lehrerbildung vernetzt entwickeln.“ (Poster). 26.-28.09.2016 – 25. Jahrestagung der DGfE Kommission „Grundschulforschung und Pädagogik der Primarstufe“, Universität Bielefeld
- Hehn-Oldiges, M.: Unterrichtsangebote für Lernende im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung in inklusiven Settings und Förderschulen. (Workshop). 23.08.2016 - Fachtag „Unterrichten in heterogenen Lerngruppen in der Grundschule, der Sekundarstufe und der Förderschule“ der Didaktischen Werkstatt/Goethe Universität, Frankfurt am Main
- Herrle, M.: Videobasierte Analyse von Unterrichtsinteraktionen. (Workshop). o. D./ Oktober 2016 - Workshop am Zentrum für empirische Unterrichts- und Schulforschung (ZeUS) der Universität Göttingen
- Herrle, M. / Appel, J.: Videoanalysen in der Unterrichtsforschung. Einführung in qualitative und quantitative Verfahren. (Workshop). 17./18.03.2016 - Winterschool 2016, Graduiertenakademie pädagogischen Hochschulen Baden-Württemberg, Bad Herrenalb
- Herrle, M.: Angewandte Unterrichtsforschung. Videobasierte Analysen von Interaktionen als Medium zur Qualifizierung von Lehrpersonen. (Poster). 02.-04.03.2016 - 7. Dortmund Spring School for Academic Staff Developers (DOSS), TU Dortmund
- Herrle, M. / Rabenstein, K. / Dinkelaker, J.: AG „Videographie, Ethnomethodologie, Praxisanalyse“ (AG). 12./13.02.2016 - 19. Bundesweiten Methodenworkshop „Qualitative Bildungs- und Sozialforschung“, Universität Magdeburg
- Ibarrondo, L.: Variation géolectale, représentations perceptives, et norme à enseigner: une réalité plurielle. (Vortrag). 05./06.02.2016 - Tagung „Sprachliche Heterogenität, Mobilität und

- Partizipation: plurilinguale und plurikulturelle Kompetenzen und Aneignung“, Goethe-Universität in Zusammenarbeit mit der Universität Tours, Frankfurt am Main
- Ibarrondo, L.: Le français en rythme. (Vortrag). 24.09.2016 - Tagung 'Fremdsprachentag Brandenburg - Berlin „Sprachen unterrichten - Neue Herausforderungen annehmen', Universität Potsdam
- Jehle, M. / Meßner, M. T. / Engartner, T.: Simulation Games as an Adequate Method to Foster Competencies of Political Judgement and Participation – Ethnographic Video Studies of Civic Courses. (Vortrag). 23.-26.08.2016 – ECER 2016 2016 „Leading Education: The Distinct Contributions of Educational Research and Researchers“, University College Dublin, Ireland
- Kanwischer, D.: „Bildung mit digitalen Geomedien. Herausforderungen und Perspektiven“. (Vortrag). 21.01.2016 - Lecture Series des Geographischen Instituts der Johannes Gutenberg Universität Mainz
- Kaup, N. / Dorsch, C.: Mündigkeit und ihre Vermittlung Geographieunterricht: Potenziale ethnografischer Schulforschung. (Vortrag). 24.11.2016 – Forschungssymposium „Schulische Medienbildung“, Flensburg Winter School 2016
- Kaup, N. / Dorsch, C.: Smarte Schüler/innen in der Smart City? Zur Bedeutung und Adaption eines Zukunftskonzepts in Schulbüchern. (Vortrag). 05.-08.07.2016 - Symposium des Hochschulverbands für Geographiedidaktik (HGD) „Politische Bildung, (Geo)Medien, Unterricht“, Salzburg
- Kemmerer, A.: Konzeption eines videobasierten und forschungsorientierten ePortfolios zur Entwicklung, Evaluation und Selbstreflexion von professionellen Kompetenzen. (Vortrag). 08./09.09.2016 – Internationale Tagung „Kompetenzorientiertes Lernen mit Portfolio und ePortfolio“, Universität Kassel
- Kemmerer, A.: Konzeption eines videobasierten und forschungsorientierten ePortfolios. (Vortrag). 27./28.09.2016 - 12. Arbeitstagung für Early Career Researchers in der Fremdsprachenforschung, Frankfurt am Main
- Kemmerer, A. / Kreft, A. / Niesen, H. / Elsner, D.: LEVEL – Linking Pedagogical Expertise through Video Enhanced Learning Scenarios - Developing Professional Vision Across Disciplines and Institutions in Teacher Education. (Poster). 17./18.02.2016 - Multilingual Call Tagung an der Goethe Universität, Frankfurt am Main
- Korneck, F.: Microteaching in der Physiklehrerausbildung – Nutzung von Unterrichtsminiaturen in Forschung und Lehre. (Vortrag). 03.11.2016 – Interdisziplinäres Kolloquium zur Didaktik der Mathematik und der Naturwissenschaften, Universität Bochum
- Kreft, A.: Zur Rekonstruktion transkultureller Unterrichtsprozesse im fremdsprachlichen Literaturunterricht – Datenanalyse und erste Ergebnisse. (Vortrag). 27./28.09.2016 - 12. Arbeitstagung für Early Career Researchers in der Fremdsprachenforschung, Frankfurt am Main
- Krüger, M. / Korneck, F. / Oettinghaus, L. / Kunter, M.: Unterrichtsqualität angehender Physiklehrkräfte: Zusammenhänge von Schüler-, Peer- und Videobeobachterratings zu Unterrichtsminiaturen. (Vortrag). 09.-11.03.2016 – 4. Jahrestagung der Gesellschaft für Empirische Bildungsforschung (GEBF), Berlin
- McLean, P.: Das Problem der eigenen Perspektive in der Geschichtsdidaktik – Förderung der Mündigkeit mithilfe ideologiekritischer Überlegungen in der Lehrerausbildung. (Vortrag). 15./16.07.2016 – VIII. Nachwuchstagung der „Konferenz der Geschichtsdidaktik“ (KGD), Flensburg
- Meschede, N. / Adl-Amini, K. / Hardy, I.: Kompetenzeinschätzungen von Lehramtsstudierenden zum Umgang mit Heterogenität. Entwicklung eines Instruments und erste Ergebnisse. (Vortrag). 26.-28.09.2016 – 25. Jahrestagung der DGfE Kommission „Grundschulforschung und Pädagogik der Primarstufe“, Universität Bielefeld
- Meschede, N.: „Und warum ist das so?“ – Das Denken im Sachunterricht anregen und unterstützen. (Workshop). 23.08.2016 - Fachtag „Unterrichten in heterogenen Lerngruppen in der Grundschule, der Sekundarstufe und der Förderschule“ der Didaktischen Werkstatt/Goethe Universität, Frankfurt am Main
- Meschede, N. / Adl-Amini, K. / Dignath-van Ewijk, C. / Hehn-Oldiges, M. / Weber, N. / Hardy, I. / Katzenbach, D. / Kucharz, D. / Kunter, M. / Mehlem, U. / Rauch, D.: Lehr-Lern-Formate im Projekt „Level-Lehrerbildung vernetzt entwickeln“. Kompetenzentwicklung im Lehramt durch die systematische Analyse von Unterrichtssituationen in fächer- und phasenübergreifenden

- Kooperationen. (Beiträge). 14.06.2016 - Tag der Lehre des Fachbereichs Erziehungswissenschaften, Goethe-Universität Frankfurt, Frankfurt am Main
- Meißner, M. T. / Jehle, M.: Professionelle Unterrichtswahrnehmung mittels videobasierter Lehr-/Lernplattformen im Kontext von Planspielen im Politikunterricht. (Poster). 16.-18.06.2016 - 17. Jahrestagung der GPJE „Politische und ökonomische Bildung - Integration oder Separation?“, Frankfurt am Main
- Meißner, M. T. / Jehle, M.: Planspiele in der sozialwissenschaftlichen Hochschullehre: Herausforderungen für Lehrende. (Poster). 25./26.02.2016 - Jahrestagung der DVPW- Themengruppe Hochschullehre „Stand und Perspektiven der politikwissenschaftlichen Hochschullehre“, Bonn
- Niesen, H.: Differenzieren im Englischunterricht. (Workshop). 01.02.2016 - Pädagogischer Tag, Heinrich Böll Schule, Rodgau
- Niesen, H.: Zur videogestützten Entwicklung professioneller Wahrnehmungs- und Handlungskompetenz mehrsprachigkeitssensibler 'reflective practitioners'. (Vortrag). 25./26.11.2016 – Zukunftsforum Bildungsforschung, PH Ludwigsburg
- Niesen, H.: Heterogenität im Englischunterricht als Herausforderung und Chance. (Workshop). 23.08.2016 - Fachtag „Unterrichten in heterogenen Lerngruppen in der Grundschule, der Sekundarstufe und der Förderschule“ der Didaktischen Werkstatt/Goethe Universität, Frankfurt am Main
- Niesen, H.: Sprachliche Ressourcen von mehrsprachigen Lehrkräften und der mögliche Nutzen für Unterricht und Schulalltag. (Vortrag). 18.08.2017 - „Netzwerktreffen der Pädagog/innen mit Zuwanderungsgeschichte“ am Bremer Landesinstitut für Schule, Bremen
- Niesen, H.: Computer-assisted video analyses – an innovative way to enhance EFL teachers' Professional Development in multilingual learning environments? (Vortrag). 17./18.02.2016 - Multilingual Call Tagung an der Goethe Universität, Frankfurt am Main
- Stehle, S. / Fabriz, S.: Planung universitärer Lehrveranstaltungen. Befunde zum pädagogischen Wissen bei Hochschullehrenden. (Vortrag). 18.-22.09.2016 – 50. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Psychologie (DGP), Leipzig
- Stehle, S. / Appel, J. / Herrle, M. / Horz, H.: Linking Pedagogic Expertise through Video Enhanced Learning Scenarios (Level). Developing Teacher education across disciplines and institutions. (Vortrag). 20.-22.06.2016, EARLI SIG 11th Conference 2016 „Diversity and Inclusion as a Challenge for Teacher Education“, Special Interest Group „Teaching and Teacher Education“ (SIG 11), Universität Zürich
- Viebrock, B.: Video-based Classroom Research and the Development of Professional Vision. (Vortrag). 23.11.2016 - Graduate School of Education Research, University of Exeter, UK
- Weber, N. / Kucharz D.: Entwicklung eines ePortfolio Konzepts an der Goethe-Universität Frankfurt. (Vortrag). 08./09.09.2016 – Internationale Tagung „Kompetenzorientiertes Lernen mit Portfolio und ePortfolio“, Universität Kassel
- Weber, N.: „Lieber gemeinsam als einsam!“ Kooperatives Lernen in heterogenen Gruppen. (Workshop). 23.08.2016 - Fachtag „Unterrichten in heterogenen Lerngruppen in der Grundschule, der Sekundarstufe und der Förderschule“ der Didaktischen Werkstatt/Goethe Universität, Frankfurt am Main
- Weber, N. / Adl-Amini, K. / Dignath-van Ewijk, C. / Hehn-Oldiges, M. / Meschede, N. / Hardy, I. / Katzenbach, D. / Kucharz, D. / Kunter, M. / Mehlem / U. & Rauch, D.: „Level“ -Lehrerbildung vernetzt entwickeln. Kompetenzentwicklung im Lehramt durch die systematische Analyse von Unterrichtssituationen in fächer-und phasenübergreifenden Kooperationen: Vorhaben des Bildungswissenschaftlichen Fachverbands. (Poster). 21.01.2016 - Forschungstag des FB 04 an der Goethe Universität Frankfurt
- Wehner, F. / Weber, N.: Erfassung der Reflexionskompetenz bei Lehramtsstudierenden anhand von Fallvignetten. (Vortrag). 26.-28.09.2016 – 25. Jahrestagung der DGfE Kommission „Grundschulforschung und Pädagogik der Primarstufe“, Universität Bielefeld

- Zerlik, J.: Professional Knowledge in Mathematics Education of Pre-Service Teachers in blended Learning Courses. (Poster). 04.-07.09.2016 – XXIIth International Conference on Electrical Machines (ICEM'2016), Lausanne, Schweiz
- Zerlik, J.: Professional knowledge in mathematics education of pre-service teachers in blended learning courses. (Poster). 24.-31.07.2016 - 13th International Congress on Mathematical Education, Hamburg
- Zerlik, J.: Struktur-lege-Technik als empirisches Instrument in der mathematikdidaktischen Professionsforschung. (Vortrag). 07.-11.03.2016 - 50. Jahrestagung der Gesellschaft für Didaktik der Mathematik, Heidelberg

## 2017: Publikationen

- Engartner, T. / Meßner, M. T. (2017): Tarifverhandlungen als Gegenstand von Planspielen in der arbeitnehmer- und gewerkschaftsorientierten Bildung. In A. Petrik & S. Rappenglück (Hrsg.): Handbuch Planspiele in der politischen Bildung, Schwalbach/Ts.: Wochenschau Verlag, S. 69-76.
- Engartner, T. / Krisanthan, B. (2017) (Hrsg.): Wieviel ökonomische Bildung braucht die politische Bildung? Schwalbach/Ts.: Wochenschau Verlag.
- Engartner, T. (2017): Politische und gesellschaftliche Schlüsselprobleme durch sozioökonomische Bildung erschließen. In B. Weber (Hrsg.): Wirksamer Wirtschaftsunterricht. Unterrichtspraxis: Perspektiven von Expertinnen und Experten. Reihe Wirksamer Fachunterricht, Schwalbach/Ts.: Wochenschau Verlag, S. 56-67.
- Engartner, T. (2017): Mündige Bürger(innen), engagierte Wirtschaftsdemokrat(inn)en und kritische Konsument(inn)en – oder: Aspekte einer integrativen politisch-ökonomischen Bildung. In D. Lange & S. Alfia Greco (Hrsg.): Emanzipation. Zum Konzept der Mündigkeit in der Politischen Bildung, Schwalbach/Ts., S. 164-172.
- Große, A. / Korneck, F. / Krüger, M. / Szogs, M. (2017): Restrukturierung von Lehrerüberzeugungen bezüglich der Unterrichtsqualität. In C. Maurer (Hrsg.): Implementation fachdidaktischer Innovation im Spiegel von Forschung und Praxis. Gesellschaft für Didaktik der Chemie und Physik, Jahrestagung in Zürich 2016. Universität Regensburg, S. 768-771.
- Jehle, M.: Möglichkeitsräume des Performativen. Potenziale handlungsorientierter Methoden zur Förderung von Mündigkeit im Politikunterricht. In *ZISU – Zeitschrift für interpretative Schul- und Unterrichtsforschung* 6, S. 68-82.
- Jehle, M. / Meßner, M. T. (2017): Professionelle Unterrichtswahrnehmung mittels videobasierter Lehr-/Lernplattformen im Kontext von Planspielen im Politikunterricht. In T. Engartner & B. Krisanthan (Hrsg.): Wieviel ökonomische Bildung braucht die politische Bildung? Schwalbach/Ts.: Wochenschau Verlag, S. 170.
- Kanwischer, D. & Schlottmann, A. (2017): Virale Raumkonstruktionen – Soziale Medien und #Mündigkeit im Kontext gesellschaftswissenschaftlicher Medienbildung. In *zeitschrift für didaktik der gesellschaftswissenschaften (zdg)*, H.2, S. 60-78.
- Kaup, N. / Dorsch, C. (2017): Mündigkeit und ihre Vermittlung in der mediatisierten Gesellschaft – Potenziale ethnografischer Schulforschung am Beispiel Geographie. In *MEDIENIMPULSE, H. 2, Digitale Grundbildung. Online verfügbar: <http://www.medienimpulse.at/articles/view/1040?navi=1>*
- Kaup, N. / Meßner, M. T. / Schröder, L.-M. / McLean, P. / Jehle, M. / Dorsch, C. / Wolff, O.: „Was wird aus der alten Schule in Hausen?“ – Ein Planspiel zur Förderung von Mündigkeit im fächerübergreifenden Unterricht. In: *GW-Unterricht* 148, H. 4, S. 66-76. Online verfügbar: <http://www.gw-unterricht.at/index.php/onlineausgaben/19-2017/59-148-2017.html>
- Korneck, F. / Krüger, M. / Szogs, M.: Professionswissen, Lehrerüberzeugungen und Unterrichtsqualität angehender Physiklehrkräfte unterschiedlicher Schulformen. In E. Sumfleth & H. Fischler (Hrsg.): Professionelle Kompetenzen von Lehrkräften der Chemie und Physik. Studien zum Physik- und Chemielernen Bd. 200. Berlin: Logos, S. 113-134.
- Kreft, A. (erscheint): „Hä, warum lebt die denn nicht auf Hawaii? Ich versteh' das nicht.“ – Zur Förderung von transkultureller Kompetenz im fremdsprachlichen Literaturunterricht. In K.



- Aguado / C. Finkbeiner / B. Tesch (Hrsg.): Dokumentarische Methode, Lautes Denken, *Stimulated Recall*". Rekonstruktive Verfahren in der Fremdsprachenforschung. Frankfurt am Main.
- Krüger, M. / Szogs, M. / Korneck, F. (2017): Welche Kompetenz beeinflusst welche Aspekte der Unterrichtsqualität? In C. Maurer (Hrsg.): Implementation fachdidaktischer Innovation im Spiegel von Forschung und Praxis. Gesellschaft für Didaktik der Chemie und Physik, Jahrestagung in Zürich 2016. Universität Regensburg, S. 376-379.
- Meschede, N., Adl-Amini, K. & Hardy, I. (2017): Selbstwirksamkeitserwartungen von Lehramtsstudierenden zum Umgang mit Heterogenität – Entwicklung eines Instruments und erste Ergebnisse. In S. Miller, B. Holler-Nowitzki, B. Kottman et al. (Hrsg.). Profession und Disziplin. Grundschulpädagogik im Diskurs, Wiesbaden, S. 276-281.
- Niesen, H. (2018): The use of teacher trainees' own and peer videos for the introduction of multilingual-sensitive teaching approaches in pre-service teacher training classes. In J. Buendgens-Kosten / D. Elsner (Hrsg.), „Playful plurilingualism? Exploring language(s) with the multilingual serious game MELang-E“. In D. Elsner & J. Buendgens-Kosten (Hrsg.), *CALL in multilingual settings*. Clevedon: Multilingual Matters.
- Niesen, H. (2017): The development of multilingual EFL teachers' professional vision and practical teaching capabilities in video-based surroundings – do language learning biographies have an impact? *Orbis Scholae*, 63-84.
- Niesen, H. (erscheint): Inklusion im Englischunterricht – zur videogestützten Entwicklung mehrsprachigkeitssensitiver professioneller Wahrnehmungs- und Handlungskompetenz angehender Englischlehrkräfte. In Müller, K. / Müller, U. B. / Kleinbub, I. (Hrsg.), *Individuelles und gemeinsames Lernen. Forschungsbeiträge zu einer strukturierten Unterrichtsgestaltung bei heterogenen Lernvoraussetzungen*. Weinheim und Basel: Beltz.
- Niesen, H. (eingereicht): Förderung mehrsprachigkeitssensibler professioneller Handlungskompetenz angehender Englischlehrkräfte. *Zeitschrift für Interkulturellen Fremdsprachenunterricht*.
- Pauly, A. / Lühken, A. (2018): Energiekonzepte angehender Chemielehrkräfte. In Maurer, C. (Hrsg.): Qualitätsvoller Chemie- und Physikunterricht – Normative und empirische Dimensionen. GDCP-Jahrestagung in Regensburg 2017. Universität Regensburg, S.741-744
- Peuser, M. / Korneck, F. / Krüger, M. / Szogs, M. (2017): Veränderung von Selbstwirksamkeitserwartungen durch Microteaching. In C. Maurer (Hrsg.): Implementation fachdidaktischer Innovation im Spiegel von Forschung und Praxis. Gesellschaft für Didaktik der Chemie und Physik, Jahrestagung in Zürich 2016. Universität Regensburg, S. 780-783.
- Zerlik J. & Vogel R. (2017). Mathematikdidaktische Blended-Learning-Seminare für Grundschullehramtsstudierende. In Institut für Mathematik der Universität Potsdam (Hrsg.), Beiträge zum Mathematikunterricht 2017, (S. 1093-1096). Münster: WTM-Verlag.Bi

### **2017: Vorträge, Poster & Workshops**

- Appel, J.: Entwicklung und Nutzung von videobasierten Online-Lerneinheiten im interdisziplinären und ausbildungsphasenübergreifenden Kontext am Beispiel des Projekts "Level". (Beitrag) 11./12.10.2017 - Netzwerktagung der Qualitätsoffensive Lehrerbildung, Bonn
- Appel, J. / Beck, M. / Kemmerer, A. / Jehle, M. / Dorsch, C. / Adl-Amini, K.: Videobasierte digitale Fallarbeit und Blended Learning-Szenarien im interdisziplinären Kontext in der Lehrerbildung. (Vortrag) 28.09.2017 - MedienBildungsMesse 2017, Frankfurt am Main
- Appel, J. / Schiffner, D. / Stein, C.: Spannungsverhältnisse zwischen Präsenzlehre und digitalem Selbstlernen. Szenarien und Instrumente am Beispiel der Lehrerbildung an der Goethe-Universität. (Infoshop) 29.03.2017 - fraMediale–Fachtagung und Medienmesse, Frankfurt University of Applied Sciences, Frankfurt am Main
- Appel, J.: Quantitative Analyseverfahren in der videobasierten Unterrichtsforschung. (Workshop) 16.03.2017 - Eröffnung des InFoLaB, Universität Rostock
- Dignath-van Ewijk, C. / Kunter, M.: Teacher beliefs towards heterogeneity in the classroom – a literature review. (Vortrag) 29.08.-02.09.2017 - 17th Biennial EARLI conference in Tampere, Finland

- Dignath-van Ewijk, C. / Kunter, M.: Entwicklung von Lehrerüberzeugungen zu Heterogenität im Unterricht und Zusammenhang mit anderen Facetten professioneller Kompetenz von (angehenden) Lehrkräften. (Symposium) 13.-15.03.2017 – 5. Tagung – GEBF – Gesellschaft für Empirische Bildungsforschung
- Dignath-van Ewijk, C. / Kunter, M.: Überzeugungen zum Unterrichten in heterogenen Klassen im Kontext der Entwicklung professioneller Kompetenz von Lehrkräften. Ergebnisse eines Literaturreviews. (Vortrag) 13.-15.03.2017 – 5. Tagung – GEBF – Gesellschaft für Empirische Bildungsforschung
- Dorsch, C.: Mündigkeit und portfoliogestützte Lehrerbildung in digitalisierten Lebenswelten. (Vortrag) 30.09.-05.10.2017 - Deutscher Kongress für Geographie (DKG), Tübingen
- Dorsch, C. / Kaup, N. / Kanwischer, D.: Mündigkeit in der phasenübergreifenden geographischen Lehrer/-innenbildung. Leerformel oder Lehrformel? (Vortrag) 28./29.06.2017 - Symposium des Hochschulverbands für Geographiedidaktik (HGD), Jena
- Engartner, T. / Krisanthan, B.: Systematische Verengung von Themen und Perspektiven. Unterrichtsmaterialien im Spiegel sozialwissenschaftlicher Debatten. (Vortrag) 22.-24.06.2017 – 18. Jahrestagung der GPJE „Unsere herausgeforderte Demokratie – Politische Bildung in Zeiten des Populismus“, Universität Duisburg-Essen, Essen
- Hardy, I. / Meschede, N. / Dignath-van Ewijk, C. / Kunter, M.: Selbstwirksamkeitserwartungen und Einstellungen von Lehramtsstudierenden zum Umgang mit Heterogenität. (Vortrag) 13.-15.03.2017 – 5. Tagung – GEBF – Gesellschaft für Empirische Bildungsforschung
- Hehn-Oldiges, M.: Elementarisierung als Bestandteil der Unterrichtsplanung für heterogene Lerngruppen unter Berücksichtigung digitaler Lernpakete. (Vortrag) 16.-18.05.2017 – Qualifizierungsreihe Inklusion, Individuelle Förderung und Umgang mit Vielfalt als Aufgabe der Lehrkräfteausbildung - Hessische Lehrkräfteakademie, Weilburg
- Hehn-Oldiges, M.: Nutzung von digitalen Lernpaketen in der Lehrerbildung am Beispiel „Behinderung und Elementarisierung“. (Vortrag) 02.-03.03.2017 – Qualifizierungsreihe Inklusion, Individuelle Förderung und Umgang mit Vielfalt als Aufgabe der Lehrerbildung, Hessische Lehrkräfteakademie Weilburg
- Heiduk, N.: Verbraucherbildung im und für Wandel? Konsumkompetenz im Aufgabenspektrum des sozialwissenschaftlichen Unterrichts. (Vortrag) 21.09.2017 – 3. Symposium „Konsum neu denken“, Klagenfurt
- Henke-Bockschatz, G. / McLean, P.: Vorstellung des Level-Projektes (Lehrerbildung vernetzt entwickeln). (Vortrag) 23.06.2017 - Neue Schwerpunkte in der Geschichtslehrer-/Geschichtslehrerinnenausbildung - Workshop zu den historischen Konzeptionen in der Qualitätsoffensive Lehrerbildung an den Universitäten Berlin, Frankfurt am Main und Mainz
- Henke-Bockschatz, G / McLean, P.: „Geschichtsunterricht ohne konkrete Inhalte? Modellierung von Fachlichkeit im Spannungsfeld zwischen abstrahiertem Geschichtsbewusstsein und spezifischem historischen Sachbezug (Vortrag) 06./07.03.2017 – Jahrestagung der DGfE-Kommission „Schulforschung und Didaktik“, Goethe-Universität Frankfurt am Main
- Herrle, M.: Videographische Zugänge zu Interaktionssteuerung und Partizipation im Unterricht. (Vortrag) 02.11.2017 – Gastvortrag an der Universität zu Köln
- Herrle, M.: „Gestörte Ordnungen im Umgang mit Aufgaben: Analysen zur Koordination im Schulunterricht.“ (Präsentation) 06./07.03.2017 – Jahrestagung der DGfE-Kommission „Schulforschung und Didaktik“, Goethe-Universität Frankfurt am Main
- Ibarrondo, L.: Représentations et rapports à l’hétérogénéité linguistique en contexte scolaire plurilingue: la pratique réflexive, un moteur pour la formation professionnelle des enseignants? (Vortrag) 23.-24.06.2017 - „Doctoral Seminar/International Research Meeting“, Universität Malta
- Jehle, M. / Meßner, M. T.: Simulation Games in Teaching Practice: Are Video-Based Learning Platforms an Adequate Instrument to Foster the Professional Vision of Civics Teachers? (Vortrag) 22.-25.08.2017 – ECER 2017 „Reforming Education and the Imperative of Constant Change: Ambivalent roles of policy and educational research“, University College UCC, Copenhagen, Denmark



- Jehle, M.: Gender Equality as a Subject of Civics Courses – A Historic Video Case as a Contribution to an Actual Discourse. (Vortrag) 22.-25.08.2017 – ECER 2017 „Reforming Education and the Imperative of Constant Change: Ambivalent roles of policy and educational research“, University College UCC, Copenhagen, Denmark
- Jehle, M.: Ideas of Emancipation in the German Discourse of Civic Education – The Discussion of Gender Equality in Historic Classroom Videos. (Vortrag) 18.-21.07.2017 – ISCHE 39 „Education and Emancipation“, Buenos Aires
- Jehle, M.: Populistische Muster und Anachronismen im Staatsbürgerkundeunterricht der DDR – Fallstudien anhand historischer Videoaufzeichnungen im Hinblick auf das Leitziel der Mündigkeit. (Vortrag) 22.-24.06.2017 – 18. Jahrestagung der GPJE „Unsere herausgeforderte Demokratie – Politische Bildung in Zeiten des Populismus“, Universität Duisburg-Essen, Essen
- Jehle, M. / Meßner, M. T. / Engartner, T.: „Bürgerbewusstsein“ als fachliche Substanz politischer Bildung? Analysen videographierter Unterrichtssequenzen im Hinblick auf „Mündigkeit“ als Leitziel sozialwissenschaftlicher Bildung. (Präsentation) 06./07.03.2017 – Jahrestagung der DGfE-Kommission „Schulforschung und Didaktik“, Goethe-Universität Frankfurt am Main
- Kanwischer, D.: Mündigkeit: Raumkonstruktionen und geomediale Bildung. (Vortrag) 05.07.2017 - Osnabrücker Geographisches Kolloquium des Instituts für Geographie, Universität Osnabrück
- Korneck, F.: Microteaching: Unterrichtsminiaturen in der fachdidaktischen Forschung und Lehre. (Vortrag) 31.01.2017 – Forschungskolloquium Sachunterricht, Universität Münster
- Korneck, F.: Verzahnung physikdidaktischer Lehre und Forschung am Beispiel eines Microteaching-Projekts. (Vortrag) 06.12.2017 – Physikalisches Kolloquium des Fachbereichs Physik der Goethe-Universität Frankfurt
- Korneck, F.: Fachspezifische Kompetenzen angehender Physiklehrkräften und die Qualität ihres (komplexitätsreduzierten) Unterrichts (Vortrag) 01.11.2017 – Lauben Lectures, Freie Universität Berlin
- Kreft, A.: „[D]as ist wirklich ne Fangfrage“ – Potenziale und Herausforderungen transkultureller Lernprozesse im fremdsprachlichen Literaturunterricht. (Vortrag) 27.-30.09.2017 – 27. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Fremdsprachenforschung (DGFF), Friedrich-Schiller-Universität Jena
- Krüger, M., Szogs, M. & Korneck, F. Erkennen von (fachspezifischen) Unterrichtsqualitätsaspekte. (Vortrag) 27.04.2017 – Level-Forschungsforum der Goethe-Universität Frankfurt, Frankfurt
- Krüger, M. / Szogs, M. / Korneck, F.: Erkennen (fachspezifischer) Unterrichtsqualitätsaspekte. Gesellschaft für Empirische Bildungsforschung. (Vortrag) 12.03.2017 – Nachwuchstagung – GEBF – Gesellschaft für Empirische Bildungsforschung, Heidelberg
- Krüger, M., Szogs, M. & Korneck, F. (2017). Erkennen von (fachspezifischen) Unterrichtsqualitätsaspekten -Wahrnehmungsschwerpunkte bei der Hospitation von Unterrichtsminiaturen. (Vortrag) 18.09.2017 - Jahrestagung der Gesellschaft für Didaktik der Chemie und Physik, Regensburg
- Kunter, M. / Dignath-van Ewijk, C.: What do teachers think, believe and feel regarding teaching in heterogeneous classrooms? (Symposium) 29.08.-02.09.2017 - 17th Biennial EARLI conference in Tampere, Finland
- McLean, P.: „Historische Mündigkeit: (Kritische) Analysen zur Bedeutung eines fachdidaktischen Begriffs“ (Vortrag) 23.06.2017 - Neue Schwerpunkte in der Geschichtslehrer-/Geschichtslehrerinnenausbildung - Workshop zu den historischen Konzeptionen in der Qualitätsoffensive Lehrerbildung an den Universitäten Berlin, Frankfurt am Main und Mainz
- McLean, P.: Ideologiekritik als Beitrag der Gesellschaftswissenschaften zur (Selbst-)Aufklärung über die Gegenwart (Vortrag) 02.11.2017 - Forschungskolloquium Prof. Martin Lücke – Freie Universität Berlin
- McLean, P.: Mündig werden durch historische Bildung? (Kritische) Analysen zur Bedeutung eines fachdidaktischen Begriffs. (Poster) 28.-30.09.2017 - XXII. Zweijahrestagung der Konferenz für Geschichtsdidaktik – Berlin
- McLean, P.: Mündig werden durch historische Bildung? (Kritische) Analysen zur Bedeutung eines fachdidaktischen Begriffs. (Poster) 15.-17.09.2017 - Geschichtsdidaktik-Tagung Eichstätt

- McLean, P.: Überlegungen zu einer mündigkeitsfördernden Erziehung im Geschichtsunterricht. (Vortrag) 04.07.2017 - Arbeitskreis Paradoxien von Partizipation - Institut für Sozialforschung, Frankfurt
- Meschede, N. / Adl-Amini, K. / Hardy, I.: Ich sehe was, was du nicht siehst: Profitieren Studierende bei der videobasierten Unterrichtsanalyse von Peer Feedback? (Vortrag) 27.-29.09.2017 - 26. Jahrestagung der Sektion Schulpädagogik. Kommission Grundschulforschung und Pädagogik der Primarstufe, Koblenz-Landau
- Meschede, M., Niesen, H., Appel, J., Elsner, D., Hardy, I.: Förderung von Kompetenzen zum Umgang mit heterogenen Lerngruppen. Einsatzmöglichkeiten und Evaluation videobasierter Lernmodule in der Lehrerbildung. (Poster) 04./05.05.2017 - Konferenz „Inklusion und Heterogenität als Thema in der Lehrer/innenbildung: Theorien, Konzepte, Methoden“ - Heidelberg/HeiEducation
- Meschede, N. / Adl-Amini, K. / Hardy, I.: Do preservice teachers benefit from peer feedback when analyzing videobased classroom situations? (Poster) 29.08.-02.09.2017 - 17th Biennial EARLI conference in Tampere, Finland
- Meschede, N. / Adl-Amini, K. / Hardy, I.: Zur Bedeutung von Peer-Feedback für die professionelle Wahrnehmung von Unterricht. (Vortrag) 13.-15.03.2017 – 5. Tagung – GEBF – Gesellschaft für Empirische Bildungsforschung
- Meßner, M. T.: (Hinderungs-)Gründe für den Einsatz von Planspielen im Politikunterricht. (Vortrag) 22.-23.06.2017 – 31. Europäisches Planspielforum, ZMS, Stuttgart
- Niesen, H.: Entwicklung und Erprobung differenzierter Analyseaufgaben zur Förderung mehrsprachigkeits-sensitiver professioneller Wahrnehmungs- und Handlungskompetenz angehender Englischlehrkräfte. (Vortrag) 21.-23.09.2017 - Konferenz „New International Perspectives on Teachers’ Professional Competencies“ - Universität Hamburg, ProfaLE
- Niesen, H.: Mehrsprachigkeit im fremdsprachlichen (Englisch-)Unterricht. (Workshop) 26.09.17 - MentorInnentag der Goethe Universität Frankfurt am Main für schul. PraktikumsbetreuerInnen und Praktikumsbeauftragte im Schulpraktikum
- Pauly, A. / Schultheis, C. / Dingeldein, D. / Lühken, A.: Medienkompetenz von Lehramtsstudierenden unter Berücksichtigung des sprachfördernden Unterrichts. (Poster) 10.-14.09.2017 - GDCh Jahrestagung, Fachgruppentagung Chemieunterricht, Berlin
- Pauly, A. / Lühken, A.: Energiekonzepte angehender Chemielehrkräfte. (Poster) 18.-21.09.2017 - GDCh-Tagung, Regensburg
- Schedelik, M. / Meßner, M. T.: Evaluation von Planspielen bezüglich ihrer Lehr-/Lernerfolge. (Poster) 22.-24.06.2017 – 18. Jahrestagung der GPJE „Unsere herausgeforderte Demokratie – Politische Bildung in Zeiten des Populismus“, Universität Duisburg-Essen, Essen
- Stehle, S. / Appel, J. / Horz, H.: Evaluationsergebnisse zur Qualität und Wirkung videobasierter, interdisziplinärer Lehrveranstaltungen im Lehramtsstudium. (Vortrag) 13.-15.03.2017 – 5. Tagung – GEBF – Gesellschaft für Empirische Bildungsforschung
- Stehle, S. / Appel, J. / Horz, H.: Evaluation innovativer Lehrveranstaltungen im Lehramtsstudium. (Vortrag) 11.-14.09.2017 - Fachtagung PAEPSY2017, Westfälische Wilhelms-Universität Münster
- Szogs, M. / Krüger, M. / Korneck, F.: Reflexion lernrelevanter Situationen des Physikunterrichts (Poster) 18.-21.09.2017 - GDCh-Tagung, Regensburg
- Szogs, M. / Krüger, M. / Korneck, F.: Bewertung der fachlichen Korrektheit in der Dactio-Studie und Bedeutung fachspezifischer Erhebungen (Vortrag) 06.06.2017 – Special Interest Group Unterricht und Professionalisierung des IDeA-Zentrums, Frankfurt
- Szogs, M. / Krüger, K., Korneck, F.: Reflexion lernrelevanter Situationen im Physikunterricht. (Poster) 27.04.2017 – Level-Forschungsforum der Goethe-Universität Frankfurt, Frankfurt
- Viebrock, B. / Niesen, H.: Preparing language teachers for heterogeneous classrooms: the development of professional vision in language teacher education. (Vortrag) 12.–14.10.2017 - LANGSCAPE Konferenz “Multilingualism: Minority & majority perspectives”, Leeuwarden
- Vogel, R. / Kemmerer, A.: Unterricht reflektieren - Reflexionskompetenz durch videogestützte, digitale Portfolios schulen. (Vortrag) 28.09.2017 - MedienBildungsMesse 2017, Frankfurt am Main

- Weber, N. / Kucharz, D.: Entwicklung der Reflexionskompetenz bei Lehramtsstudierenden im ePortfolio. (Vortrag) 27.-29.09.2017 - 26. Jahrestagung der Sektion Schulpädagogik. Kommission Grundschulforschung und Pädagogik der Primarstufe, Koblenz-Landau
- Weber, N. / Wehner, F.: Erfassung und Entwicklung von Reflexionskompetenz bei Lehramtsstudierenden anhand von Fallvignetten. (Vortrag) 27.-29.09.2017 - 26. Jahrestagung der Sektion Schulpädagogik. Kommission Grundschulforschung und Pädagogik der Primarstufe, Koblenz-Landau
- Weber, N. / Wehner, F.: Erfassung von Reflexionskompetenz bei Lehramtsstudierenden anhand von Fallvignetten. (Poster) 13.-15.03.2017 – 5. Tagung – GEBF – Gesellschaft für Empirische Bildungsforschung
- Zerlik, J. (2017). Welche Zusammenhänge zwischen ausgewählten Unterrichtsfaktoren beschreiben Grundschullehramtsstudierende für den Mathematikunterricht – erste Ergebnisse aus der Analyse von Strukturnetzwerken der Studierenden. o.D./ 2017: Forschungsforum

## 2018: Publikationen

- Adl, Amini, K. / Meßner, M. T. / Hehn-Oldiges, M. (2018): Der Förderausschuss als Planspiel – Ein „pädagogischer Doppeldecker“ in der Ausbildung von (Förderschul-)Lehrkräften. In M. T. Meßner, M. Schedelik & T. Engartner (Hrsg.). Planspiele in der sozialwissenschaftlichen Lehre: Theorie und Praxis aus der Hochschule. Frankfurt a. M.: Wochenschau-Verlag, S. 221-229.
- Beck, M. (2018). Entwicklung mathematisch fundierter Wahrnehmungs- und Analysekompetenz angehender Lehrpersonen im Rahmen ihrer universitären Ausbildung. In: Beiträge zum Mathematikunterricht, S. 225 – 228. Münster: WTM-Verlag.
- Dignath, C., Meschede, N., Kunter, M. & Hardy, I. (eingereicht). Überzeugungen von Lehramtsstudierenden zum Unterrichten in heterogenen Klassen: Entwicklung eines Fragebogens und Befunde zur Veränderung. Psychologie in Erziehung und Unterricht.
- Dignath, C., Fink, J. & Kunter, M. (2018). Reading persuasive texts about cultural diversity affects preservice teachers' beliefs. Three experiments on the moderating effect of prior beliefs and prior knowledge. Manuskript zur Publikation eingereicht.
- Dorsch, C. / Kaup, N. / Kanwischer, D. (2018): Mündigkeit in der phasenübergreifenden geographischen LehrerInnenbildung - Leerformel oder Lehrformel? In M. Dickel, L. Keßler, F. Pettig & F. Reinhardt (Hrsg.): Grenzen markieren und überschreiten - Positionsbestimmungen im weiten Feld der Geographiedidaktik. Geographiedidaktische Forschungen 69, S. 48-60.
- Dorsch, C. (2018). Reflecting on the smart city: How student teachers learn to teach smart pupils. In: GI\_FORUM 2, S. 168-180.
- Engartner, T./ Fridrich, C./ Graupe, S. / Hedtke, R. / Tafner, G. (Hrsg.) (2018): Sozioökonomische Bildung und Wissenschaft. Wiesbaden: VS Springer.
- Engartner, T. (2018): Rationalität und Irrationalität in der sozioökonomischen Bildung. In: Weiterbildung 29, 3, S. 16-18.
- Engartner, T. / Krisanthan, B. (2018): Vom Schonraum zum Lobbyparkett - oder: Die Einflussnahme auf Schule als Erfahrungs-, Schutz- und Sozialisationsraum. In B. Meier (Hrsg): Unser Bildungsverständnis im Wandel, Berlin: trafo-Verlag der Wissenschaften, S. 79-101.
- Engartner, T. / Krisanthan, B. (2018): Einflussnahme und Persuasion: Thematisch und perspektivische Verengung von Unterrichtsmaterialien im Spiegel sozialwissenschaftlicher Debatten. In L. Möllers & S. Manzel (Hrsg.): Populismus und politische Bildung. Frankfurt a. M.: Wochenschau Verlag, S. 143-151.
- Engartner, T. (2018): Eckpfeiler sozioökonomischer Bildung - oder: Zur Bedeutsamkeit der Kontextualisierung ökonomischer Frage- und Problemstellungen. In T. Engartner, C. Fridrich, S. Graupe, R. Hedtke & G. Tafner (Hrsg.): Sozioökonomische Bildung und Wissenschaft: Entwicklungslinien und Perspektiven. Wiesbaden: VS Springer, S. 27-51.
- Engartner, T. / Schweitzer-Krah, E. (2018): Die Pluralismusdebatte der Ökonomik aus Studierendensicht. Ergebnisse einer schriftlichen Befragung an deutschen Hochschulen. In C. Fridrich, R. Hedtke, & G. Tafner (Hrsg.): Historizität und Sozialität in der sozioökonomischen Bildung. Wiesbaden: VS Springer, S. 107-137.

- Engartner, T. (2018): Brauchen wir mehr ökonomische Bildung? Anmerkungen zur Jugendstudie 2018 des Bundesverbandes deutscher Banken. In: GWP – Gesellschaft. Wirtschaft. Politik 67, 4, S. 427-432.
- Harwart, M./ Scherf, D. (2018). "Vielleicht muss man aber auch so damit leben können und es aushalten." Zur Bedeutung des Lehrerhandelns in schulischen ästhetischen Rezeptionsprozessen. In D. Scherf, A. Bertschi-Kaufmann (Hrsg.) Ästhetische Rezeptionsprozesse in didaktischer Perspektive. Weinheim, Basel: Beltz Juventa, S. 149-163.
- Harwart, M./ Sander, J./ Scherf, D. (i. Druck). Adaptives Lehrerhandeln. Zu Modellierung, Nachweis und Wirkung eines potenziellen Qualitätsaspekts gesprächsförmigen Literaturunterrichts. In Heizmann, Felix et al. (Hrsg.) Das literarische Unterrichtsgespräch.
- Hehn-Oldiges, M., Adl-Amini, Buchwald, C., Corvacho del Toro, I. K., Dignath, Ch., Meschede, N. & Hardy, I. (eingereicht). Professionalisierung von zukünftigen Lehrkräften im Kontext von Heterogenität unter Verwendung digitaler Lerneinheiten. Online-Journal „Herausforderung Lehrer\_innenbildung – Zeitschrift zur Konzeption, Gestaltung und Diskussion“ (HLZ).
- Herrle, M. (2018): Soziale Ordnungen im Umgang mit Aufgaben. Interaktionsanalytische Perspektiven auf Fachlichkeit in Unterrichtsprozessen. In Martnes, M./ Rabenstein, K./ Bräu, K./ Fetzer, M./ Gresch, H./ Hardy, I./ Schelle, C. (Hrsg.): Konstruktionen von Fachlichkeit. Ansätze, Erträge und Diskussionen in der empirischen Unterrichtsforschung. Bad Heilbrunn: Klinkhardt, S. 125-138.
- Herrle, M./Dinkelaker, J. (2018): Koordination im Unterricht. In Proske, M./Rabenstein, K. (Hrsg.): Kompendium Qualitative Unterrichtsforschung. Unterricht beobachten – beschreiben – rekonstruieren. Bad Heilbrunn: Klinkhardt, 2018, S. 103-122.
- Jehle, M. (2018): Populistische Muster im Staatsbürgerkundeunterricht der DDR. Fallstudien anhand historischer Videoaufzeichnungen. In L. Möllers & S. Manzel (Hrsg.): Populismus und politische Bildung. Frankfurt a. M.: Wochenschau Verlag, S. 69-78.
- Kemmerer, A. (2019). Konzeption videobasierter und forschungsorientierter Lerneinheiten zur Förderung der Diagnosekompetenz von Lehramtsstudierenden im Fach Englisch. In Kreft, A. / Hasenzahl, M. (Hrsg.), Aktuelle Tendenzen in der Fremdsprachendidaktik. Zwischen Professionalisierung, Lernerorientierung und Kompetenzerwerb (S. 63-78). Kolloquium Fremdsprachenunterricht. Frankfurt am Main: Peter Lang. (eingereicht 2018)
- Kreft, A. (2018). „Hä, warum lebt die denn nicht auf Hawaii? Ich versteh‘ das nicht.“ – Zur Förderung von transkultureller Kompetenz im fremdsprachlichen Literaturunterricht. In K. Aguado / C. Finkbeiner / B. Tesch (Hrsg.), Lautes Denken, Stimulated Recall und Dokumentarische Methode. Rekonstruktive Verfahren in der Fremdsprachenforschung (S. 121- 138). Frankfurt am Main: Lang.
- Kreft, A. (2018). "Beobachtung ist immer eine sehr reiche Quelle [...] [für das] Lernen" – Einstellungen von Studierenden zum Einsatz von Unterrichtsvideografien zur Förderung der professionellen Wahrnehmung kommunikativer Kompetenzen im Englischunterricht. die hochschullehre 4, 562-589.[online:[http://www.hochschullehre.org/wpcontent/files/diehochschullehre\\_2018\\_Kreft\\_Einsatz\\_von\\_Unterrichtsvideos.pdf](http://www.hochschullehre.org/wpcontent/files/diehochschullehre_2018_Kreft_Einsatz_von_Unterrichtsvideos.pdf)]
- Kreft, A. / Hasenzahl, M. (Hrsg.) (2019). Aktuelle Tendenzen in der Fremdsprachendidaktik. Zwischen Professionalisierung, Lernerorientierung und Kompetenzerwerb. Kolloquium Fremdsprachenunterricht. Frankfurt am Main: Lang. (eingereicht 2018)
- Kreft, A. / Hasenzahl, M. (2019). Einleitung: Themen und Trends in der Fremdsprachenforschung. In A. Kreft / M. Hasenzahl (Hrsg.), Aktuelle Tendenzen in der Fremdsprachendidaktik. Zwischen Professionalisierung, Lernerorientierung und Kompetenzerwerb (S. 9-15). Kolloquium Fremdsprachenunterricht. Frankfurt am Main: Lang. (eingereicht 2018)
- Kreft, A. (erscheint 2019). Zur Rekonstruktion von transkultureller Kompetenz im englischen Literaturunterricht mithilfe der dokumentarischen Interpretation von Unterrichtsvideografien. In E. Wilden / H. Rossa (Hrsg.), Fremdsprachenforschung als interdisziplinäres Projekt: "This is my truth, tell me yours" (Arbeitstitel). Frankfurt am Main: Lang. (eingereicht 2018)
- Krüger, M. & Korneck, F. (2018). Professionelle Wahrnehmung im Chemie- und Physikunterricht - Gemeinsamkeiten und Unterschiede aktueller Forschungsvorhaben. In C. Maurer (Hrsg.), Qualitätsvoller Chemie- und Physikunterricht- normative und empirische Dimensionen.

- Gesellschaft für Didaktik der Chemie und Physik, Jahrestagung in Regensburg 2017. Universität Regensburg.
- Krüger, M., Szogs, M. & Korneck, F. (2018). Erkennen von (fachspezifischen) Unterrichtsqualitätsaspekten -Wahrnehmungsschwerpunkte bei der Hospitation von Unterrichtsminiaturen. In C. Maurer (Hrsg.), *Qualitätsvoller Chemie- und Physikunterricht- normative und empirische Dimensionen*. Gesellschaft für Didaktik der Chemie und Physik, Jahrestagung in Regensburg 2017. (S. 71). Universität Regensburg.
- Meschede, N., Adl-Amini, K. & Hardy, I. (im Druck). „Ich sehe was, was du nicht siehst“ – Profitieren Studierende bei der videobasierten Unterrichtsanalyse von Peerfeedback? In Donie, C., Foerster, F., Obermayr, M., Deckwerth, A., Kammermeyer, G., Lenske, G. et al. (Hrsg.). *Grundschulpädagogik zwischen Wissenschaft und Transfer (Jahrbuch Grundschulforschung, Bd. 23)*, S. 108-113. Wiesbaden: VS Verlag.
- McLean, P. / Henke-Bockschatz, G. (2018): Geschichtsunterricht ohne konkrete Inhalte? Zur geschichtsdidaktischen Modellierung von Fachlichkeit im Spannungsfeld zwischen Denkform und Sachwissen. In M. Martens, K. Rabenstein, K. Bräu, M. Fetzer, H. Gresch, I. Hardy & C. Schelle (Hrsg.): *Konstruktionen von Fachlichkeit. Ansätze, Erträge und Diskussionen in der empirischen Unterrichtsforschung*. Bad Heilbrunn: Klinkhardt, S. 82-94.
- Meißner, M. T./Schedelik, M./ Engartner, T. (Hrsg.) (2018) (Hrsg.): *Planspiele in der sozialwissenschaftlichen Hochschullehre*. Frankfurt a. M.: Wochenschau Verlag.
- Meißner, M. T./ Schedelik, M./ Engartner, T. (2018): Zur Relevanz von Planspielen in der sozialwissenschaftlichen Hochschullehre. In M. T. Meißner, M. Schedelik & T. Engartner (Hrsg.). *Planspiele in der sozialwissenschaftlichen Lehre: Theorie und Praxis aus der Hochschule*. Frankfurt a. M.: Wochenschau-Verlag, S. 11-26.
- Meißner, M. T. / Schedelik, M. (2018): (Hinderungs-)Gründe für den Einsatz von Planspielen im Politikunterricht. In ZMS-Schriftenreihe. C. Hühn, S. Schwägele, B. Zürn, D. Bartschat & F. Trautwein (Hrsg.): *Planspiele – Interaktion gestalten*. ZMS-Schriftenreihe Bd. 10. Norderstedt: Books on demand, S. 105-121.
- Möller, V. & Vogel, R. (2018). Grundschullehramtsstudierende reflektieren mathematische und mathematikdidaktische Lernanlässe. In Fachgruppe Didaktik der Mathematik der Universität Paderborn (Hrsg.) *Beiträge zum Mathematikunterricht 2018* (S. 2085 - 2087). Münster: WTM-Verlag.
- Niesen, H. (2018): Förderung mehrsprachigkeitssensibler professioneller Handlungskompetenz angehender Englischlehrkräfte. *Zeitschrift für Interkulturellen Fremdsprachenunterricht*, 23(1), 121-134.
- Pauly, A. & Lühken, A. (2019). Energiekonzepte angehender Chemielehrkräfte. In Maurer, C. (Hrsg.) *Naturwissenschaftliche Bildung für berufliche und gesellschaftliche Teilhabe*. Gesellschaft für Didaktik der Chemie und Physik, Jahrestagung in Kiel 2018. Universität Regensburg, S. 221-224.
- Pauly, A. Dingeldein, T., Weidmann, A., Lühken, A. (zur Veröffentlichung angenommen). Schreiben im naturwissenschaftlichen Unterricht – eine Protokollvorlage zur Unterstützung von Sprachhandlungen. In *Mathematik und Naturwissenschaften im Unterricht*.
- Pauly, A. Weißnigk, S., Nehring, A., Lühken, A., Klenke, A. (eingereicht). Darstellung von Energie in Chemie- und Physikschulbüchern. Die Zusammenführung zweier Studien. In *Zeitschrift für Didaktik der Naturwissenschaften (ZfdN)*.
- Szogs, M. Krüger, M. & Korneck, F. (2018). Reflexion lernrelevanter Situationen des Physikunterrichts -Einfluss von Feedback und Reflexionen auf die Qualität von Unterricht. In C. Maurer (Hrsg.), *Qualitätsvoller Chemie- und Physikunterricht- normative und empirische Dimensionen*. Gesellschaft für Didaktik der Chemie und Physik, Jahrestagung in Regensburg 2017. (S. 904). Universität Regensburg.
- Vogel, R. & Billion, L. (2018). Digitale Lehr-Lern-Einheiten in der Grundschullehramtsausbildung im Fach Mathematik. In Fachgruppe Didaktik der Mathematik der Universität Paderborn (Hrsg.) *Beiträge zum Mathematikunterricht 2018* (S. 1863 - 1866). Münster: WTM-Verlag
- Vogel, R. (2018). Portfolioarbeit in der Grundschullehrerausbildung – „Lernraum“ zur Anbahnung eines professionellen mathematikdidaktischen und mathematischen Unterrichtshandelns. In R. Möller



& R. Vogel (Hrsg.), Innovative Konzepte für die Grundschullehrerausbildung im Fach Mathematik (S. 197-2018).

## **2018: Vorträge, Poster & Workshops**

- Adl-Amini, K./ Meschede, N./ Hardy, I.: Peer Feedback im Lehramtsstudium: Förderung der professionellen Unterrichtswahrnehmung im Bereich lernbegleitender Diagnostik. 27. Jahrestagung der DGfE-Kommission Grundschulforschung und Pädagogik der Primarstufe, Frankfurt am Main. o.D./ 2018
- Adl-Amini, K./ Hehn-Oldiges, M.: "Kategorisierung und Dekategorisierung" - hochschuldidaktische Zugänge zur Reflexionskompetenz zukünftiger Lehrkräfte im Spannungsfeld von Normalität und Diversität. Internationale Jahrestagung der Inklusionsforscher\_innen, Gießen. o.D./ 2018
- Adl-Amini, K. / Meßner, M. T. / Hardy, I.: Planspiel als Fördermethode der Reflexionskompetenz von Lehramtsstudierenden zum Thema „Inklusion“. (Vortrag) 16.11.2018 - Herbsttagung des Arbeitskreises Empirische Sonderpädagogische Forschung (AESF), Wuppertal
- Dignath, C./ Fink, J./ Retzbach, B./ Kunter, M.: Wie verändern sich die Überzeugungen von Lehramtsstudierenden zur Heterogenität durch das Lesen von Lehrbuchtexten? Deutsche Gesellschaft für Empirische Bildungsforschung (GEBF), Basel, Schweiz. o.D./ 2018
- Dignath, C./ Kunter, M.: What teachers believe about teaching heterogeneous classes – a meta-analysis (Invited Symposium). Tagung der Deutschen Gesellschaft für Psychologie (DGPS), Frankfurt. o.D./ 2018
- Dignath, C./ Hardy, I.: Heterogeneity in Learning Contexts. Invited Symposium. Tagung der Deutschen Gesellschaft für Psychologie (DGPS), Frankfurt. o.D./ 2018
- Dorsch, C. / Jehle, M. / McLean, P. / Meßner, M. T.: Performative Facetten der Perspektivübernahme und Urteilsbildung im sozialwissenschaftlich-historischen Unterricht – Videobasierte Analysen eines Planspieleinsatzes. (Vortrag) 01.-03.11.2018 – 3. Hildesheimer CeLeB-Tagung zur Bildungsforschung „Qualitative Videoanalyse in der Schule und Unterricht“, Universität Hildesheim
- Dorsch, C.: Mündig dem digitalen Wandel begegnen –Portfolioarbeit in der geographischen Lehrer/-innenbildung. (Vortrag) 04.-05.10.2018 – HGD-Symposium „Auf den/die Geographielehrer/in kommt es an“ - Lehrer/innenprofessionalität und Lehrer/innenbildung im Fokus von Theorie, Empirie und Praxis, Universität Münster
- Dorsch, C.: Reflecting on the smart city: How student teachers learn to teach smart pupils. (Vortrag) 05.07.2018 – GI-Forum 2018 „me| places| spaces“, Austrian Centre for Digital Humanities, Salzburg
- Engartner, T.: Demokratiebildung in Zeiten des Populismus: Was ist zu tun? 07.12.2018 - Tagung „Demokratiebildung für morgen gemeinsam gestalten“ der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung, Berlin
- Engartner, T.: Charakteristika und Perspektiven sozioökonomischer Bildung in Deutschland (Vortrag) 13.10.2018 - 26. Jahrestagung des Instituts für Österreichkunde und der Österreichischen Geographischen Gesellschaft, Schloss Weinberg
- Engartner, T.: Wie viel ökonomische Bildung braucht politische Bildung? (Vortrag) 20.07.2018 – Pädagogische Hochschule Heidelberg
- Engartner, T.: Pluralismus in der sozialwissenschaftlichen Bildung (Vortrag) 20.06.2018 - Justus-Liebig-Universität Gießen
- Engartner, T.: Pluralismus in der sozialwissenschaftlichen Bildung. Zur Relevanz eines fachdidaktischen Prinzips. 21.-23.03.2018 - DVPW-Tagung „Fachwissenschaft trifft Fachdidaktik – Stand und Perspektiven der politikwissenschaftlichen Lehrerbildung“, Universität Heidelberg
- Harwart, M./ Sander, J., / Scherf, D.: "Adaptives Lehrerhandeln. Zu Modellierung, Nachweis und Wirkung eines potenziellen Qualitätsaspekts gesprächsförmigen Literaturunterrichts". (Vortrag) 18.09.2018 – 22. Symposium Deutschdidaktik
- Hehn-Oldiges, M./ Adl-Amini, K.: Zugänge zur Reflexionskompetenz zukünftiger Lehrpersonen im Kontext von Heterogenität unter Verwendung digitaler Lerneinheiten“ Programmworkshop

- „CHANcen Gestalten – Inklusionsorientierung in der Lehrerbildung als Impuls für Entwicklungsprozesse in Hochschulen“, Dortmund. o.D./ 2018
- Herrle, M.: Embodiment of Social Order in Classroom Interaction. (Vortrag) 13.-17.04.2018 – Jahrestagung 2018 der American Educational Research Association (AERA), New York City (USA)
- Jehle, M.: Dimensionen der Bildung und Erziehung im politischen Unterricht. Fallstudien anhand von Videoaufzeichnungen aus Ost- und West-Berlin 1978-1985. (Vortrag) o.D./ 2018
- Jehle, M. / Meßner, M. T. / Heiduk, N.: The Role of Research in Teacher Education – A Conceptual Approach to Foster Reflexivity in Dealing with Heterogeneity. (Vortrag) 04.-07.09.2018 – ECER 2018 „Inclusion and Exclusion, Resources for Educational Research“, Bozen-Bolzano
- Jehle, M. / Meßner, M. T. / Heiduk, N.: Using Heterogeneous Students’ Concepts to Foster Changes of Perspective - Simulation Games as an Adaptive Method in Civics Courses. (Vortrag) 04.-07.09.2018 – ECER 2018 „Inclusion and Exclusion, Resources for Educational Research“, Bozen-Bolzano
- Jehle, M.: Nature perfected as “socialism” in the GDR: Video classroom observations of an East German civics lesson. (Vortrag) 29.08.-01.09.2018 – ISCHE 40 „Education and Nature“, Berlin
- Jehle, M. / Heiduk, N. / Meßner, M. T.: Praktiken der Reflexivität im Lehramtsstudium „Politik und Wirtschaft“. Potenziale videobasierter Lehr-Lernplattformen. (Poster) 14.-16.06.2018 - 19. GPJE-Jahrestagung „Gesellschaft im Wandel – Neue Aufgaben für die politische Bildung und ihre Didaktik!“, Universität Mainz
- Jehle, M. / Heiduk, N. / Jehle, M. / Meßner, M. T. / Engartner, T.: Planspiele im Politikunterricht: Videobasierte Lehr-Lernplattformen zur Entwicklung professioneller Unterrichtswahrnehmung. (Poster) 18.-21.03.2018 - 26. DGfE-Kongress 2018 „Bewegungen“, Universität Duisburg-Essen
- Jehle, M.: Dimensionen der Bildung und Erziehung im politischen Unterricht. Fallstudien anhand von Videoaufzeichnungen aus Ost- und West-Berlin 1978-1985. (Vortrag) 16.01.2018 - Gießener Graduiertenzentrum (GGS) - Arbeitsgruppe Politische Bildung, Universität Gießen
- Kemmerer, A. / McLean, P.: Mehr als nur Geschichte auf Englisch. Vorstellung eines Blended-Learning Szenarios zur Förderung der professionellen Wahrnehmung bilingualen Unterrichts. (Vortrag) 07.02.2018 – Tagung „Sprache im Unterricht“, Universität zu Köln
- Korneck F.: Wege zur praxisnahen Forschung und evidenzbasierten Lehre am Beispiel eines Microteaching-Projekts. (Plenarvortrag) 20.3.2018 Jahrestagung der Deutschen Physikalischen Gesellschaft, Würzburg
- Kreft, Annika. Transcultural competence and English literature classes – A reconstructive study on the use of fictions of migration in the EFL classroom. Project description and first results. (Vortrag) 18.05.2018 - Forschungskolloquium Prof. Dr. Frank Schulze-Engler, Goethe-Universität Frankfurt am Main
- Krüger, M. / Szogs, M. / Korneck, F.: Personenzentrierter Blick auf Unterrichtsqualität und handlungsnaher Konstrukte. (Vortrag) 17.-20.09.2018 - GDGP-Tagung Kiel
- Krüger, M./Szogs, M. / Korneck, F.: Muster guten Unterrichts - Latente Profildzugehörigkeit angehender Physiklehrkräfte und deren Prädiktion durch professionelle Kompetenz. (Vortrag) 15.-17.02.2018 – 6. Tagung der GEBF „Professionelles Handeln als Herausforderung für die Bildungsforschung“, Universität Basel / Pädagogischen Hochschule FHNW
- Kucharz, D.: Vorbereitung auf den Umgang mit Diversität: Das Projekt Level – Lehrerbildung vernetzt entwickeln im Rahmen der Qualitätsoffensive Lehrerbildung. Fachtag Lehrkräfteausbildung stärken – Schule der Zukunft gestalten. HKM am Standort Universität Frankfurt. o.D./ 2018
- McLean, P.: Theorie-Praxis-Vermittlung im Geschichtslehramtsstudium mithilfe von Unterrichtsvideos. (Vortrag) 08.11.2018 – Tagung: „Lehre in den Geisteswissenschaften – Positionen und neue Perspektiven“, Goethe-Universität Frankfurt am Main
- McLean, P.: Historisch-politische Bildung und die (Un-)Möglichkeiten von Mündigkeit? (Vortrag) 23.10.2018 – Gießener Graduiertenzentrum (GGS) - Arbeitsgruppe Politische Bildung, Universität Gießen
- McLean, P.: Mündig werden durch historische Bildung? Explikation einer fachdidaktischen Vorstellung. (Vortrag) 08.05.2018 – Forschungskolloquium Prof. Susanne Popp, Universität Augsburg
- Möller, V. / Vogel, R.: Grundschullehramtsstudierende reflektieren mathematische und mathematikdidaktische Lernanlässe. In Fachgruppe Didaktik der Mathematik der Universität



- Paderborn (Hrsg.) *Beiträge zum Mathematikunterricht 2018* (S. 2085 - 2087). Münster: WTM-Verlag. (Poster) o.D./ 2018
- Niesen, H.: Professionelle Wahrnehmungskompetenz am Beispiel mehrsprachigkeits-sensitiven Englischunterrichts videobasiert schulen. 06.12.2018 – Workshop an der Universität Göttingen im Rahmen der dortigen fächerübergreifenden Übung „Einführung in Forschungsmethoden der Fremdsprachendidaktik“
- Niesen, H. Teachers' beliefs about multilingual-sensitive EFL teaching and their personal language learning biographies – a relationship worth considering? (Vortrag) 14.-15.6.2018 – 3rd Pedagogic and Linguistic ERL Conference/Lithuanian University of Educational Sciences
- Niesen, H. Förderung mehrsprachigkeitssensitiver professioneller Wahrnehmungskompetenz angehender Englischlehrer/innen in videobasierten Lehr-Lernsettings (Vortrag) 07.02.2018 – Tagung „Sprache im Unterricht“, Universität zu Köln
- Pauly, A.: Der sprachliche Umgang angehender Chemielehrkräfte mit Inhalten des Themenbereichs Energie. (Vortrag) 07.02.2018 – Tagung „Sprache im Unterricht“, Universität zu Köln
- Pauly, A: Energieverständnis angehender Chemielehrkräfte. Vortrag auf Schwerpunkttagung Energie der Gesellschaft für Didaktik der Chemie und Physik (GDCCP). (Vortrag) 17.-20.09.2018 - GDCCP-Tagung Kiel
- Pauly, A.: Das Energieverständnis angehender Chemielehrkräfte. (Vortrag) 19.-20.02.2018 – Schwerpunkttagung der Gesellschaft für Didaktik der Chemie und Physik (GDCCP) „Das Energiekonzept als Kernelement naturwissenschaftlicher Grundbildung“, IPN Kiel
- Pauly, A. / Lühken, A.: Energiekonzepte angehender Chemielehrkräfte. (Poster) 15.-17.02.2018 – 6. Tagung der GEBF „Professionelles Handeln als Herausforderung für die Bildungsforschung“, Universität Basel / Pädagogischen Hochschule FHNW
- Pupillo, A. / Krüger, M. / Szogs, M. / Korneck, F.: Verstehensmodell physikalischer Konzepte als Zugang zu fachlicher Unterrichtsqualität am Beispiel der Verstehenselemente des Druckkonzeptes. (Poster) 17.-20.09.2018 - GDCCP-Tagung Kiel
- Reh, S. / Jehle, M.: Visual History of Education – Unterrichtsaufzeichnungen aus der DDR. (Vortrag) 01.-03.11.2018 – 3. Hildesheimer CeLeB-Tagung zur Bildungsforschung „Qualitative Videoanalyse in der Schule und Unterricht“, Universität Hildesheim
- Stehle, S./ Appel, J./ Herrle, M./ Burger, C./ Kandetzki, U./ Gies, A./ Horz, H: Ergebnisse der ersten Förderphase und Strategien zur nachhaltigen Veränderung der Lehrerbildung. (Poster) 20.09.2018 – 51. Deutschen Gesellschaft für Psychologie (DGPs), Frankfurt
- Stehle, S./ Appel, J./ Horz, H.: Innovative Lehrveranstaltungen in der Lehrerbildung: Ansätze und Evaluationsergebnisse aus dem Projekt Level. (Vortrag) 15.-17.02.2018 – 6. Tagung der GEBF „Professionelles Handeln als Herausforderung für die Bildungsforschung“, Universität Basel / Pädagogischen Hochschule FHNW
- Szogs, M. / Krüger, M. / Korneck, F.: Veränderung der Unterrichtsqualität durch kollegiale Reflexion. (Vortrag) 17.-20.09.2018 - GDCCP-Tagung Kiel
- Szogs, M. / Korneck, F., / Kobl, C. / Volmer, M. / von Aufschnaiter, C.: Reflexion von Sach-, Chemie- und Physikunterricht im Studium. (Symposium) 17.-20.09.2018 - GDCCP-Tagung Kiel
- Szogs, M. / Krüger, M. / Korneck, F.: Verknüpfung von Lehre und Lehrforschung am Beispiel eines physikdidaktischen Seminars. (Vortrag) 30.01.2018 – Level-Projekttreffen der Universität Frankfurt am Main, Frankfurt
- Vogel, R./ Billion, L. (2018). Digitale Lehr-Lern-Einheiten in der Grundschullehramtsausbildung im Fach Mathematik. In Fachgruppe Didaktik der Mathematik der Universität Paderborn (Hrsg.) *Beiträge zum Mathematikunterricht 2018* (S. 1863 - 1866). Münster: WTM-Verlag. (Poster) o.D./ 2018.

### III.6 DETAILLIERTER ZEIT- UND MEILENSTEINPLAN

**Meilenstein 1: Einrichtung der Organisationsstruktur (01.06.2015 – 31.03.2016):** Stellen für Projektkoordination und Projektarbeit in den FVB sowie in den beteiligten Institutionen sind besetzt | 4 FVB und zugehörige Steuerungsgremien (fachverbundeigenen Direktorien, Koordinationsgruppe, externer Projektbeirat) haben sich konstituiert | 4 FVB haben Projektleitung überprüfbare Arbeitsprogramme vorgelegt | Kontakte zu Schulen zur Gewinnung von Videodaten sind hergestellt | Projektmitarbeiter/innen der 4 FVB sind technisch und didaktisch für die Nutzung von VIGOR im Rahmen der Projektziele geschult → Produkt: Arbeitsfähigkeit der Fachverbände

**Meilenstein 2: Vorarbeiten für den Einsatz der Lernplattform VIGOR in der Lehrerbildung (01.06.2015 – 31.03.2016):** Ausbau von VIGOR für den Einsatz zu Schulungs-, (Selbst)Diagnose- und Forschungszwecken ist erfolgt | Medienrealisation ist in der Lage, Unterrichtsaufzeichnungen zu produzieren | TechniksUPPORT ist in der Lage, Daten in VIGOR einzupflegen, technische Schulungen sowie Beratungsleistungen zur Nutzung von VIGOR anzubieten | Ausbau der fest installierten und mobilen Systeme zur Videographierung von Unterrichtsvideos ist erfolgt | Erste Schulungsangebote für Projektmitarbeiter/innen zu zentralen Projektthemen *professionelle Wahrnehmung, Umgang mit Heterogenität* sowie zum Einsatz von *blended learning Szenarien in der Lehre* sind entwickelt → Produkt: Einsatzfähigkeit der Lernplattform VIGOR

**Meilenstein 3: Konstruktion erster Lernmodule zur Schulung professioneller Wahrnehmung (01.10.2015 – 30.06.2017):** Unterrichtsvideos für 4 FVB sind aufgezeichnet, aufbereitet und in VIGOR eingestellt | Für 4 FVB sind jeweils mind. 3 verschiedene Lernmodule mit Nutzungsmöglichkeit für die Ausbildungsphasen 1 und 2 in VIGOR fertiggestellt und erprobt → Produkt: videobasierte Lernmodule für den Einsatz in erster und zweiter Ausbildungsphase

**Meilenstein 4: Digitale Portfolios (01.10.2015 – 31.12.2017):** Für 4 FVB sind Inhalte der digitalen Portfolios spezifiziert, ihre Verortung in der Modulstruktur der Lehramtsstudiengänge identifiziert | Reflexionsaufgaben für phasenübergreifende digitale Portfolios für 4 FVB sind entwickelt | Projektmitarbeiter der 4 FVB sind für den sinnvollen Einsatz von digitalen Portfolios im Rahmen der Lehramtsausbildung geschult → Produkt: Einsatzfähigkeit der digitalen Portfolios

**Meilenstein 5: Implementierung und Evaluation der Lehr-/Lernformate in den Lehr-/Ausbildungsbetrieb von Phase 1 (01.07.2016 – 31.12.2018):** Für 4 FVB ist mind. ein Lernmodul pro wiss. Projektmitarbeiter/in jeweils im fachspez. Lehrkontext sowie in verknüpften Veranstaltungen BW und FD im Rahmen der universitären Ausbildung realisiert | Bewertung der Lerner/innen bzgl. des Lehrkonzepts und dessen Umsetzung liegen vor | Der auf die Lernmodule rückführbare Kompetenzzuwachs der Studierenden ist mit geeigneten Instrumenten (entwickelt im Rahmen von **Meilenstein 8**) diagnostiziert | Nutzung digitaler Portfolios ist in mind. zwei Lehrveranstaltungen je FVB initiiert, erprobt und angemessen evaluiert → Produkt: Dokumentierte Evaluationsergebnisse mit Handlungsempfehlungen für Phase 1

**Meilenstein 6: Implementierung und Evaluation der Lehr-/Lernformate in Phase 2 (01.07.2016 – 31.12.2018):** Pro abgeordneter Lehrkraft in 4 FVB ist mind. ein Lernmodul zur Erprobung und Aufzeichnung des eigenen Unterrichts im fachspezifischen Lehrkontext in Phase 2 realisiert | Bewertung der Lerner/innen bzgl. des Lehrkonzepts und dessen Umsetzung liegen vor | Der auf die Lernmodule rückführbare Kompetenzzuwachs der Studierenden in Phase 2 wurde mit geeigneten Instrumenten (entwickelt im Rahmen von **Meilenstein 8**) diagnostiziert | Nutzung digitaler Portfolios ist in mind. zwei Lehrveranstaltungen je FVB initiiert, erprobt und angemessen evaluiert → Produkt: Evaluationsergebnisse mit Handlungsempfehlungen für Phase 2

**Meilenstein 7: Optimierung & Fortsetzung der videobasierten Lernmodule (01.07.2017 – 31.12.2018):** Existierende Lernmodule wurden auf Basis der Evaluationsergebnisse optimiert (z.B. durch Anpassung von Videoausschnitten, Aufgabenformulierungen, Begleittexten etc.) | Neue Lernmodule sind entwickelt | Aufzeichnungen weiterer Unterrichtsvideos liegen vor und sind in VIGOR implementiert | Technische und didaktische Unterstützungs- und Schulungsangebote sind den

veränderten Erfordernisse angepasst | Ergebnisse der Zwischenevaluation sind im Rahmen eines eigenen Kongresses veröffentlicht → Produkt: Vorstellung der Ergebnisse aus der Zwischenevaluation bei Akteuren der Lehrerbildung aus der Region und im Rahmen von NELE

**Meilenstein 8: Aufnahme der Forschungsarbeiten zu interdisziplinärer Fragestellungen (01.10.2015 – 31.12.2018):** In 4 FVB sind spez. Forschungsfragen zu den Themen *professionelle Wahrnehmung* sowie *Heterogenität in der Bildung* identifiziert und werden unter Verwendung videobasierter Forschungsparadigmen realisiert | Unterstützung der im Rahmen des Projekts promovierenden Mitarbeiter/innen bei der Umsetzung ihrer Forschungsprojekte durch das GRADE Education Center findet statt | Jede/r promovierende Projektmitarbeiter/in hat mind. 2 Veranstaltungen des GRADE Education Center besucht (Summerschools, Methodenworkshops). → Produkt: Exposés aller promovierenden Projektmitarbeiter/innen liegen den Promotionskommissionen der Fachbereiche vor, Beteiligung an einer wissenschaftliche Publikation (Text- oder Tagungsbeiträge, international und national) je wissenschaftlichem/-r Mitarbeiter/in und pro Jahr.

**Meilenstein 9: vorläufiger Projektabschluss (31.12.2018):** Mindestens 24 auf VIGOR basierende Lehrveranstaltungen sowie ggf. an kooperierenden Studienseminaren | Stabile Netzwerke sind aufgebaut, die eine Fortführung der kooperativ abgestimmten Lehrerbildung sicherstellen | Evaluationsergebnisse zur wahrgenommenen Wirksamkeit und Durchführungsqualität der videobasierten Lernmodule bei LA-Studierenden und LiV liegen vor | Verbindliche Vereinbarungen zur Fortführung der videobasierten Lehr-/Lernangebote sind getroffen (Kooperationsvereinbarungen zwischen Fachbereichen, Elemente in Studien- und Prüfungsordnungen zu verpflichtenden Lehr-/Lernformaten) | Nutzung digitaler Portfolios ist etabliert | veranstaltungsgebundene Aktivitäten finden regelmäßig statt | Der auf VIGOR bereitliegende Bestand an Lernmodulen und Videoaufzeichnungen wird auch außerhalb des Projekts von Akteuren der Lehrerbildung zur Gestaltung der eigenen Lehre genutzt | Datenerhebungen aller mit dem Projekt assoziierten Forschungsvorhaben sind abgeschlossen → Produkt: Abschlussbericht.

### III.7 SUMMATIVER EVALUATIONSBERICHT

Zur formativen und summativen Evaluation der Umsetzung der projektübergreifenden inhaltlichen (Förderung professioneller Unterrichtswahrnehmung, Förderung der Kompetenzen im Umgang mit Heterogenität sowie Einstellung zu Heterogenität als Querschnittsthemen) und didaktischen Kernelemente (Analyse von Unterrichtsvideos, Blended Learning-Formate, Kooperatives interdisziplinäres Lehren) des Projekts im Rahmen der neu konzipierten universitären Lehrveranstaltungen wurden in jedem Semester zentral personen- und veranstaltungsbezogene Erhebungen bei Studierenden und Dozierenden durchgeführt. Die Verbindung beider Perspektiven gibt Aufschluss über die Art der Umsetzung der Kernelemente in den jeweiligen Veranstaltungen sowie über Aspekte der Akzeptanz, Kompetenzentwicklung und Einstellungsänderungen auf Seiten der Studierenden. Soweit vorhanden, wurde zur Evaluation der projektübergreifenden Kernelemente auf etablierte Instrumente zurückgegriffen. Wo dies nicht möglich war, wurden Instrumente entwickelt. Teilprojektspezifische Maßnahmen wurden darüber hinaus in spezifischen Evaluations- und Begleitforschungsstudien evaluiert (siehe Berichte & Publikationen der Teilprojekte).

Von Sommersemester 2016 bis zum Sommersemester 2018 wurden im Rahmen des Level-Projekts 89 Lehrveranstaltungen zentral hinsichtlich der Umsetzung der Level-Kernelemente evaluiert. In insgesamt 49 Lehrveranstaltungen wurden Unterrichtsvideos eingesetzt, 52 Veranstaltungen wurden als Blended Learning Veranstaltung durchgeführt, in 75 Veranstaltungen wurden interdisziplinäre Lehrkooperationen realisiert. Inhaltlich zielten insgesamt 67 Lehrveranstaltungen auf eine Förderung professioneller Unterrichtswahrnehmung ab, während der Umgang mit bzw. die Einstellung gegenüber Heterogenität insgesamt 71 Lehrveranstaltungen zentral oder als Querschnittsthema adressiert wurden. Die Auswertung der Evaluationsdaten zeigen gute Reliabilitäten für die eingesetzten Skalen zu den Level-Kernelementen. Ausgewählte Ergebnisse der Veranstaltungsevaluation sind in Tabelle 9 zusammengefasst. Hinsichtlich der inhaltlichen Kernelemente zeigen die Ergebnisse insgesamt Zuwächse bzgl. selbsteingeschätzter professioneller Unterrichtswahrnehmung in den meisten Level-Veranstaltungen, in denen diese Kompetenz explizit gefördert wurde (zum Teil signifikant). Die Ergebnisse zu Selbstwirksamkeitsüberzeugungen von Lehramtsstudierenden im Umgang mit Heterogenität und zu Einstellungen zu Heterogenität zeigen, dass Lehrveranstaltungen in den Fachdidaktiken und Bildungswissenschaften zu einem deutlichen Anstieg der Selbstwirksamkeitserwartung der Studierenden im Umgang mit Heterogenität führen (siehe Publikation BW). Hinsichtlich der didaktischen Kernelemente zeigen die Evaluationsergebnisse, dass diese von den Studierenden ebenfalls durchweg positiv bewertet werden.

Tabelle 9: Ergebnisse der Level-Lehrveranstaltungsevaluation

| Level_FVB         | DozentIn        | Titel_Veranstaltung   | Kompetenzzuwachs Prof. Unterrichtswahrnehmung (Prä-Post-Vergleich) |      |      | Bewertung des Blended Learning-Konzepts (Post) <sup>1</sup> |      | Analyse von Unterrichtsvideos (Post) <sup>1</sup> |      | Interdisziplinarität der Veranstaltung (Post) <sup>1</sup> |      |
|-------------------|-----------------|---|--|------|------|---|------|---|------|--|------|
|                   |                 |   | M  | SD   | sig. | M   | SD   | M   | SD   | M  | SD   |
| <b>SoSe 16</b>    |                 |   |  |      |      |   |      |   |      |  |      |
| BW                | Herrle          | Classroom-Management  | 0,17   | 0,42 |      |   |      |   |      |  |      |
| BW                | Meschede        | Gesprächsführung und individuelle Lerngestaltung                                | 0,31   | 0,43 | **   | 2,85  | 0,83 |   |      | 3,19   | 0,45 |
| BW                | Weber           | Portfolio als Instrument zum Umgang mit Heterogenität                           | 0,14   | 0,52 |      | 3,03  | 0,64 |   |      | 3,29   | 0,35 |
| BW                | Adl-Amini       | Unterrichten in inklusiven Lerngruppen  | 0,28   | 0,58 | *    | 3,15  | 0,58 |   |      | 3,23   | 0,47 |
| BW                | Dignath         | Unterschiedlichkeit beschreiben_Gruppe 0  | 0,41   | 0,42 | *    |   |      |   |      | 3,25   | 0,56 |
| BW                | Dignath         | Unterschiedlichkeit beschreiben_Gruppe 1  | 0,83   | 0,44 | **   |   |      |   |      | 3,20   | 0,55 |
| MN                | Vogel & Zerlik  | Diversität im Mathematikunterricht  | 0,08   | 0,38 |      | 2,81  | 0,69 |   |      | 2,95   | 0,54 |
| MN                | Vogel & Zerlik  | Kinder und Erwachsene sprechen über Mathematik LEVEL                            | 0,23   | 0,67 |      | 2,44  | 0,54 |   |      | 2,86   | 0,41 |
| MN                | Pauly, Lühken   | Unterrichtsverfahren und Medienkompetenz  | -0,04  | 0,80 |      | 2,19  | 0,66 |   |      | 2,78   | 0,69 |
| SH                | Jehle & Meißner | Videobasierte Portfolioentwicklung anhand von Planspielen im Politikunterricht  | -0,03  | 0,62 |      |   |      |   |      | 2,69   | 0,74 |
| Sprachen          | Kreft           | Developing Communicative Competences  | 0,55   | 0,55 | *    |   |      |   |      | 3,44   | 0,36 |
| Sprachen          | Jurecka         | Diagnostik fremd- und muttersprachlicher Kompetenzen                            | 0,11   | 0,49 |      |   |      |   |      | 3,03   | 0,58 |
| Sprachen          | Niesen          | Exploring and enhancing professional visison in heterogeneous EFL classrooms_G1 | 0,16   | 0,49 |      | 2,78  | 0,65 |   |      | 3,12   | 0,51 |
| Sprachen          | Niesen          | Exploring and enhancing professional visison in heterogeneous EFL classrooms_G2 | 0,34   | 0,40 | *    | 3,27  | 0,48 |   |      | 3,42   | 0,56 |
| Sprachen          | Kemmerer        | The English Teacher's Assessment Toolbox  | 0,32   | 0,45 | *    | 2,89  | 0,59 |   |      | 3,28   | 0,57 |
| <b>WiSe 16/17</b> |                 |   |  |      |      |   |      |   |      |  |      |
| BW                | Appel           | Aufgaben im Unterrichtsprozess  | 0,03   | 0,34 |      | 3,21  | 0,45 | 3,51  | 0,45 | 3,32   | 0,43 |
| BW                | Meschede        | Gesprächsführung und individuelle Lernbegleitung                                | 0,47   | 0,47 | **   |   |      | 3,22  | 0,60 | 3,02   | 0,57 |
| BW                | Herrle          | Interaktion und Partizipation im Klassenzimmer                                  | 0,24   | 0,37 | *    | 2,61  | 0,56 | 3,21  | 0,37 |  |      |
| BW                | Mehlem          | Mehrsprachige Kinder in der Grundschule   |  |      |      | 2,96  | 0,80 | 3,36  | 0,60 | 3,21   | 0,47 |
| BW                | Weber           | Portfolio als Instrument zum Umgang mit Heterogenität                           | n<5  | n<5  |      | n<5   | n<5  | n<5   | n<5  | n<5  | n<5  |
| BW                | Dignath         | Umgang mit Vielfalt - Diagnose im Unterricht (Kurs A)                           | 0,22   | 0,36 |      | 2,99  | 0,68 | 3,40  | 0,56 |  |      |
| BW                | Hehn-Oldiges    | Unterrichten in inklusiven Lerngruppen  | 0,21   | 0,51 |      | 2,50  | 0,56 | 3,27  | 0,70 | 3,12   | 0,45 |

| Level_FVB      | DozentIn        | Titel_Veranstaltung   | Kompetenzzuwachs Prof. Unterrichtswahrnehmung (Prä-Post-Vergleich) |      |      | Bewertung des Blended Learning-Konzepts (Post) <sup>1</sup> |      | Analyse von Unterrichtsvideos (Post) <sup>1</sup> |      | Interdisziplinarität der Veranstaltung (Post) <sup>1</sup> |      |
|----------------|-----------------|---|--|------|------|---|------|---|------|--|------|
|                |                 |   | M  | SD   | sig. | M   | SD   | M   | SD   | M  | SD   |
| MN             | Vogel           | Diagnostik im Lichte von Diversität im Mathematikunterricht (gemeinsam mit Julia Zerlik)    | -0,17  | 0,47 |      | 2,52  | 0,73 | 2,83  | 0,62 |  |      |
| MN             | Vogel           | Mathematische Lernprozesse im Bereich Daten, Zufall und Kombinatorik (gemeinsam mit Julia)  | 0,30   | 0,47 | *    | 2,92  | 0,41 | 2,82  | 0,61 |  |      |
| MN             | Huth            | Multimodalität im Mathematiklernen  | 0,40   | 0,14 | **   | 2,38  | 0,61 |   |      |  |      |
| MN             | Pauly           | Unterrichtsverfahren und Medienkompetenz  | 0,13   | 0,38 |      | 3,29  | 0,38 | 3,63  | 0,35 | 3,57   | 0,28 |
| SH             | Henke-Bockschat | Fachspezifische Probleme des Lehren und Lernens im Fach Geschichte (gemeinsam mit Philipp)  | 0,07   | 0,61 |      |   |      | 3,27  | 0,40 |  |      |
| SH             | Dorsch          | Mündigkeit als Ziel gesellschaftswissenschaftlicher Bildung                                 | 0,33   | 0,36 | **   |   |      |   |      | 2,82   | 0,63 |
| Sprachen       | Kemmerer        | Assessing assessment: An introduction to diagnosis and evaluation in the EFLC               | 0,45   | 0,37 | *    | 2,83  | 0,68 | 3,50  | 0,56 | 3,58   | 0,33 |
| Sprachen       | Niesen          | Exploring and researching teachers' professional vision in multilingual classrooms (Kurs A) | 0,48   | 0,55 | **   | 3,45  | 0,42 | 3,67  | 0,42 | 3,46   | 0,43 |
| Sprachen       | Kemmerer        | Reading motivation in the heterogeneous EFLC  | 0,17   | 0,37 | *    | 3,14  | 0,57 | 3,45  | 0,52 | 3,44   | 0,45 |
| Sprachen       | Harwart         | Über Literatur im Unterricht sprechen - Eine interdisziplinäre Perspektive                  | 0,23   | 0,36 | *    | 2,36  | 0,56 | 3,16  | 0,43 | 3,30   | 0,27 |
| <b>SoSe 17</b> |                 |   |  |      |      |   |      |   |      |  |      |
| BW             | Herrle          | Classroom Management: Interaktion und Partizipation im Klassenzimmer                        | 0,19   | 0,42 |      | 2,98  | 0,33 | 3,44  | 0,40 |  |      |
| BW             | Adl-Amini       | Energie als Thema im inklusiven Unterricht  | 0,80   | 0,51 | *    | 3,67  | 0,37 | 3,76  | 0,35 | 3,44   | 0,27 |
| MN             | Vogel & Beck    | Didaktische Aspekte der elementaren angewandten Mathematik                                  | 0,08   | 0,44 |      | 2,51  | 0,68 |   |      | 3,10   | 0,46 |
| MN             | Gerhard         | Fachdidaktik 2 (L2/L5) (20188)  | -0,02  | 0,40 |      |   |      | 3,40  | 0,64 |  |      |
| MN             | Vogel           | Mathematisches Lernen im Lichte von Diversität und Diagnostik                               | 0,18   | 0,52 |      | 2,92  | 0,53 | 2,65  | 0,77 | 3,03   | 0,55 |
| MN             | Vogel           | Spielen im Mathematikunterricht   | 0,16   | 0,38 |      | 2,53  | 0,61 | 2,67  | 0,60 | 3,00   | 0,44 |
| SH             | McLean          | Die professionelle Wahrnehmung von fachspezifischen Problemen des Faches Geschichte mit Hi  | 0,36   | 0,37 | **   | 2,96  | 0,57 | 3,62  | 0,49 |  |      |
| SH             | Dorsch          | Smarte Schüler_20175  |  |      |      | 3,07  | 0,61 | 2,74  | 0,66 | 3,28   | 0,53 |
| SH             | Dorsch          | Smarte Schüler_20176  |  |      |      | 2,88  | 0,66 | 2,42  | 0,71 | 3,18   | 0,35 |
| Sprachen       | Kemmerer        | Assessing Assessment: Understanding, analysing and developing EFL assessment (A)            | 0,31   | 0,53 | *    | 3,12  | 0,48 | 3,46  | 0,65 |  |      |

| Level_FVB         | DozentIn  | Titel_Veranstaltung  | Kompetenzzuwachs Prof. Unterrichtswahrnehmung (Prä-Post-Vergleich) |      |      | Bewertung des Blended Learning-Konzepts (Post) <sup>1</sup> |      | Analyse von Unterrichtsvideos (Post) <sup>1</sup> |      | Interdisziplinarität der Veranstaltung (Post) <sup>1</sup> |      |
|-------------------|-----------|--|--|------|------|---|------|---|------|--|------|
|                   |           |  | M  | SD   | sig. | M   | SD   | M   | SD   | M  | SD   |
| Sprachen          | Kemmerer  | Assessing Assessment: Understanding, analysing and developing EFL assessment (B)                                       | 0,43   | 0,36 | **   | 2,90  | 0,66 | 3,46  | 0,52 |  |      |
| Sprachen          | Ibarrondo | L'apprenant aux multiples langues: gestion du plurilinguisme en milieu scolaire  | n<5  | n<5  |      | n<5   | n<5  | n<5   | n<5  | n<5  | n<5  |
| Sprachen          | Rosebrock | Leseförderung  | 0,08   | 0,53 |      |   |      |   |      | 3,33   | 0,45 |
| Sprachen          | Niesen    | Multilingualism as a prerequisite for and goal of EFL teaching   | 0,25   | 0,41 |      | 3,06  | 0,38 | 3,19  | 0,43 |  |      |
| Sprachen          | Harwart   | Über Literatur im Unterricht sprechen / Talking about literary texts in class and beyond                               | 0,47   | 0,44 | **   | 2,71  | 0,59 | 3,28  | 0,51 |  |      |
| <b>WiSe 17/18</b> |           |  |  |      |      |   |      |   |      |  |      |
| BW                | Adl-Amini | Feedback im Unterricht analysieren und erproben 1  | 0,59   | 0,51 | **   | 3,23  | 0,75 | 3,34  | 0,46 | 3,36   | 0,50 |
| BW                | Adl-Amini | Feedback im Unterricht analysieren und erproben 2  |  |      |      |   |      |   |      | 3,22   | 0,54 |
| BW                | Dignath   | Diagnostik im Unterricht - Unterschiedlichkeit beschreiben   | 0,38   | 0,50 | *    | 3,34  | 0,50 |   |      | 3,33   | 0,47 |
| BW                | Hardy     | Unterrichts- und Lernprozesse analysieren - Vorbereitung des Praxissemesters   |  |      |      |   |      |   |      | 2,82   | 0,64 |
| BW                | Herrle    | Classroom Management: Interaktionssteuerung und Partizipation im Klassenzimmer   | 0,12   | 0,40 |      | 2,87  | 0,58 | 3,33  | 0,73 | 3,08   | 0,71 |
| BW                | Kucharz   | Einführung in den Sachunterricht   |  |      |      |   |      |   |      | 3,06   | 0,46 |
| BW                | Weber     | Markt der Möglichkeiten - Sachunterricht vielperspektivisch planen und durchführen                                     |  |      |      |   |      |   |      | 3,35   | 0,40 |
| MN                | Beck      | Mathematikdidaktische Vertiefung 5 (Modul L1M-MD): Mathematische Denkentwicklung im Bereich Muster und Strukturen      | 0,34   | 0,37 | **   | 2,79  | 0,54 | 3,35  | 0,50 | 3,33   | 0,41 |
| MN                | Gerhard   | Forschend entwickelnd unterrichten   | 0,20   | 0,37 |      |   |      | 3,60  | 0,43 | 3,29   | 0,42 |
| MN                | Krüger    | Aktuelle Themen physikdidaktischer Forschung: Theoretische Perspektiven und Analysen zur Qualität von Physikunterricht |  |      |      |   |      |   |      | 3,32   | 0,49 |
| MN                | Pauly     | Unterrichtsverfahren und Medienkompetenz   | 0,17   | 0,52 |      |   |      | 3,13  | 0,65 | 3,03   | 0,25 |
| MN                | Vogel     | Mathematisches Lernen im Lichte von Diversität und Diagnostik  | 0,15   | 0,48 |      | 2,91  | 0,43 | 2,90  | 0,43 | 3,19   | 0,45 |
| SH                | McLean    | Die professionelle Wahrnehmung von fachspezifischen Problemen des Faches Geschichte mit Hilfe von Unterrichtsvideos    | 0,26   | 0,51 |      | 2,97  | 0,48 | 3,37  | 0,51 | 3,15   | 0,30 |
| Sprachen          | Harwart   | Über Literatur reden   | 0,31   | 0,31 | *    |   |      | 3,03  | 0,55 | 3,26   | 0,42 |
| Sprachen          | Harwart   | Über Literatur im Unterricht sprechen - Eine interdisziplinäre Perspektive   | 0,18   | 0,40 |      | 2,66  | 0,70 | 3,21  | 0,80 | 3,16   | 0,49 |



| Level_FVB      | DozentIn  | Titel_Veranstaltung  | Kompetenzzuwachs Prof. Unterrichtswahrnehmung (Prä-Post-Vergleich) |      |      | Bewertung des Blended Learning-Konzepts (Post) <sup>1</sup> |      | Analyse von Unterrichtsvideos (Post) <sup>1</sup> |      | Interdisziplinarität der Veranstaltung (Post) <sup>1</sup> |      |
|----------------|-----------|--|--|------|------|---|------|---|------|--|------|
|                |           |  | M  | SD   | sig. | M   | SD   | M   | SD   | M  | SD   |
| Sprachen       | Kaufmann  | Developing and Aassessing language skills  | 0,13   | 0,41 |      |   |      | 2,53  | 0,77 | 2,83   | 0,47 |
| Sprachen       | Kemmerer  | Assessing Assessment: Understanding, analysing and developing EFL assessment (fälschlicherweise als 'Developing and Assessing Language Skills' im QIS. Dies ist der allgemeine Titel der Veranstaltung in der Modulbeschreibung) |  |      |      |   |      |   |      | 3,38   | 0,50 |
| Sprachen       | Niesen    | Multilingualism as a prerequisite for and goal of EFL teaching Gruppe 1  | 0,23   | 0,80 |      |   |      | 3,37  | 0,44 | 3,18   | 0,50 |
| Sprachen       | Niesen    | Multilingualism as a prerequisite for and goal of EFL teaching Gruppe 2  |  |      |      |   |      |   |      | 3,50   | 0,41 |
| Sprachen       | Preissner | Leseförderung  |  |      |      |   |      |   |      | 3,25   | 0,44 |
| <b>SoSe 18</b> |           |  |  |      |      |   |      |   |      |  |      |
| BW             | Dignath   | BW-D/Sb2: Diagnostik von Selbstregulationskompetenz als Voraussetzung für adaptiven Unterricht   |  |      |      |   |      |   |      | 3,45   | 0,44 |
| BW             | Hardy     | Leistungsmessung und -beurteilung in der Grundschule (BW-D(Sb2))   |  |      |      |   |      |   |      | 3,31   | 0,39 |
| BW             | Hardy     | Offener Unterricht in der Grundschule  |  |      |      |   |      |   |      | 3,67   | 0,38 |
| BW             | Hardy     | Unterrichts- und Lernprozesse analysieren: Vorbereitung des Praxissemesters (BW_B(Sb3))  |  |      |      |   |      |   |      | 3,23   | 0,59 |
| BW             | Hericks   | Offener Unterricht als Möglichkeit zum Umgang mit heterogenen Gruppen  | 0,08   | 0,80 |      | 2,54  | 0,65 |   |      | 2,91   | 0,88 |
| BW             | Rosebrock | Leseförderung  |  |      |      |   |      |   |      | 3,33   | 0,37 |
| BW             | Kucharz   | Einführung in den Sachunterricht   |  |      |      | 2,33  | 0,61 |   |      | 3,15   | 0,36 |
| MN             | Beck      | Dimensionen mathematischer Kreativität im Kindergarten-und Grundschulalter   | 0,27   | 0,26 | **   | 2,82  | 0,41 | 3,15  | 0,51 | 3,29   | 0,28 |
| MN             | Fetzer    | Mathematikdidaktische Vertiefungen 2 ( L1M-MD) Übergang Grundschule- Weiterführende Schule: Kooperationsseminar L1/L3/L2 zum Forschenden Lernen  | 0,29   | 0,37 |      |   |      | 2,50  | 0,83 | 3,67   | 0,33 |
| MN             | Gerhard   | Fachdidaktik II Forschung & Praxis   |  |      |      |   |      |   |      | 3,08   | 0,48 |
| MN             | Pauly     | Unterrichtsverfahren und Medienkompetenz   |  |      |      |   |      |   |      | n<5  | n<5  |
| MN             | Vogel     | Didaktische Aspekte der elementaren angewandten Mathematik   | 0,08   | 0,39 |      | 3,24  | 0,51 | 3,09  | 0,50 | 3,23   | 0,33 |
| MN             | Vogel     | Mathematische Denkentwicklung im Kindergarten und Grundschulalter  |  |      |      |   |      | 2,92  | 0,37 | 3,31   | 0,48 |
| MN             | Vogel     | Mathematisches Lernen in heterogenen Lerngruppen   | 0,14   | 0,40 |      | 2,80  | 0,19 |   |      | 2,78   | 0,43 |

| Level_FVB | DozentIn       | Titel_Veranstaltung   | Kompetenzzuwachs Prof. Unterrichtswahrnehmung (Prä-Post-Vergleich) |      |      | Bewertung des Blended Learning-Konzepts (Post) <sup>1</sup> |      | Analyse von Unterrichtsvideos (Post) <sup>1</sup> |      | Interdisziplinarität der Veranstaltung (Post) <sup>1</sup> |      |
|-----------|----------------|---|--|------|------|---|------|---|------|--|------|
|           |                |   | M  | SD   | sig. | M   | SD   | M   | SD   | M  | SD   |
| MN        | Korneck        | Aktuelle Themen physikdidaktischer Forschung - Theoretische Perspektiven und Analysen zur Qualität von Physikunterricht | 0,25   | 0,66 |      | 3,46  | 0,42 | 3,48  | 0,43 | n<5  | n<5  |
| SH        | Jehle / Heiduk | Planspiele im Politikunterricht. Videobasierte Reflexionen von Unterrichtspraxis.                                       | n<5  | n<5  |      | 3,08  | 1,16 | 3,08  | 0,63 | 3,17   | 0,65 |
| SH        | McLean         | Die professionelle Wahrnehmung von fachspezifischen Problemen des Faches Geschichte                                     | 0,50   | 0,46 | **   | 2,87  | 0,49 | 3,23  | 0,67 | 3,22   | 0,51 |
| Sprachen  | Kaufmann       | The music of the words: fostering writing competence using creative methodology   | 0,27   | 0,55 |      | n<5   | n<5  | 3,19  | 0,48 | 3,42   | 0,45 |
| Sprachen  | Kemmerer       | Assessment in the heterogeneous EFLC - Tuesday  |  |      |      |   |      |   |      | 3,45   | 0,35 |
| Sprachen  | Kemmerer       | Assessment in the heterogeneous EFLC - Thursday   |  |      |      |   |      |   |      | 3,67   | 0,30 |
| Sprachen  | Niesen         | Multilingualism as a prerequisite for and goal of EFL teaching Gruppe 1   | 0,35   | 0,41 | *    |   |      | 3,79  | 0,27 | 3,59   | 0,37 |
| Sprachen  | Niesen         | Multilingualism as a prerequisite for and goal of EFL teaching Gruppe 2   | 0,17   | 0,40 |      |   |      | 3,62  | 0,45 | 3,55   | 0,51 |

<sup>1</sup>Antwortformat 1-4

<sup>2</sup>\*\*p < .01; \* < .05



